

Thomas Krause * Ringo Staudt * Joachim Liebholz

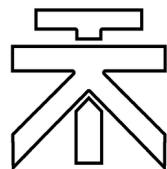
Förderungs- und Olympiazertifikate der Stiftung Deutsche Sporthilfe



**1. Auflage
2025**

Thomas Krause * Ringo Staudt * Joachim Liebholz

Förderungs- und Olympiazertifikate der Stiftung Deutsche Sporthilfe



2022/25

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung.....	4
2. In eigener Sache.....	4
3. Übersicht über die Merkmale.....	5
3.1. Wasserzeichen.....	5
3. 2. Unterschriften.....	6
3.2.1. Deutsche Sporthilfe.....	6
3.2.2. Nationales Olympiakomitee.....	7
3.3. Papier und Format.....	8
3.4. Nummerierungen.....	8
3.5. Abwertung durch Überstempelung.....	10
4. Katalogteil.....	11
4.1. Zertifikate zu 10 DM.....	12
4.2. Zertifikate zu 20 DM.....	80
4.3. Zertifikate zu 25 DM.....	92
4.4. Zertifikate zu 30 DM.....	94
4.5. Zertifikate zu 50 DM.....	96
4.6. Zertifikate zu 100 DM.....	112
4.7. Zertifikate zu 1.000 DM.....	126
5. Förderungszertifikate und Auflagezahlen.....	137
5. 1. Förderungszertifikate und steuerbegünstigte Spende.....	137
5.2. Bekannte Ausgabestellen.....	141
6. Druckereien.....	141
6.1. Bundesdruckerei.....	141
6.2. Sperlich Druck und Verlags GmbH FFM.....	141
7. Deutsche Sporthilfe.....	141
8. Michel Briefmarken-Katalog.....	142
9. Schlusswort.....	143
10. Bildnachweise.....	143

1. Einleitung

Förderungszertifikate und Olympiazertifikate der Stiftung Deutsche Sporthilfe sind philatelistische Belege mit Sonderbriefmarken und Ersttagsstempel. Unter einem Ersttagsstempel versteht man einen Poststempel, dessen Stempeldatum mit dem Ersttag der damit entwerteten Briefmarke übereinstimmt. Die Förderungszertifikate bzw. Olympiazertifikate sind zunächst von der Bundesbank gedruckt auf Wasserzeichenpapier hergestellte Wertpapiere auf 10, 50, 100 bzw. 1.000 DM lautend. Mit der Ausgabe der Förderungszertifikate bzw. der Olympiazertifikate wurde 1968 begonnen, sie endete im Jahr 2001.

Besonders fallen hier die Ausgaben zu 1.000 DM ins Auge. Die geringen Auflagezahlen, beginnend mit 1000 Stück in den Jahren 1968 und 1969 und die in den Folgejahren ständig wechselnden Reduzierungen bis hin zur niedrigsten Auflagezahl von 100 Stück im Jahr 1972 signalisieren schon den Stellenwert dieser 1000 DM Zertifikate.

Leider gibt es bis heute keinerlei allgemein zugängliche Aufzeichnungen für diese Förderungszertifikate bzw. Olympiazertifikate, was hiermit geändert werden soll. Die Zertifikate werden gleichermaßen von Philatelisten und Notaphilisten gesammelt, wobei jede Gruppe ihren speziellen Blick auf das Sammelobjekt richtet.
An dieser Stelle ein großes Dankeschön für die vielen Einsendungen des Bildmaterials von den Zertifikaten.

2. In eigener Sache

Förderungszertifikate bzw. Olympiazertifikate sind wie schon erwähnt von Philatelisten und Notaphilisten gleichermaßen interessant. Der Philatelist sieht die Briefmarke mit dem Ersttagsstempel und der Notaphilist sieht das darunterliegende Wertpapier. Die Ähnlichkeit mit Papiergegeld bzw. Aktien lässt sich nicht verneinen.

Leider gibt es seitens der philatelistischen Verlage nach unserem Kenntnisstand keinerlei Informationsmaterial in Form von Listen oder Katalogen. Einige wenige Briefmarkenhändler haben eine sogenannte DSH-Seite, was für Deutsche Sporthilfe steht, auf ihren Verkaufsplattformen. Diese bieten eine Übersicht größtenteils nur für die Ausgaben zu 10 DM. Seitens der Papiergegeldsammler gibt es keine Händler, die – bis auf wenige Ausnahmen – auf ihren Verkaufsplattformen etwas anbieten.

Dieses Manko soll hier mit dieser PDF-Ausgabe abgeschafft werden. Es hat sehr lange gedauert, die höheren Werte ab 50 DM zusammen zu tragen. Dennoch liegt eine Arbeit vor Ihnen, die von Sammlern für Sammler erstellt worden ist. Augenmerk wurde sehr auf Vollständigkeit gelegt und beidseitiger großer Abbildung. Dieser Aspekt wird oft in Rezensierungen bzw. Buchbesprechungen für gedruckte Ausgaben bemängelt, da es vor allem auch eine Kostenfrage für den Druck ist, was in einer PDF kein Hindernis darstellen sollte. Einige Zusatzinformationen sollen die Zusammenstellung abrunden.

Auf Preisangaben wird absichtlich verzichtet, da vor allem die Zertifikate zu 10 DM als Massenware auf allen auktionsähnlichen Webseiten mit sehr schwankenden und häufig zu hohen Preisen zu finden sind. Sicher muss man doch bei den Ausgaben zu 1000 DM bei einer geringeren Auflagezahl von 100 bis 1000 Stück etwas tiefer in das Portemonnaie greifen, dies ist aber nicht immer der Fall. Jeder kann für sein eigenes Budget seine Sammlerobjekte finden.

Wir wünschen allen Interessierten, die sich mit dieser Dokumentation beschäftigen, viel Freude beim Durchblättern.

Das Autorenteam

3. Übersicht über die Merkmale

3.1. Wasserzeichen

Wasserzeichen sind in Papier durch unterschiedliche Papierstärken eingebrachte, mittels Lichtdurchlass erkennbare Bildmarken und dienten ursprünglich zur Kennzeichnung der herstellenden Papiermühle. Sie werden unter anderem als ein Sicherheitsmerkmal bei Banknoten und Briefmarken sowie in Personaldokumenten eingesetzt.¹



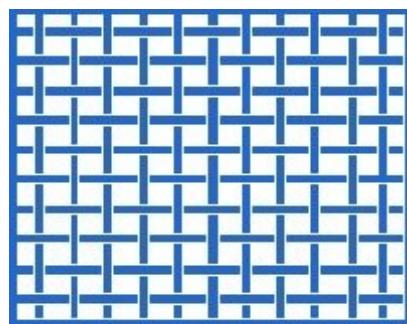
I
Wellenmuster
Verwendung



II
Verschlungen Quadrate
Verwendung



III
Bandwerk
Verwendung 1995



IV
Viereckgeflecht
Verwendung

¹ <https://de.wikipedia.org/wiki/Wasserzeichen>

3. 2. Unterschriften

Auf den Förderungszertifikaten bzw. Olympiazertifikaten sind die Unterschriften der amtierenden Schirmherren der Deutschen Sporthilfe, des Nationalen Olympischen Komitees und des Deutschen Sportbundes als Faksimile aufgedruckt. Die Funktionäre wechselten je nach Amtszeit in den jeweiligen Komitees - altersbedingt ausgeschieden aber auch abgesetzt wegen kriminellen Straftatbeständen. Als Beispiel sei hier Hans-Ludwig Grüschor zu nennen, der laut Frankfurter Allgemeine Zeitung im Jahre 2005 mit einer Schmiergeldaffäre beschuldigt wurde und mit sofortiger Wirkung sein Amt in der Deutschen Sporthilfe räumte.

So können wir heute nun neun verschiedene Autographen zusammentragen, wobei Willi Daume in zwei Komitees tätig war, eigentlich also nur acht.

Willi Daume war sowohl bei der Deutschen Sporthilfe als auch dem Nationalen Olympischen Komitee als Schirmherr tätig und tritt bei den Unterzeichnern der Zertifikate somit zweimal an verschiedener Stelle auf. In der nachfolgenden Übersicht sind die Autographen chronologisch aufgeführt.

3.2.1. Deutsche Sporthilfe

1

Josef Neckermann
1912 * 1992 †
1967–1988

2

Willi Daume
1913 * 1996 †
1989 – 1991

3

Erich Schumann
1930 * 2007 †
1991 - 1997

4

Hans-Ludwig Grüschor
1935 *
1997 - 2005

3.2.2. Nationales Olympiakomitee

5

Willi Daume
1913 * 1996 †
1961 – 1992



6

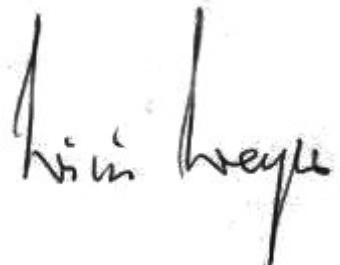
Walther Tröger
1929 * 2020 †
ab 1993



3.2.3. Deutscher Sportbund

7

Dr. Willi Weyer
1917 * 1997 †
1979-1986



8

Hans Hansen
1934 * 2007 †
1987-1994



9

Manfred von Richthofen
1926 * 2014 †
1994-2006



3.3. Papier und Format

Die Zertifikate sind auf Wasserzeichenpapier gedruckt. Von 1968 bis 1994 wurden sie ausnahmslos von der Bundesdruckerei produziert. Die Bundesdruckerei verwendete zur Herstellung der Förderungszertifikate in den Jahren 1968 - 1987 Papier mit dem Wasserzeichen Typ I und in den Folgejahren bis einschließlich 1994 Papier mit dem Wasserzeichen Typ II. In der Fußnote auf der Vorderseite belegt der Namenszug der Bundesdruckerei, in welchen Jahren sie Zertifikate gedruckt hat.

Welcher Hintergrund dazu geführt hat, dass die Bundesdruckerei die Produktion der Zertifikate im Jahr 1994 beendete, konnte noch nicht zweifelsfrei geklärt werden.

Im darauf folgenden Jahr 1995 wurde die Produktion der Zertifikate von der Firma Sperlich Druck und Verlag GmbH in Frankfurt am Main ausgeführt. Hierbei wurde Wasserzeichenpapier vom Typ III verwendet. Auch hier findet man in der Fußnote auf der Vorderseite den Schriftzug der ausgebenden Druckerei.

Den Zertifikaten ab 1996 - 2001 konnte bislang keine Druckerei zugeordnet werden. Einzig festzustellen ist, dass hier wasserliniertes Papier zur Verwendung kam.

Die Zertifikate aller Wertstufen, beginnend mit dem Ausgabejahr 1968 bis hin zum Jahr 1996 haben ein einheitliches Format, mit den Abmessungen von 195 * 138 mm, ausgerichtet im Querformat. Die einzige Ausnahme in diesem Zeitraum stellt das Jubiläums-Zertifikat der Stiftung Deutsche Sporthilfe zum 25. jährigen Bestehen (Ausgabe 26.5.1992) dar, welches in gleicher Größe, jedoch im Hochformat ausgegeben wurde.

Erstmals wurde dann im Jahr 1997 die Abmessung eines Zertifikatsbogens geändert, hier auf ein Format von 203 * 149 mm. Ob der Grund hierfür im Drucktechnischen oder im Rahmen der Einführung einer neuen Wertstufe zu 30 DM zu suchen ist, bleibt vorläufig unklar.

Mit der Rückführung des Zertifikatswertes auf 20 DM im Jahre 1998 wurde das Format dann wiederum einer Größenänderung auf die Maße von 210 * 148 mm unterzogen.

Auch die drei letzten verausgabten Zertifikate der Jahre 1999 - 2001 lauteten dann wieder auf einen Nennwert zu 20 DM, einhergehend mit einer Reduzierung des Formats des Zertifikatsbogens auf eine Größe von 205 * 140 mm.

Die andauernden Formatänderungen der Zertifikatsbögen in den Jahren von 1997 bis 2001 und auch die sich ändernden Typen der Kennnummern (siehe auch Kapitel 3.4) lassen die Vermutung aufkommen, dass hier unterschiedliche Druckereien mit der Drucklegung beauftragt waren.

3.4. Nummerierungen

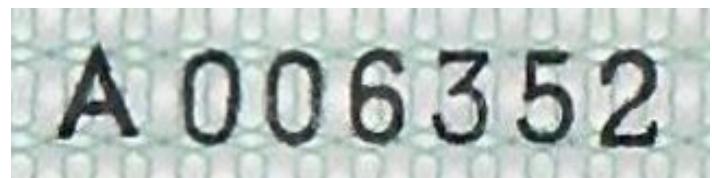
In den mehr als 40 Jahren, in dem die Förderungszertifikate bzw. Olympiazertifikate ausgegeben worden sind, unterscheiden wir vier verschiedene Kennnummerntypen. Angefangen mit einem breiten A als Serienbuchstabe, gefolgt von einer sechsstelligen Seriennummer. Dies war der am häufigsten verwendete Typ. Diesem Typ folgte kurzzeitig ein schmales A als Serienbuchstabe und wiederum einer sechsstelligen Seriennummer, jedoch 1 Millimeter höher. Danach wechselte die Druckerei und der Serienbuchstabe A viel weg. Der wurde durch einen sechsstrahligen Stern mit

Mittelpunkt hinter der Kennnummer ersetzt und fand nur kurzweilig Verwendung. Der dritte Typ verwendete auch eine kleinere Seriennummer und sticht aber durch einen kräftigeren Druck hervor. Für die Ausgaben kurz vor der Jahrtausendwende bleibt die Druckerei ungeklärt, da keine Markierung auf den Zertifikaten Verwendung fand. Der folgende vierte Kennnummertyp kam zur Anwendung. Hier fand das Nummerzeichen² „Nº“ Verwendung und diesem Zeichen folgte die Seriennummer. Man könnte hier sogar zwei Typen unterscheiden. Denn war die Seriennummer entweder vierstellig oder sechsstellig. Da sich der vierte Typ kaum unterscheidet, abgesehen von den Ziffernstellen, bleibt die Anordnung jedoch gleich.

In der folgenden Auflistung sind zur besseren Verständlichkeit alle sechs Kennnummertypen grafisch dargestellt.

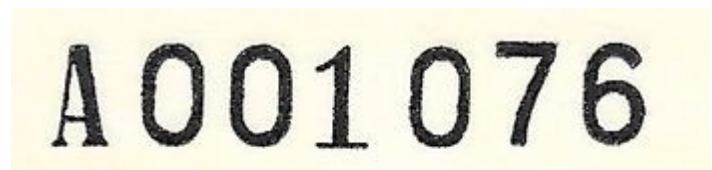
A

1968 – 1992
A KN 3,3 mm
(A breit)



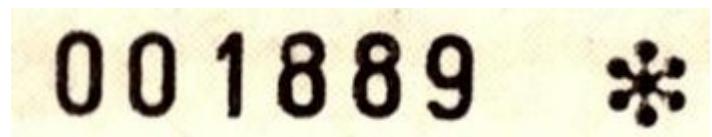
B

1992 – 1995
A KN 3,4 mm
(A schmal)



C

1995 – 1996
KN 3,0 mm *
(Stern 6/1)



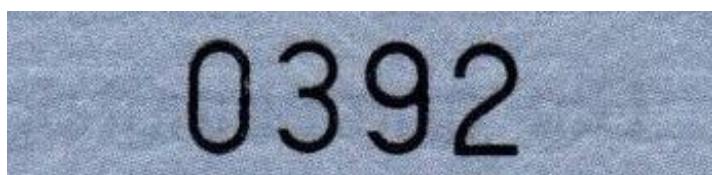
D

1997
Nº KN
4,0 mm



E

1998 – 1999
KN 4,8 mm
(ohne Zusatz)



F

2000
Nr. KN 4,0 mm

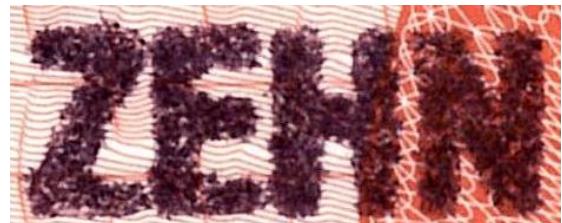


² <https://de.wikipedia.org/wiki/Numero-Zeichen>

3.5. Abwertung durch Überstempelung

Philatelisten und Notaphilisten sind nahezu gleichermaßen von Fälschungen bzw. Verfälschungen zum Schaden der Sammler betroffen. Hier tauchen Förderungszertifikate auf, die von 50 DM bzw. 100 DM auf 10 DM abgewertet sind. Was soll das nun wieder sein, fragt sich derjenige, der die diese Stücke erstmalig sieht. Sicherlich ist man erst einmal angeregt zu kaufen, es ist ja etwas Neues für die Sammlung! Nur sind die Überstempelungen wirklich echt? Diese Frage steht im Raum und kann bislang nicht beantwortet werden. Es sind nahezu keinerlei Informationen zu finden und Spekulationen treten auf: Sind die Zertifikate abgewertet weil die Nachfrage zu den 10 DM Ausgaben so hoch war? Klingt logisch, aber stimmt das? Vor allem, wer hat diese Zertifikate abgewertet?

Unter der Lupe sieht man deutlich, dass es nicht gedruckt, sondern gestempelt ist. Es wäre kaum zu glauben, dass eine Person hinter dem Bank- oder Postschalter hier eine Abwertung eines Wertpapiers mit einem Stempel vornimmt, ohne das eine öffentliche Erklärung dazu zu finden ist. Warum sollte man ein Wertpapier abwerten? So etwas ist aus der Inflationszeit bei Papiergele und Briefmarken bekannt, nur da war es offiziell gedruckt von der Reichsdruckerei. Weiterhin sind auch Überstempelungen zu Propagandazwecken bekannt, dies ist aber ein völlig anderes Sammelthema und wird hier nicht weiter erörtert. Es wäre somit Wage, eine Echtheit zu bestätigen, wir wollen hier auch nicht spekulieren. Lassen wir diese Stempel einfach so im Raum stehen. Die Zertifikate die uns „mit“ Stempel bekannt sind, wurden im Katalog gekennzeichnet.



Der Stempel kommt gerade, senkrecht und diagonal über der Wertziffer des Zertifikates vor, die Briefmarken werden dabei nicht überstempelt!

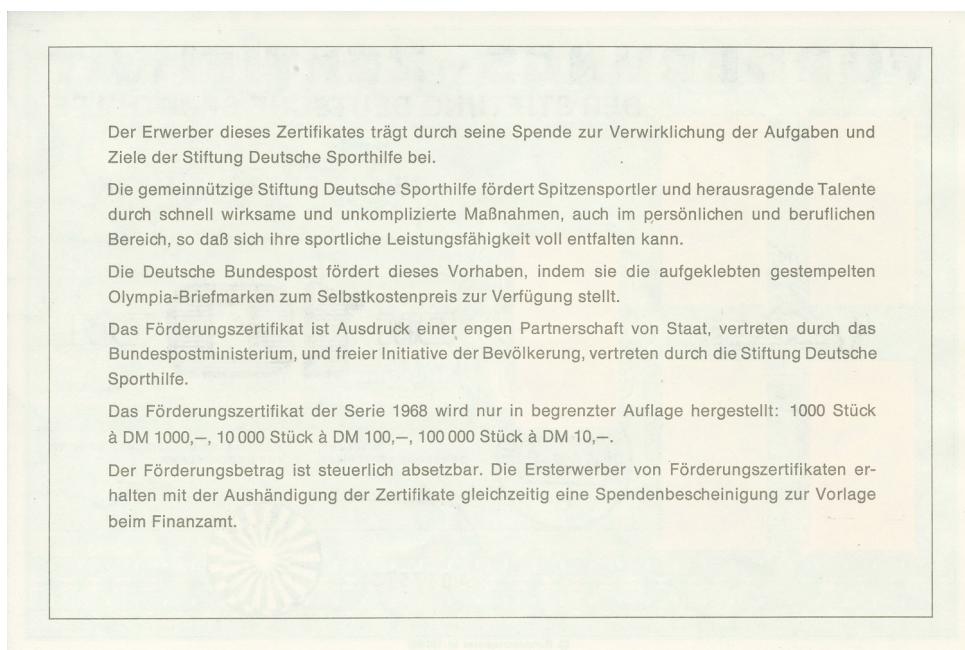
Der Stempel hat folgende Abmessungen:

Gesamtbreite = 83,5 mm - Gesamthöhe = 17 mm - Buchstabenhöhe = 7 mm

4. Katalogteil

4.1. Zertifikate zu 10 DM

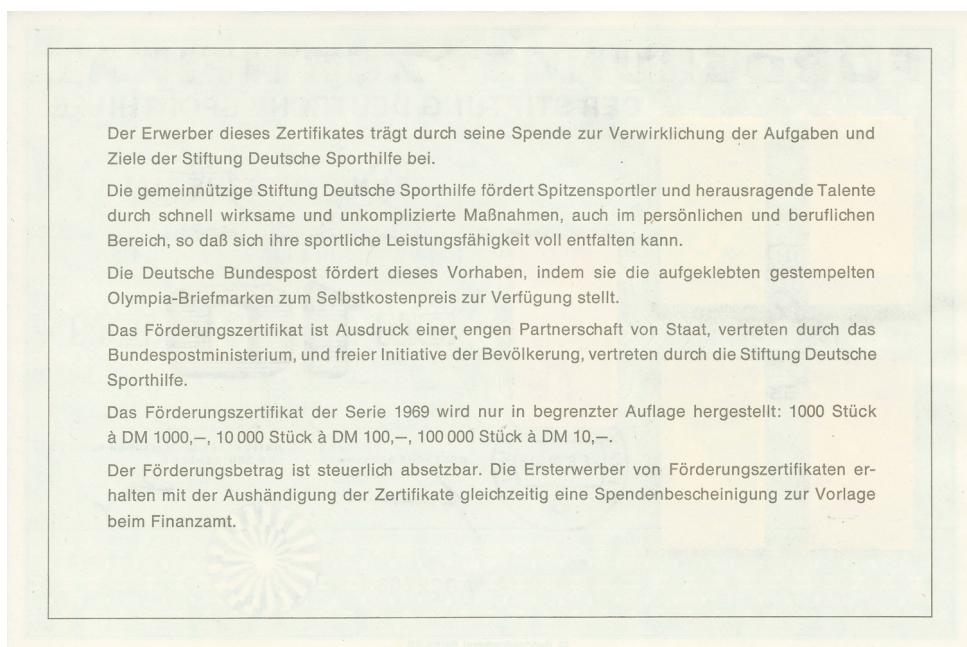
06. Juni 1968 - Olympische Sommerspiele in Mexiko



Thomas Krause

Michel	561/565	Stempel	Bonn, Frankfurt/Main
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	1, 5		WZ I
KN Typ	A	Bemerkung	#

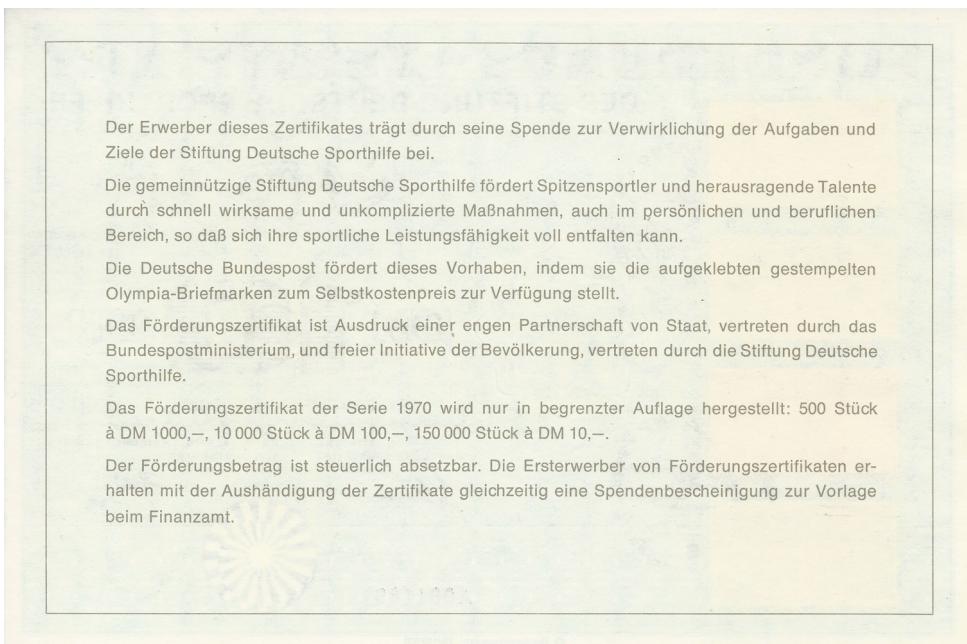
04. Juni 1969 - Olympische Sommerspiele 1972 in Montreal



Thomas Krause

Michel Specimen	587/590 und 563	Stempel	Bonn, Frankfurt/Main
		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	1, 5		
KN Typ A	Bemerkung	100.000 Stück	WZ I #

05. Juni 1970 - Olympische Sommerspiele 1972 in München



Thomas Krause

Michel	624/627	Stempel	München
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	1, 5		
KN Typ	A	Bemerkung	WZ I #

04. Juni 1971 - Olympische Spiele 1972 in Sapporo und München



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnell wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Die Deutsche Bundespost fördert dieses Vorhaben, indem sie die aufgeklebten gestempelten Olympia-Briefmarken zum Selbstkostenpreis zur Verfügung stellt.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

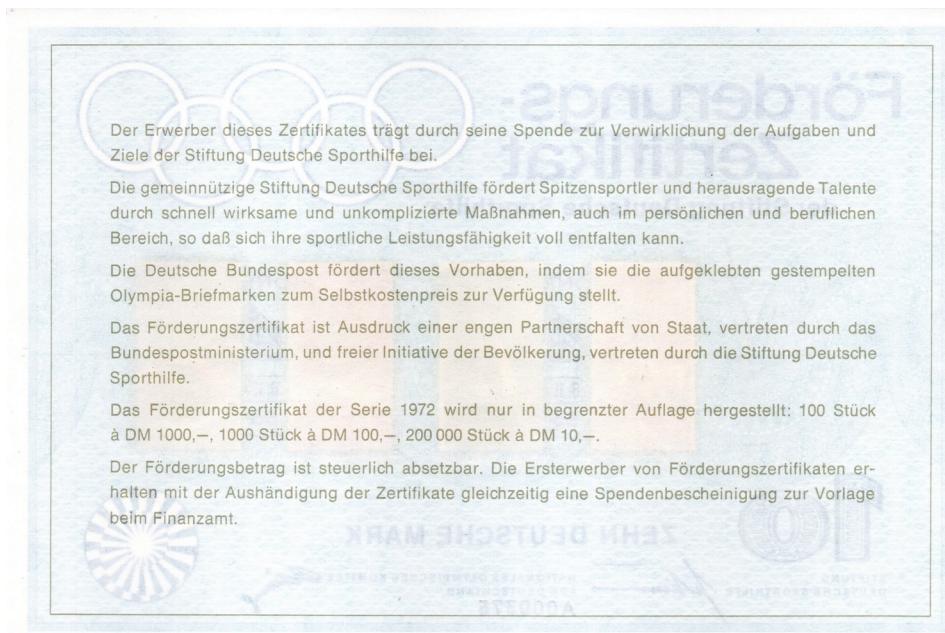
Das Förderungszertifikat der Serie 1971 wird nur in begrenzter Auflage hergestellt: 500 Stück à DM 1000,-, 10 000 Stück à DM 100,-, 150 000 Stück à DM 10,-.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Thomas Krause

Michel Specimen	680/683	Unterschrift	Stempel	Bonn
			1, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer			150.000 Stück	WZ I
KN Typ A		Bemerkung		#

05. Juni 1972 - Olympische Sommerspiele, München



Klaus Waldmann

Michel	719/722	Stempel	Bonn
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	1, 5		
KN Typ	A	Bemerkung	WZ I #

06. Februar 1973 - Greifvögel



Thomas Krause

Michel 442/445		Stempel	Bonn
Specimen	Unterschrift	1, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		100.000 Stück	WZ I
KN Typ A	Bemerkung		#

17. April 1974 - Elemente internationaler Jugendarbeit



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnell wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Die Deutsche Bundespost fördert dieses Vorhaben, indem sie die aufgeklebten gestempelten Jugendmarken 1974 – Ausgabe Berlin – zum Selbstkostenpreis zur Verfügung stellt.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

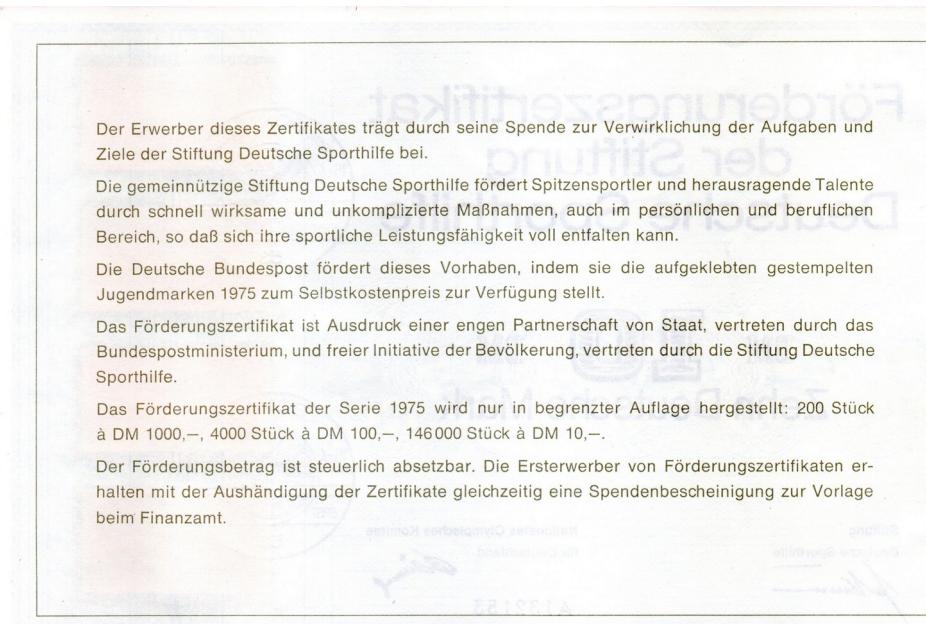
Das Förderungszertifikat der Serie 1974 wird nur in begrenzter Auflage hergestellt: 150 Stück à DM 1000,–, 2000 Stück à DM 100,–, 100 000 Stück à DM 10,–.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Joachim Liebholz

Michel 468/471	Stempel	Berlin
Specimen	Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	1, 5	
KN Typ A	Bemerkung	WZ I #

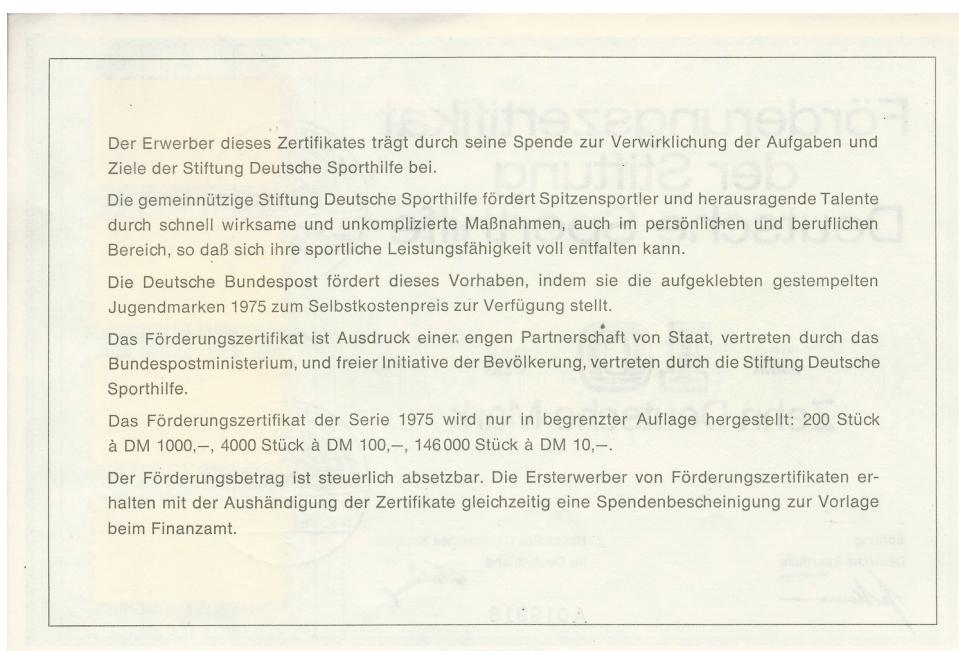
15. April 1975 - Lokomotiven



Klaus Waldmann

Michel 800/803	Stempel	Bonn
Specimen	Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	1, 5	
KN Typ A	Bemerkung	WZ I #

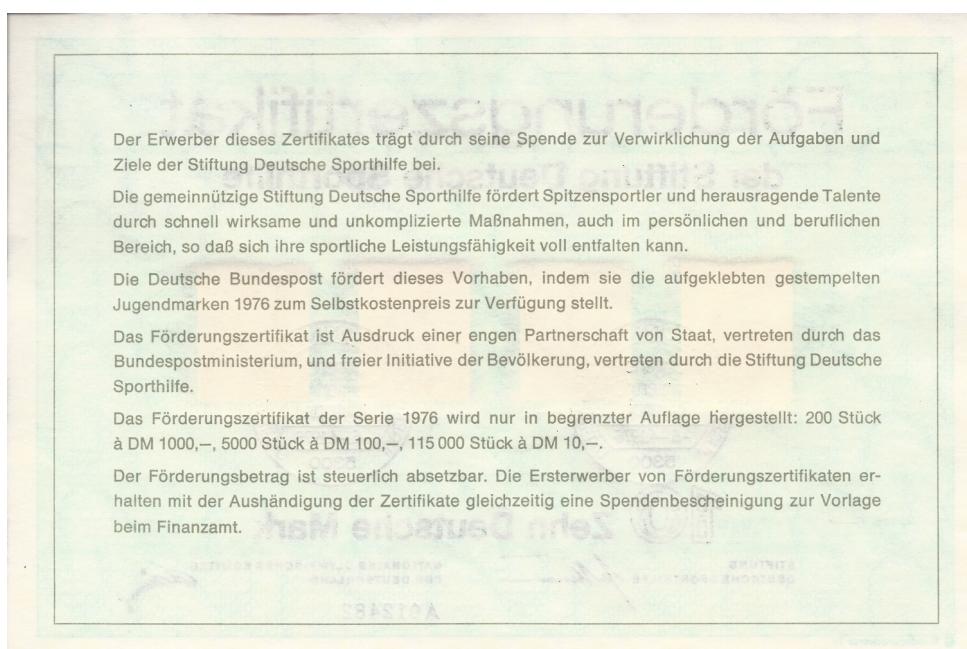
15. April 1975 - Lokomotiven



Thomas Krause

Michel 488/491		Stempel	Berlin
Specimen	Unterschrift	1, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		146.000 Stück	WZ I
KN Typ A	Bemerkung		#

06. April 1976*74 - Jugend trainiert Olympia



Thomas Krause

Michel	882/885	Stempel	Bonn
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	1, 5		
KN Typ	A	Bemerkung	WZ I #

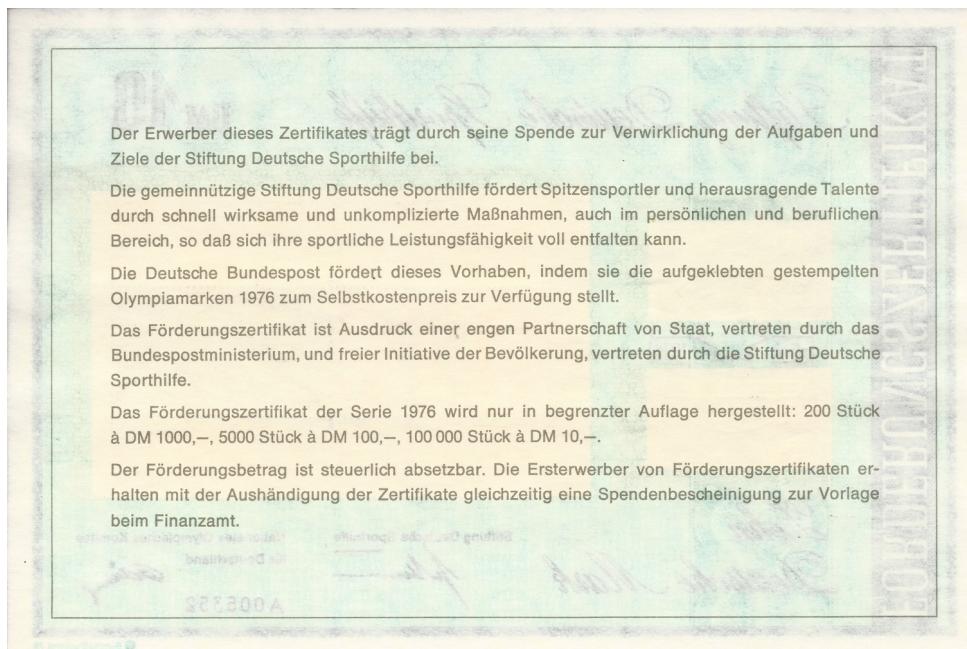
06. April 1976*74 - Jugend trainiert Olympia



Thomas Krause

Michel	514/520	Stempel	Berlin
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	1, 5		
KN Typ	A	Bemerkung	WZ I #

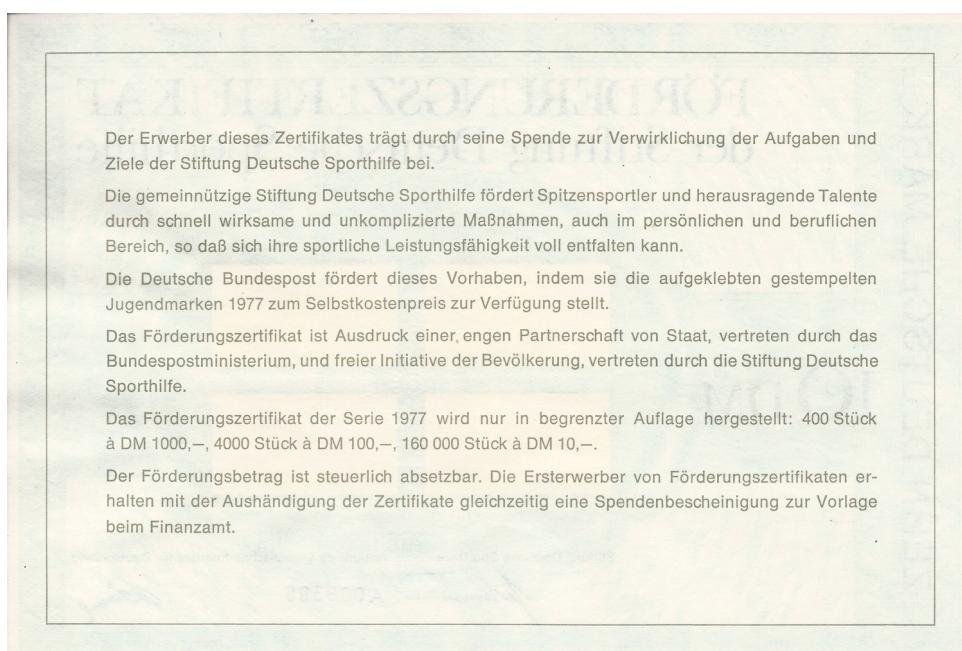
06. April 1976 - Olympische Sommerspiele, Montreal



Thomas Krause

Michel	886/887 und Block 12	Stempel	Bonn
Specimen	Unterschrift	1, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		100.000 Stück	WZ I
KN Typ	A	Bemerkung	#

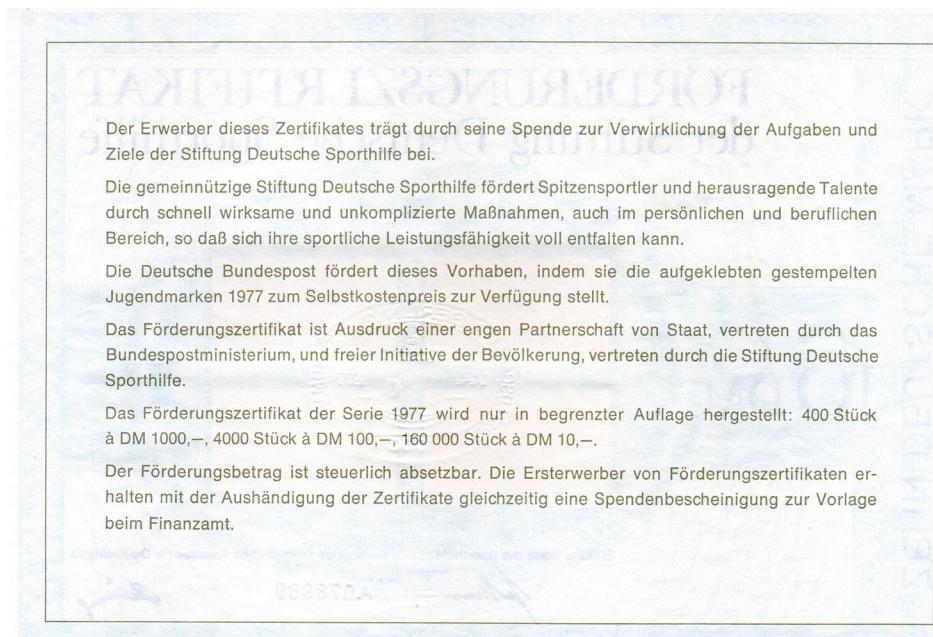
14. April 1977 - Schiffe



Thomas Krause

Michel 468/471		Stempel	Bonn
Specimen	Unterschrift	1, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		160.000 Stück	WZ I
KN Typ A	Bemerkung		#

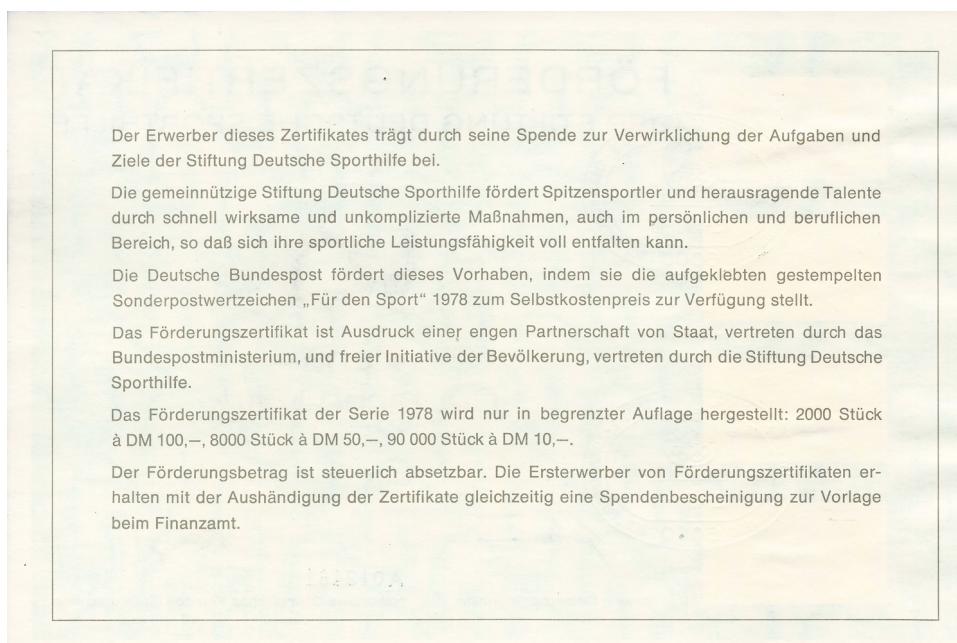
14. April 1977 - Schiffe



Klaus Waldmann

Michel 544/547		Stempel Berlin
Specimen	Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	1, 5	
KN Typ A	Bemerkung	WZ I #

13. April 1978 - Sporthilfe



Thomas Krause

Michel Specimen	958 und 968 / 567/568	Stempel	Frankfurt/Main
Auflage oder höchste bekannte Nummer	Unterschrift	1, 5	Abwertung
KN Typ	A	90.000 Stück	WZ I
	Bemerkung		#

13. April 1978 - Luftfahrt



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnell wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Die Deutsche Bundespost fördert dieses Vorhaben, indem sie die aufgeklebten gestempelten Sonderpostwertzeichen „Für die Jugend“ 1978 zum Selbstkostenpreis zur Verfügung stellt.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

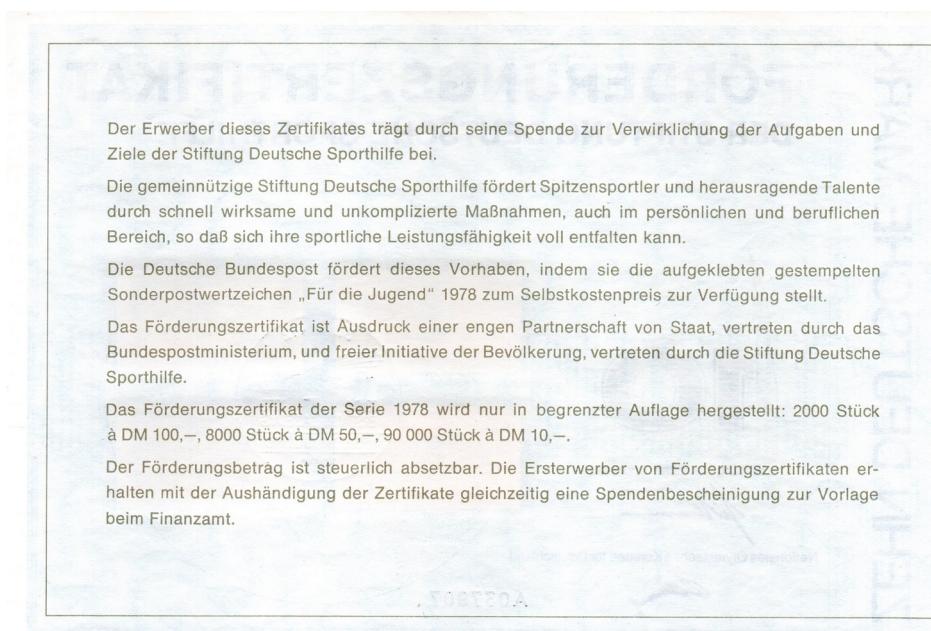
Das Förderungszertifikat der Serie 1978 wird nur in begrenzter Auflage hergestellt: 2000 Stück à DM 100,-, 8000 Stück à DM 50,-, 90 000 Stück à DM 10,-.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Klaus Waldmann

Michel	964/967	Stempel	Bonn
Specimen	bekannt	Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	1, 5		
KN Typ	A	Bemerkung	WZ I #

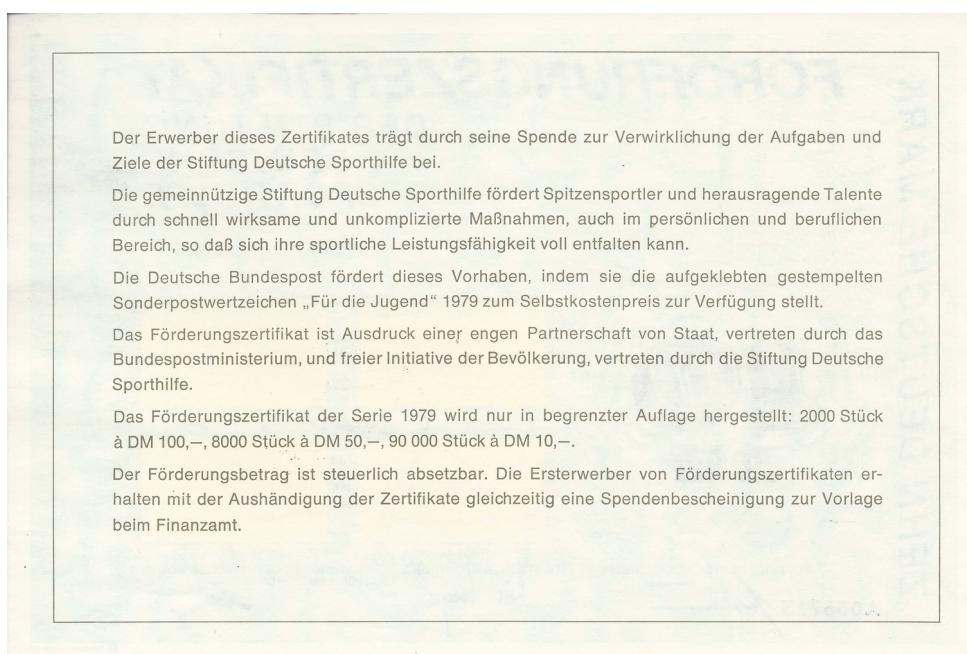
13. April 1978 - Luftfahrt



Klaus Waldmann

Michel	563/566	Stempel	Berlin
Specimen	bekannt	Unterschrift	1, 5
Auflage oder höchste bekannte Nummer			Abwertung
KN Typ	A	Bemerkung	90.000 Stück
			WZ I
			#

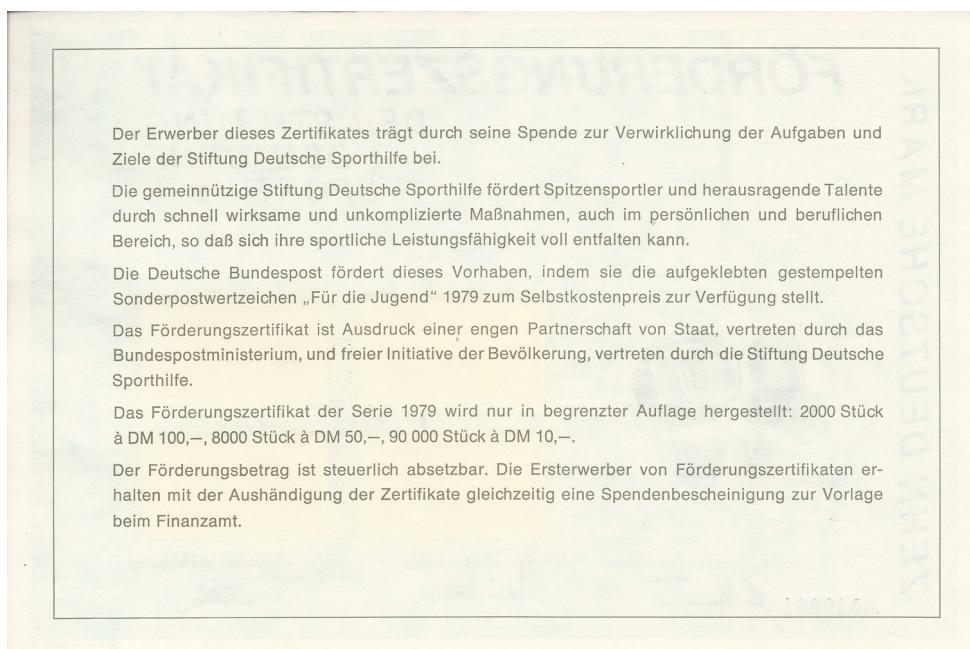
05. April 1979 - Luftfahrt



Thomas Krause

Michel Specimen	1005/1008	Unterschrift	Stempel 1, 7, 5	Bonn Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer			90.000 Stück	WZ I
KN Typ A		Bemerkung		#

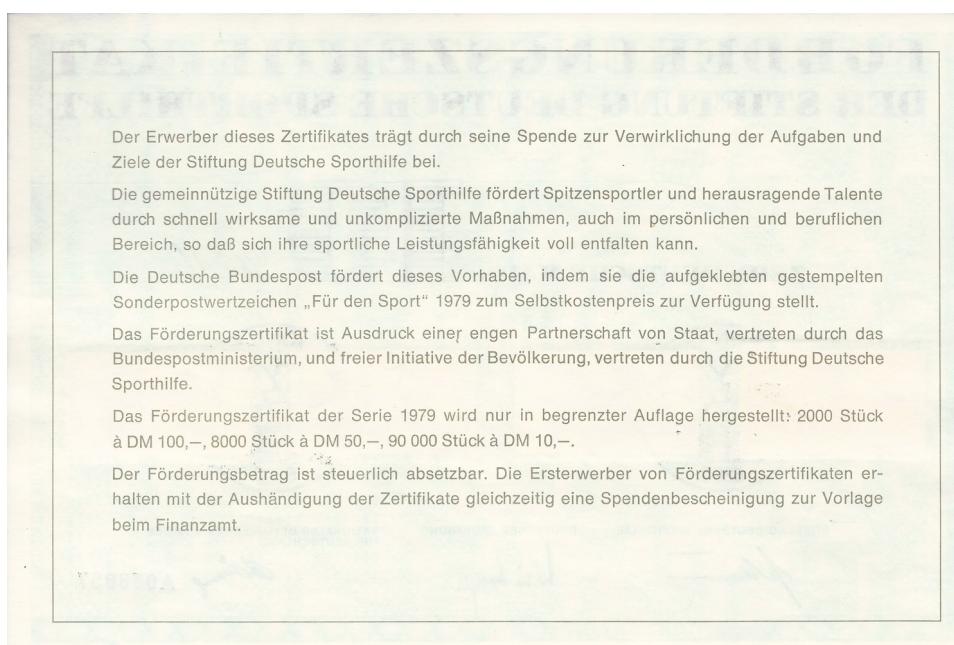
05. April 1979 - Luftfahrt



Thomas Krause

Michel	592/595	Stempel	Berlin
Specimen	bekannt	Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	90.000 Stück		WZ I
KN Typ	A	Bemerkung	#

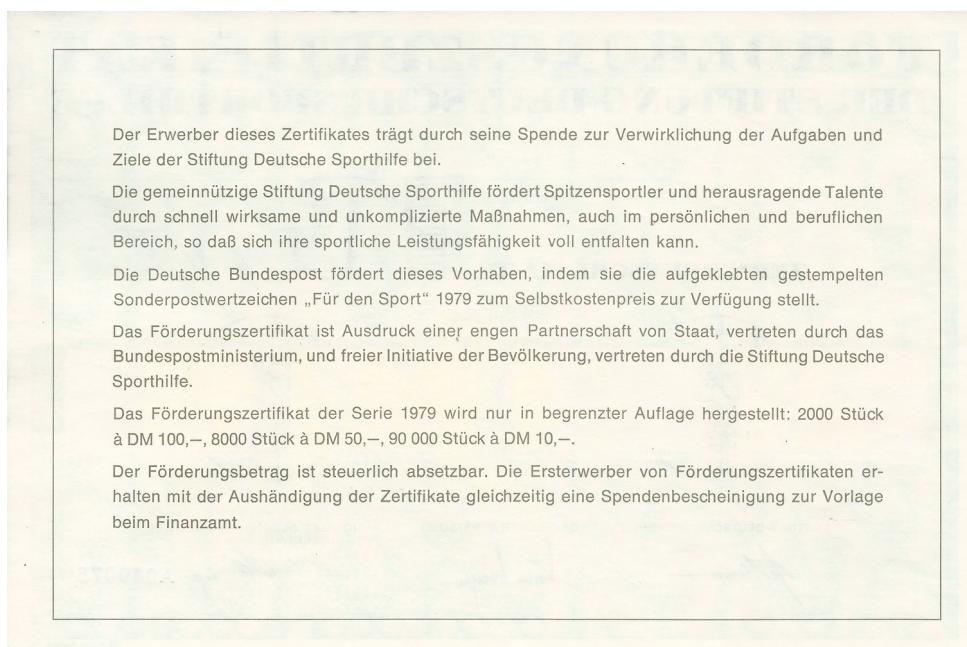
05. April 1979 - Sporthilfe



Thomas Krause

Michel	1009/1010	Stempel	Bonn
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	1, 7, 5		
KN Typ	A	Bemerkung	WZ I #

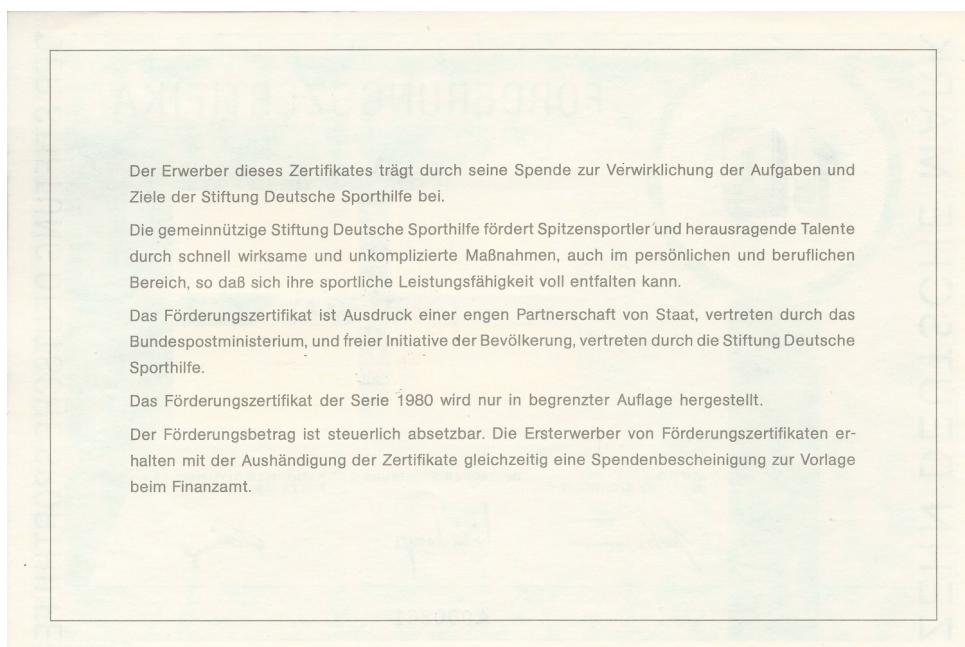
05. April 1979 - Sporthilfe



Thomas Krause

Michel	596/597	Stempel	Berlin
Specimen	Unterschrift	1, 7, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		90.000 Stück	WZ I
KN Typ	A	Bemerkung	#

10. April 1980 - Luftfahrt



Thomas Krause

Michel	1040/1043	Stempel	Bonn
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer			WZ I
KN Typ	A	Bemerkung	#

10. April 1980 - Luftfahrt



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnell wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

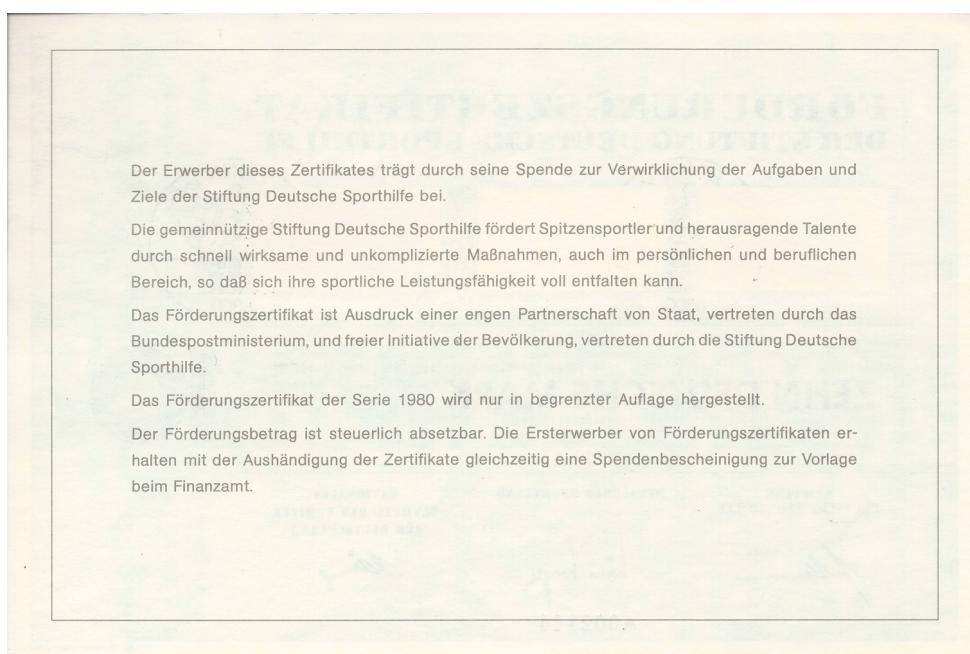
Das Förderungszertifikat der Serie 1980 wird nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Joachim Liebholz

Michel	617/620	Stempel	Berlin
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	1, 7, 5		
KN Typ	A	Bemerkung	WZ I #

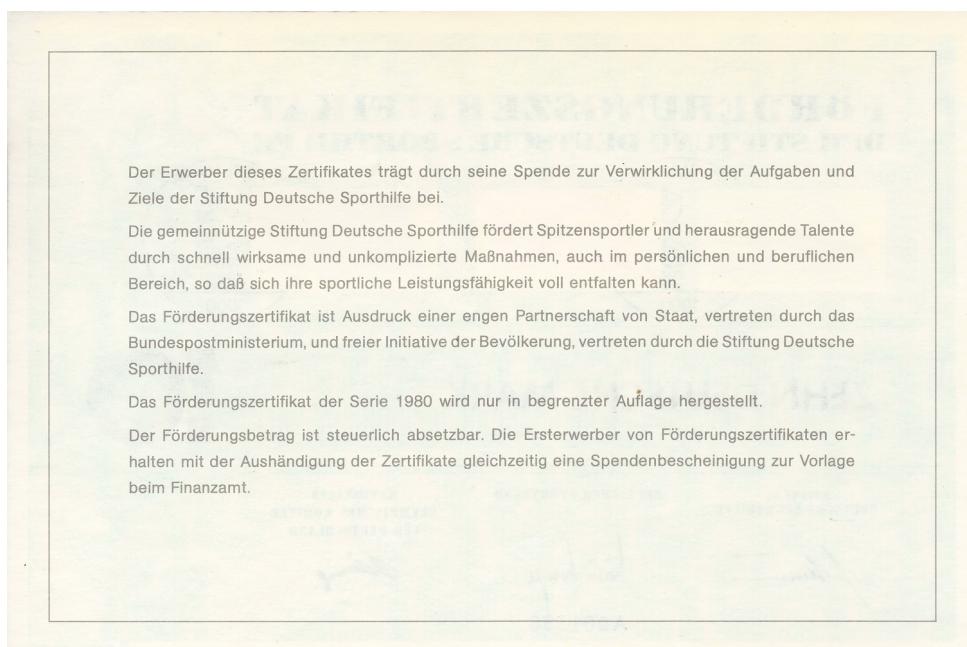
08. Mai 1980 - Sporthilfe



Thomas Krause

Michel	1046/1048	Stempel	Bonn
Specimen	bekannt	Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		1, 7, 5	
KN Typ	A	Bemerkung	A 050433
			WZ I
			#

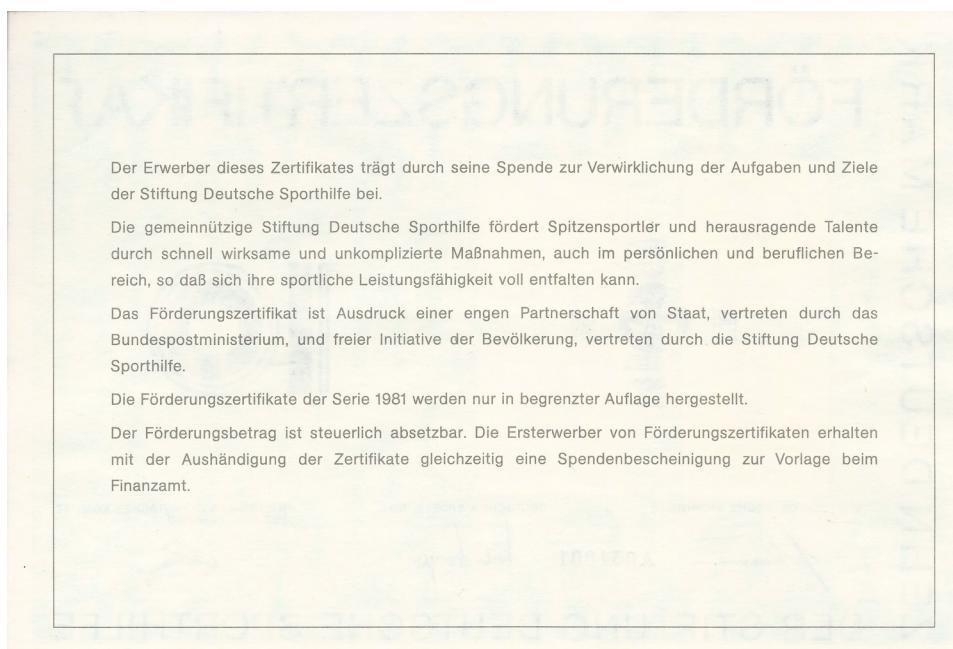
08. Mai 1980 - Sporthilfe



Thomas Krause

Michel	621/623	Stempel	Berlin
Specimen	bekannt	Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		1, 7, 5	
KN Typ	A	Bemerkung	A 050433
			WZ I
			#

10. April 1981 - Optische Instrumente



Thomas Krause

Michel 1090/1093		Stempel	Bonn
Specimen	Unterschrift	1, 7, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		A 036427	
KN Typ A	Bemerkung		WZ I #

10. April 1981 - Optische Instrumente



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnell wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Die Förderungszertifikate der Serie 1981 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Joachim Liebholz

Michel	641/644	Stempel	Berlin
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	1, 7, 5		
KN Typ	A	Bemerkung	WZ I #

10. April 1981 - Sporthilfe



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnell wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Die Förderungszertifikate der Serie 1981 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Joachim Liebholz

Michel	1094/1095 und 645/646	Stempel	Bonn
Specimen	bekannt	Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		A 089040	WZ I
KN Typ	A	Bemerkung	#

15. April 1982 - Historische Kraftfahrzeuge



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnell wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

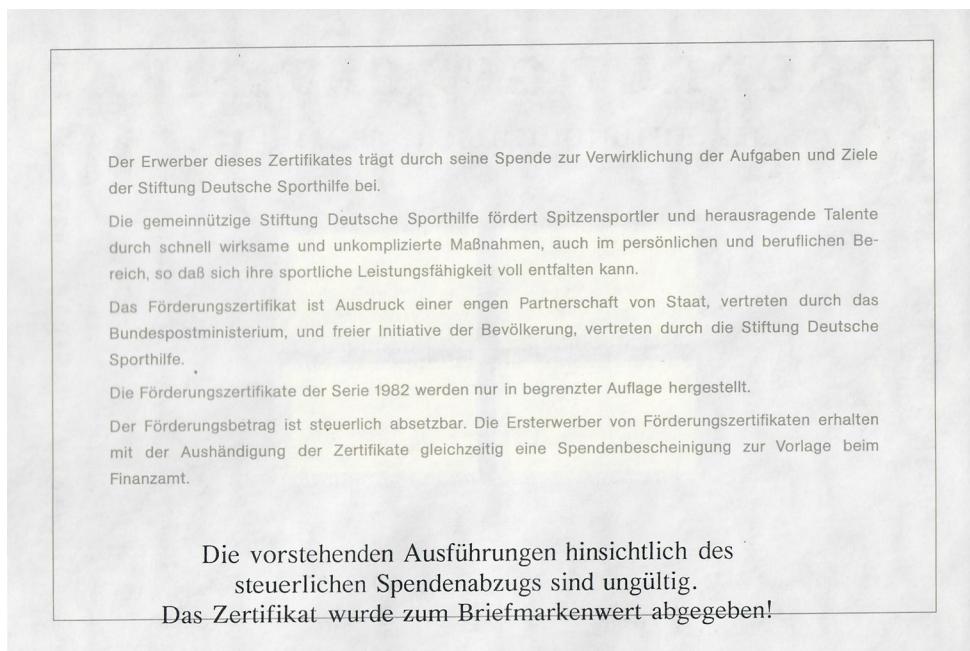
Die Förderungszertifikate der Serie 1982 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Joachim Liebholz

Michel	1123/1126	Stempel	Bonn
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		1, 7, 5	
KN Typ	A	Bemerkung	WZ I #

15. April 1982 - Historische Kraftfahrzeuge



Josef Jaumann

Michel	1123/1126	Stempel	Berlin
Specimen	bekannt	Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	A 042109		WZ I
KN Typ	A	Bemerkung	#

15. April 1982 - Breitensport und Behindertensport



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnell wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Die Förderungszertifikate der Serie 1982 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Joachim Liebholz

Michel Specimen	1127/1128 und 664/665	Unterschrift	Stempel 1, 7, 5	Bonn Abwertung	
Auflage oder höchste bekannte Nummer					
KN Typ A		Bemerkung			WZ I #

12. April 1983 - Historische Kraftfahrzeuge



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

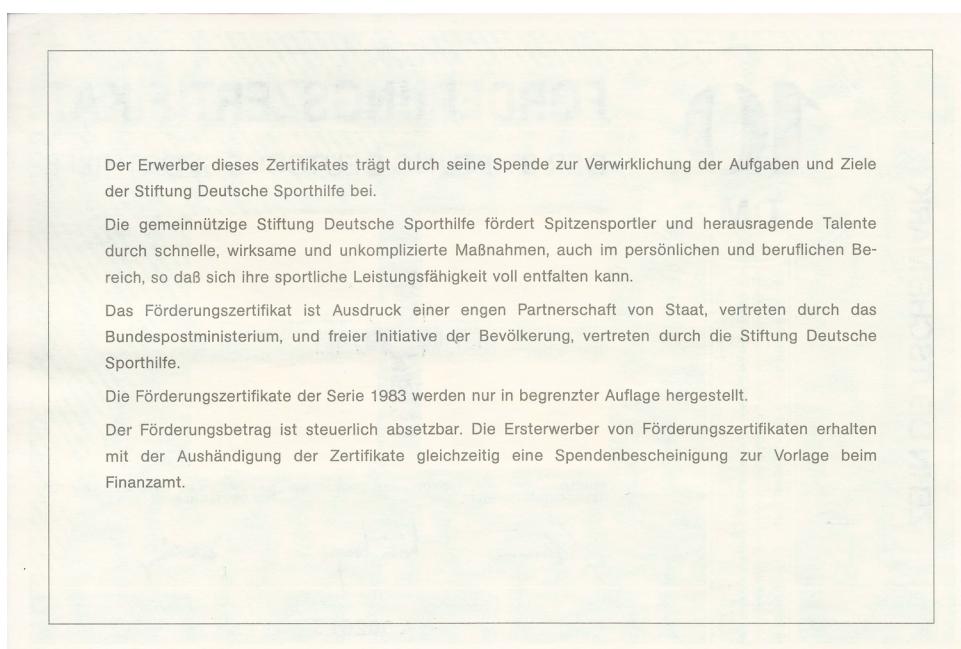
Die Förderungszertifikate der Serie 1983 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Joachim Liebholz

Michel	1168/1171	Stempel	Bonn
Specimen	bekannt	Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		1, 7, 5	
KN Typ	A	Bemerkung	A 042852
			WZ I
			#

12. April 1983 - Historische Kraftfahrzeuge



Thomas Krause

Michel 694/697		Stempel	Berlin
Specimen	Unterschrift	1, 7, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		A 044281	WZ I
KN Typ A	Bemerkung		#

12. April 1983 - Sportereignisse 1983



© Bundesdruckerei 1983

Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

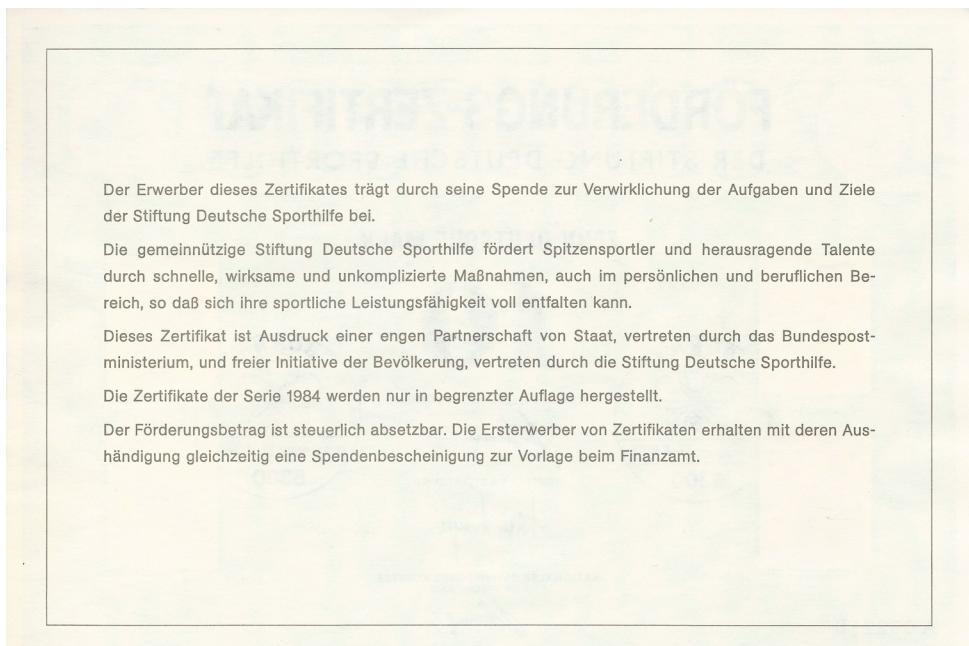
Die Förderungszertifikate der Serie 1983 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Joachim Liebholz

Michel	1172/1173 und 698/699	Stempel	Bonn
Specimen	bekannt	Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		1, 7, 5	
KN Typ	A	Bemerkung	WZ I #

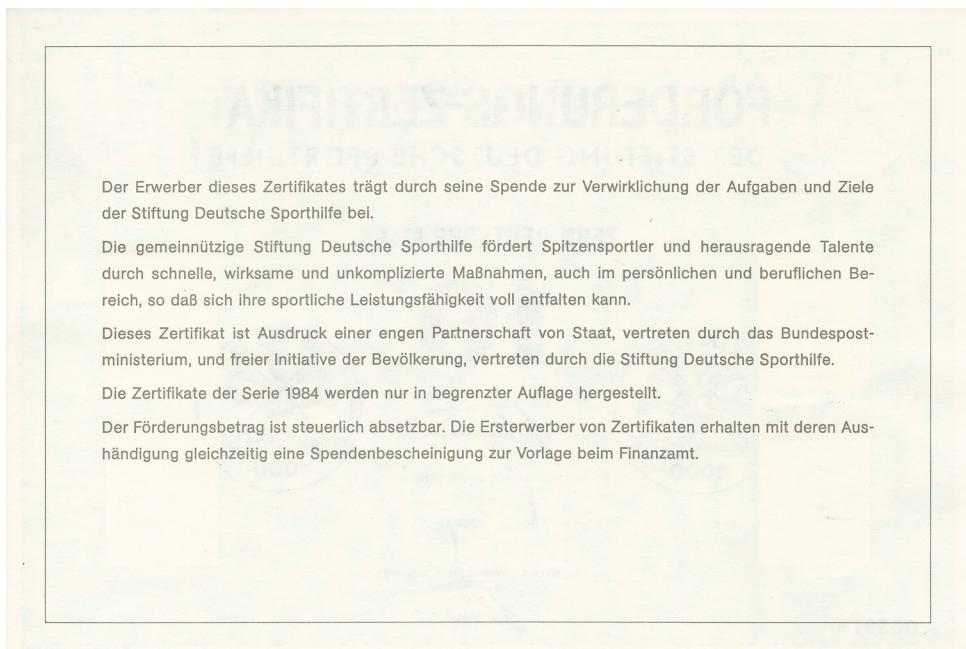
12. April 1984 - Bestäuberinsekten



Thomas Krause

Michel Specimen	1202/1205	Unterschrift	Stempel 1, 7, 5	Bonn Abwertung	
Auflage oder höchste bekannte Nummer			A 046458		WZ I
KN Typ A		Bemerkung		#	

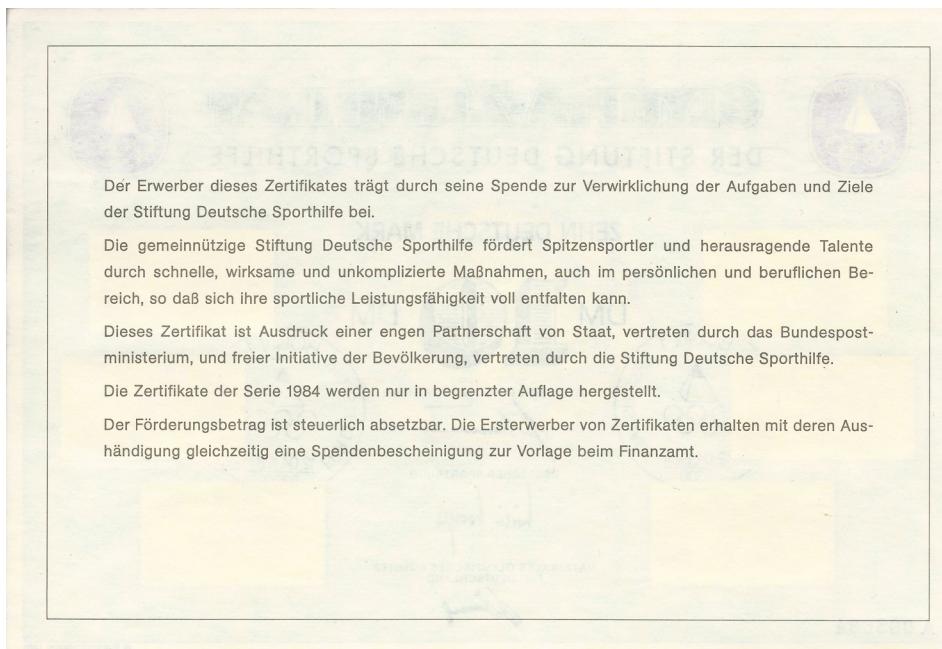
12. April 1984 - Bestäuberinsekten



Thomas Krause

Michel	712/715	Stempel	Berlin
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	1, 7, 5		
KN Typ	A	Bemerkung	WZ I #

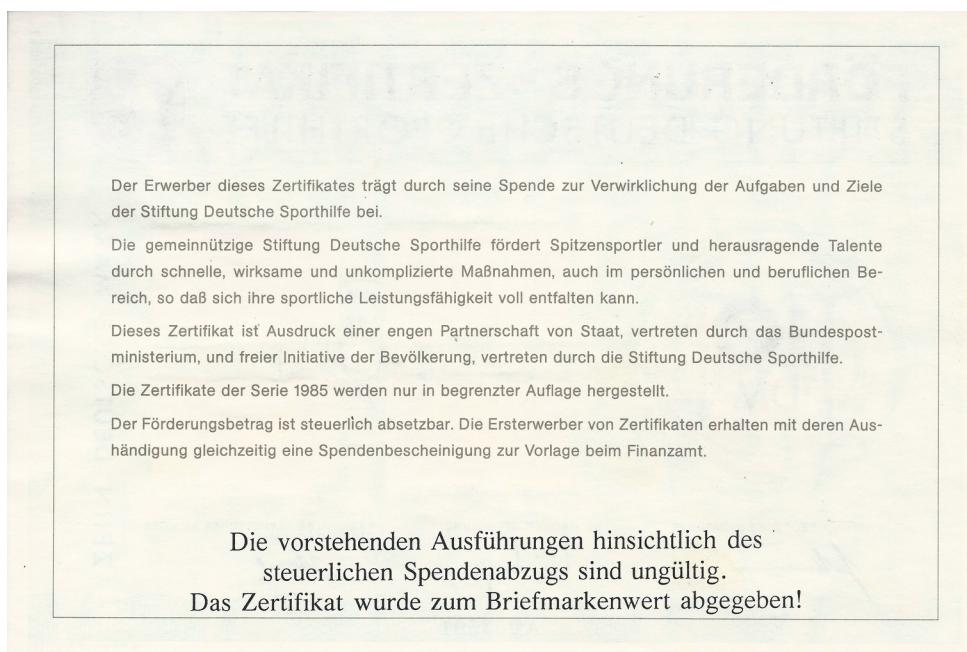
12. April 1984 - Olympische Sommerspiele, Los Angeles



Thomas Krause

Michel	1206/1208 und 716/718	Stempel	Bonn
Specimen	Unterschrift	1, 7, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer			WZ I
KN Typ	A	Bemerkung	#

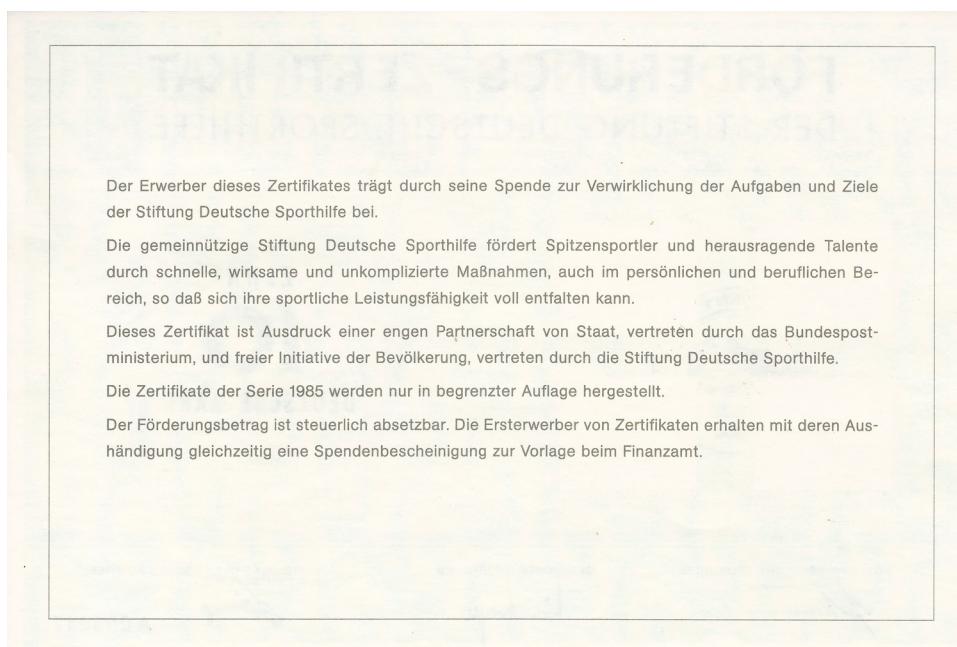
21. Februar 1985 - Sporthilfe



Thomas Krause

Michel	1238/1208 und 732/733	Stempel	Bonn
Specimen	Unterschrift	1, 7, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		A 049255	WZ I
KN Typ	A	Bemerkung	#

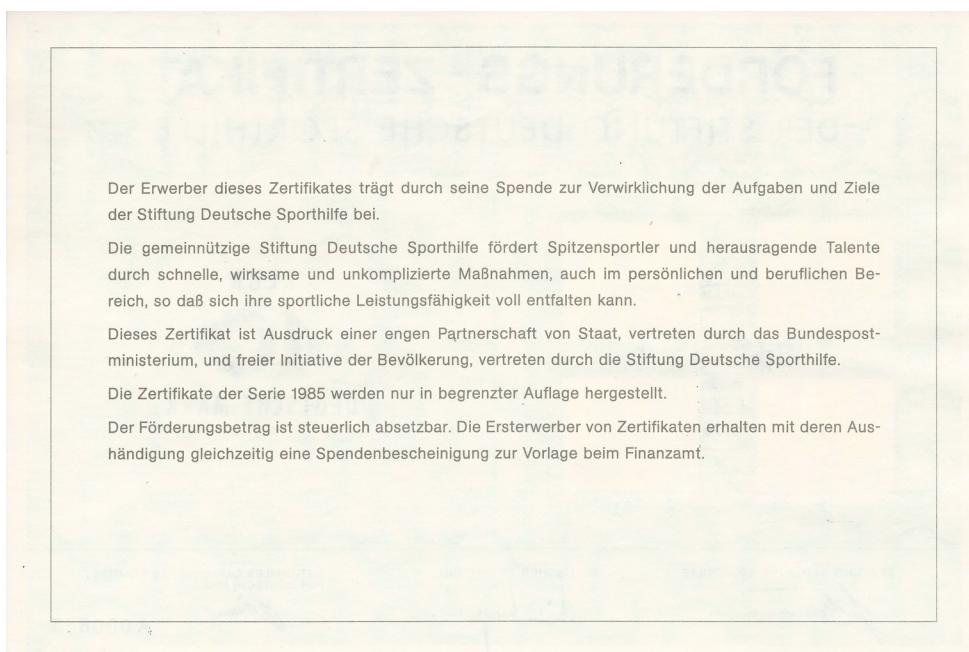
16. April 1985 - Historische Fahrräder



Thomas Krause

Michel Specimen	1242/1245	Stempel	Bonn
		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	1, 7, 5		
KN Typ A	A 049030	Bemerkung	WZ I #

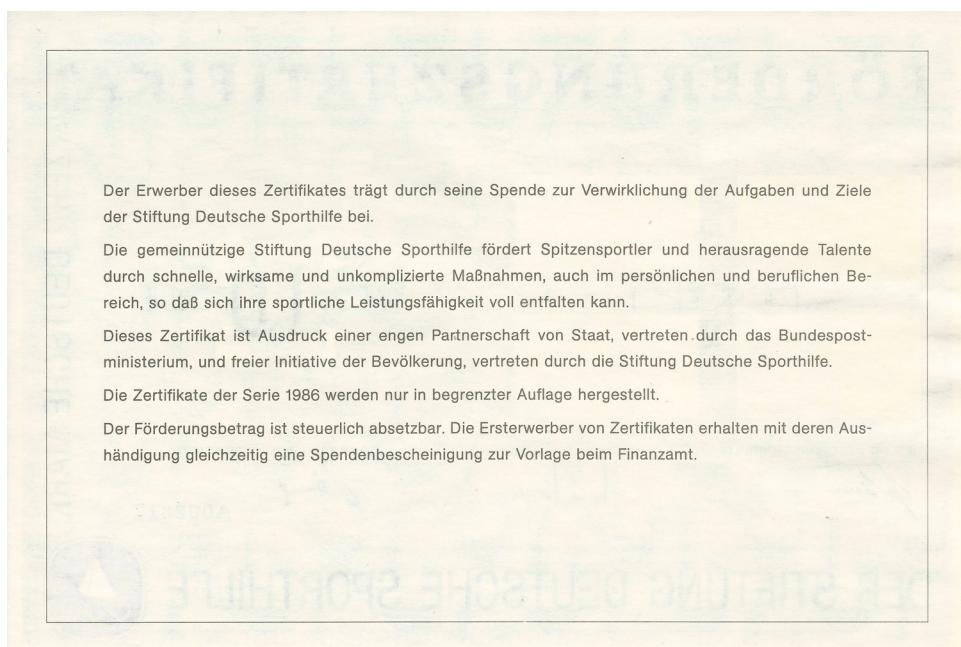
16. April 1985 - Historische Fahrräder



Thomas Krause

Michel	735/738	Stempel	Berlin
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	1, 7, 5		
KN Typ	A	Bemerkung	WZ I #

13. Februar 1986 - Sporthilfe



Thomas Krause

Michel	1269/1270 und 751/752	Stempel	Bonn
Specimen	Unterschrift	1, 7, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		A 024432	WZ I
KN Typ	A	Bemerkung	#

10. April 1986 - Handwerksberufe



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Dieses Zertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

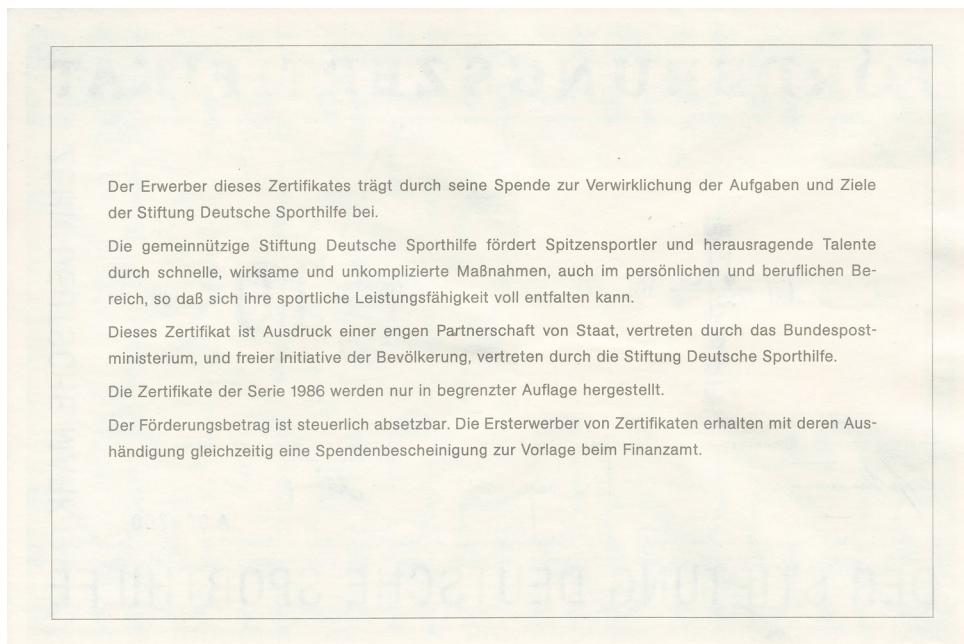
Die Zertifikate der Serie 1986 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Zertifikaten erhalten mit deren Aushändigung gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Klaus Waldmann

Michel 1274/1275		Stempel	Bonn
Specimen	Unterschrift	1, 7, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		A 013914	WZ I
KN Typ A	Bemerkung		#

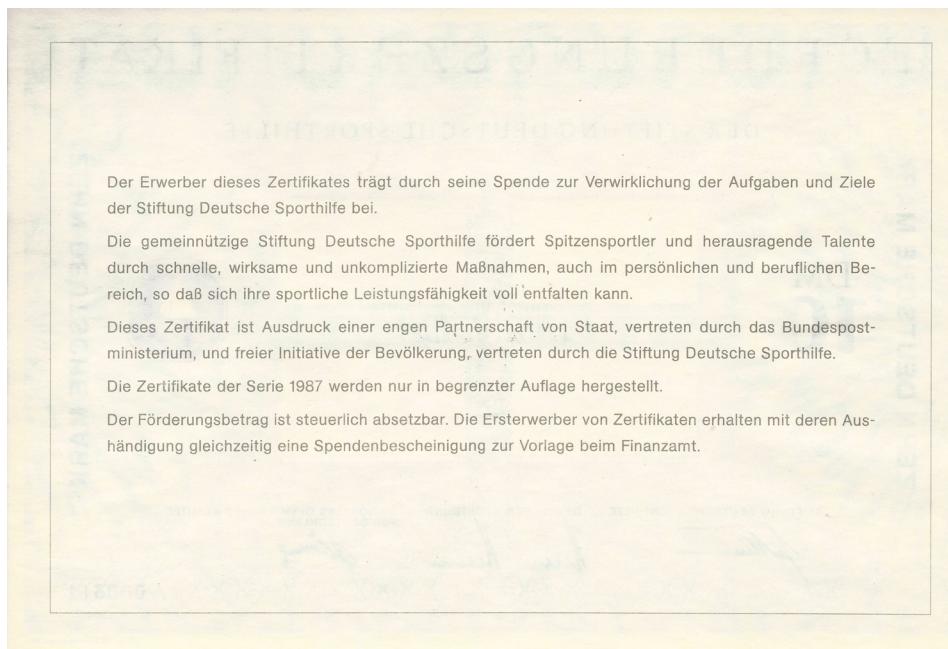
10. April 1986 - Handwerksberufe



Thomas Krause

Michel	754/757	Stempel	Berlin
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	1, 7, 5		
KN Typ	A	Bemerkung	A 013859
			WZ I
			#

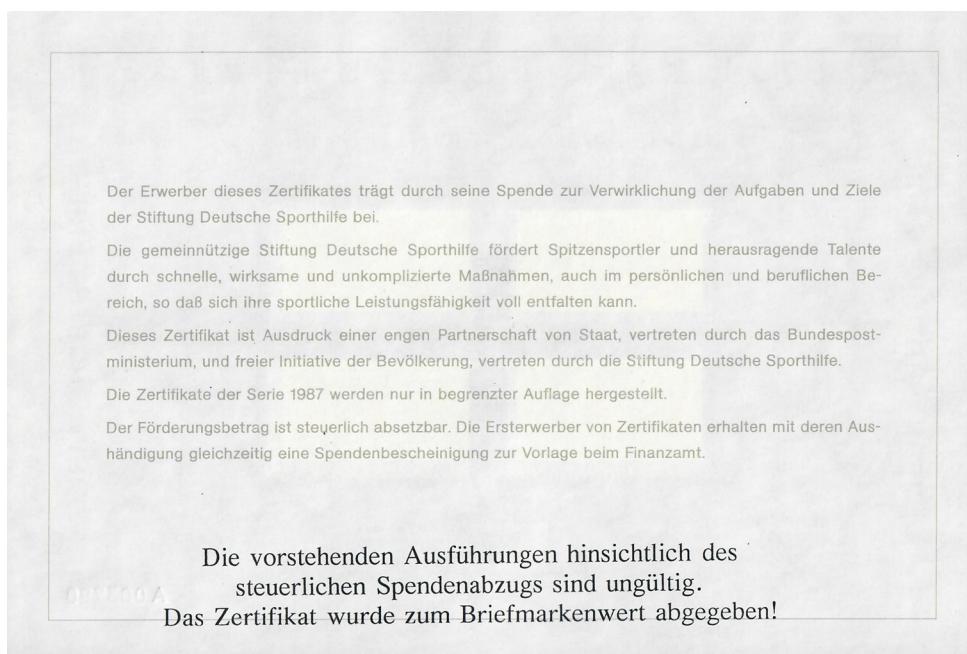
12. Februar 1987 - Sporthilfe



Thomas Krause

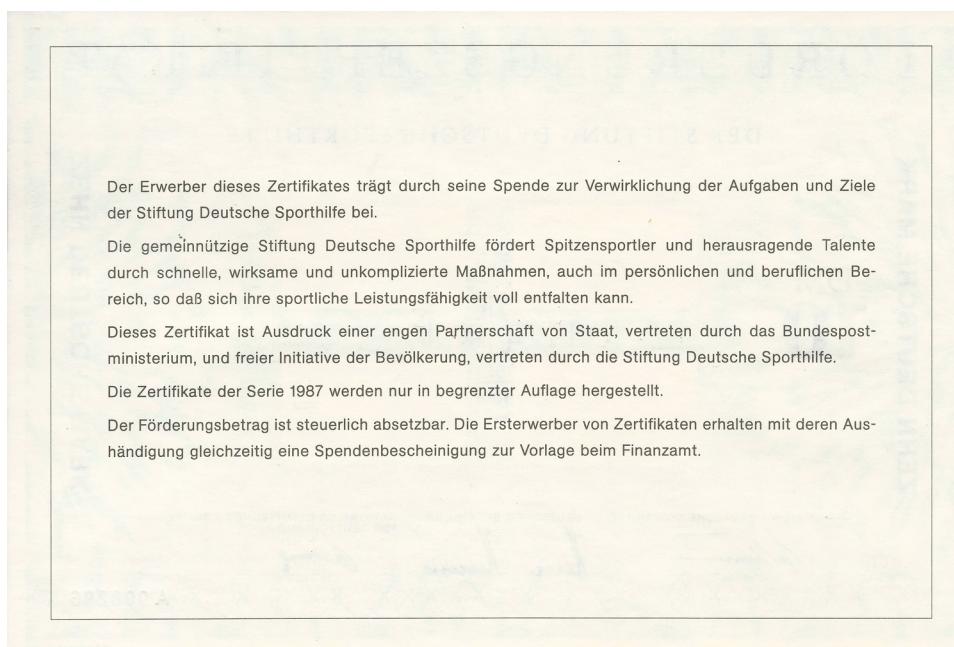
Michel	1310/1311 und 777/778	Stempel	Bonn
Specimen	Unterschrift	1, 8, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		A 025896	WZ I
KN Typ	A	Bemerkung	#

09. April 1987 - Handwerksberufe



Michel	1315/1318	Stempel	Bonn
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		1, 8, 5	
KN Typ	A	Bemerkung	WZ I #

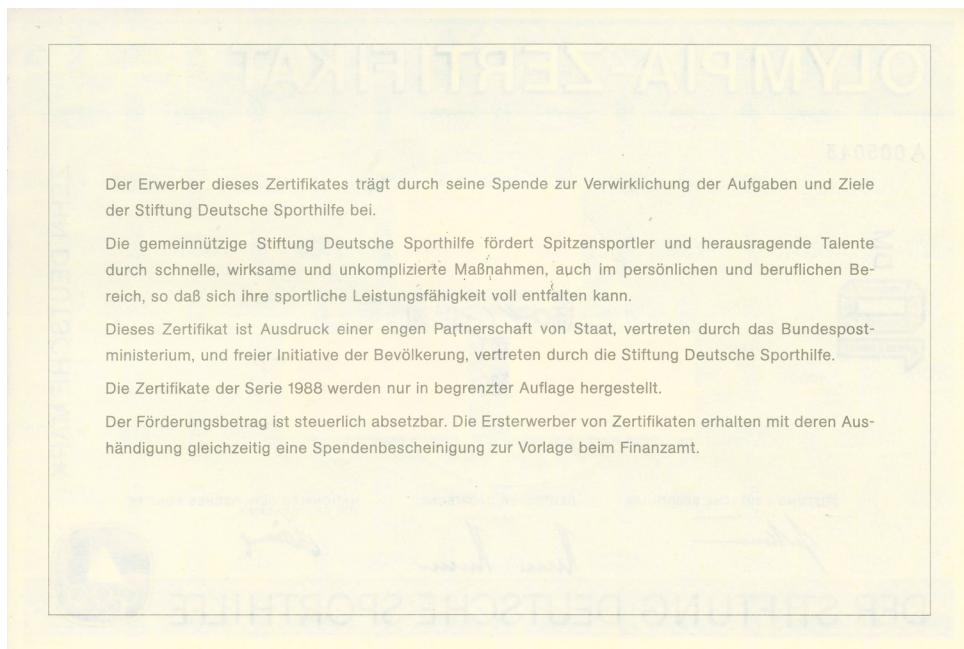
09. April 1987 - Handwerksberufe



Thomas Krause

Michel	780/783	Stempel	Berlin
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	1, 8, 5		
KN Typ	A	Bemerkung	WZ I #

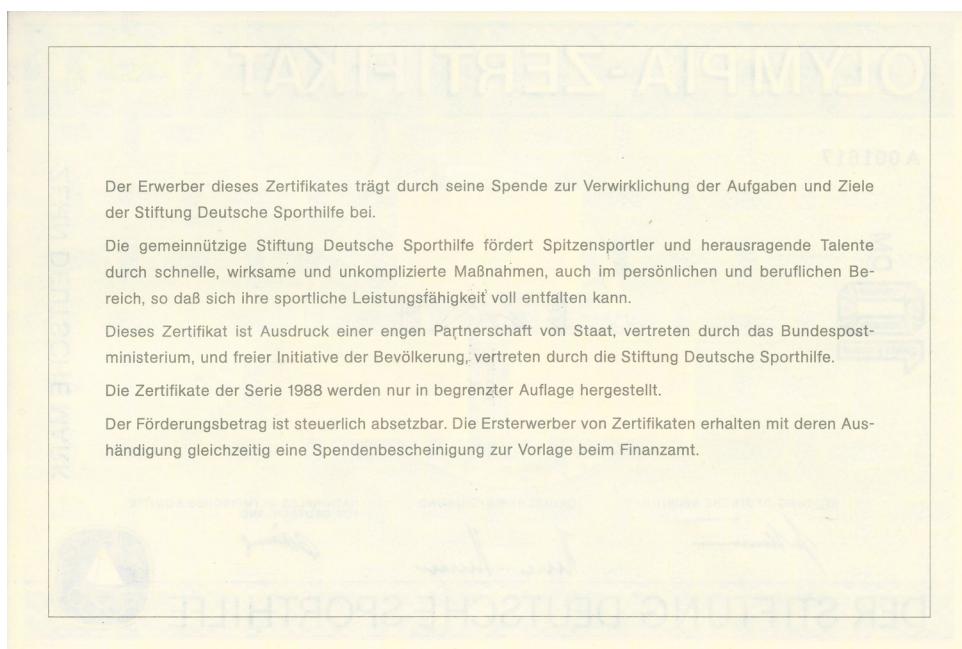
18. Februar 1988 - Fußball Europameisterschaft – Olympische Sommerspiele, Seoul



Thomas Krause

Michel	1353/1355	Stempel	Bonn
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer			WZ I
KN Typ	A	Bemerkung	#

18. Februar 1988 - Olympische Winterspiele, Calgary – Olympische Sommerspiele, Seoul



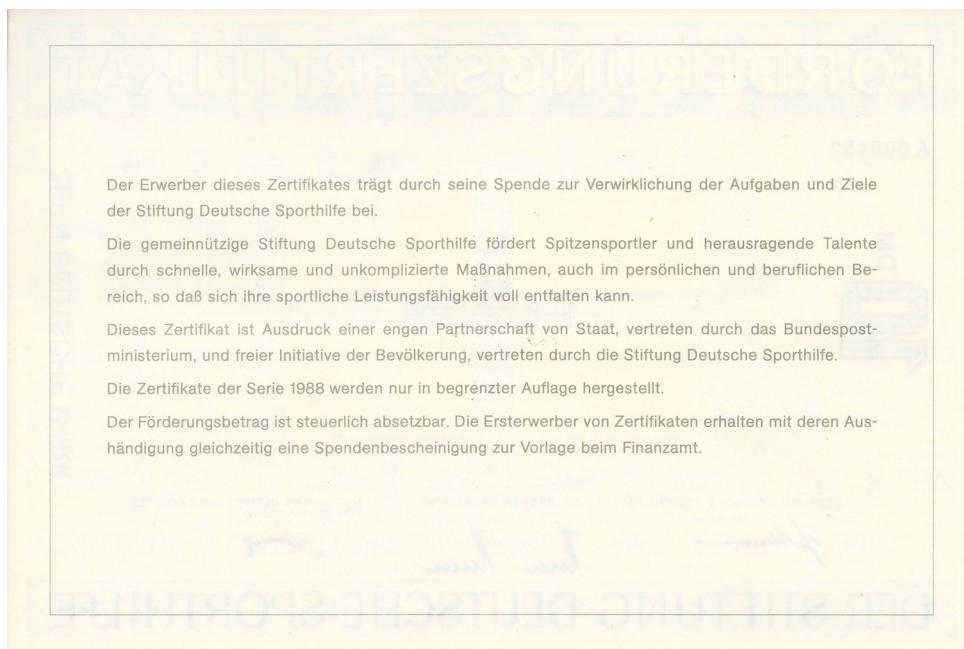
Thomas Krause

Michel	801/803	Stempel	Berlin
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	1, 8, 5		
KN Typ	A	Bemerkung	WZ I #

14. April 1988 - Idole der Rock- und Popmusik



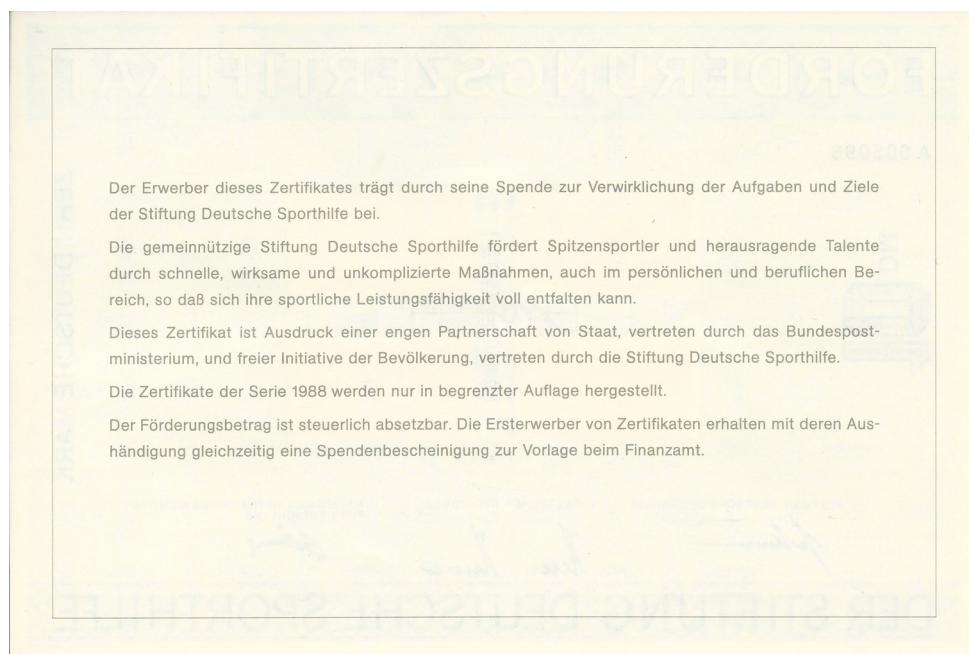
Specimen A 000000 bekannt



Thomas Krause

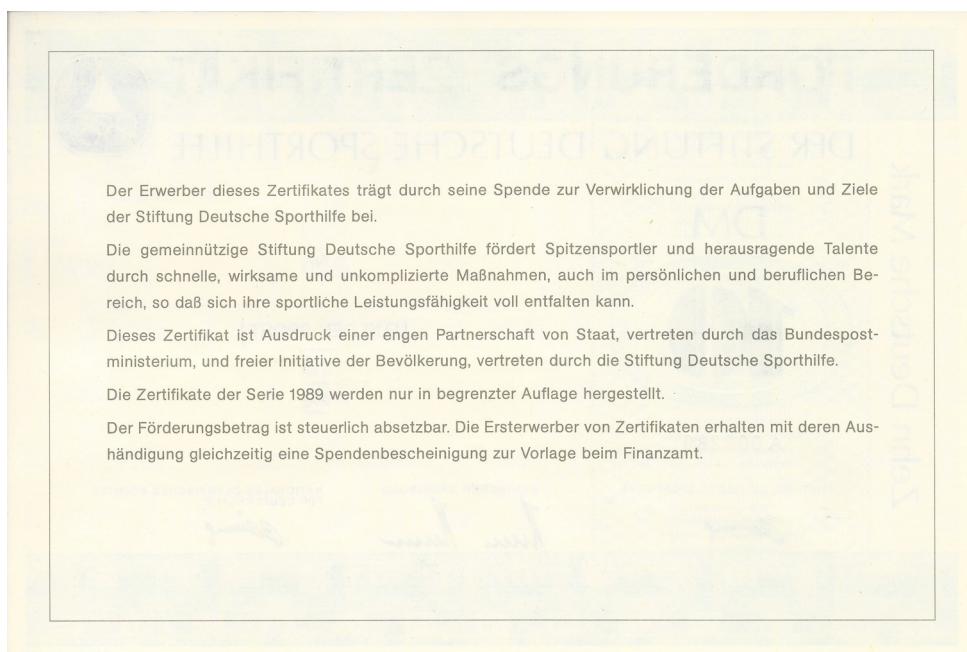
Michel	1360/1363	Stempel	Bonn
Specimen	bekannt	Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		A 013094	WZ I
KN Typ	A	Bemerkung	#

14. April 1988 - 25 Jahre Wettbewerb „Jugend musiziert“



Michel	807/810	Stempel	Berlin
Specimen	bekannt	Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		1, 8, 5	
KN Typ	A	Bemerkung	A 013118
			WZ I
			#

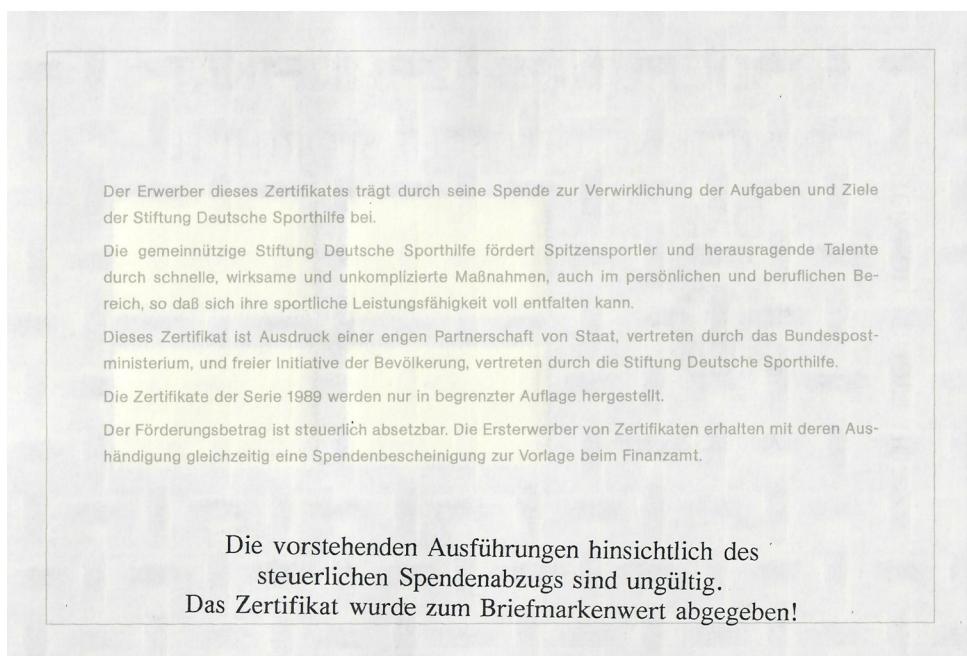
09. Februar 1989 - Sporthilfe



Thomas Krause

Michel Specimen	1408/1409 und 836/837	Unterschrift	Stempel	Bonn
			2, 8, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer			A 007318	
KN Typ A		Bemerkung		WZ I #

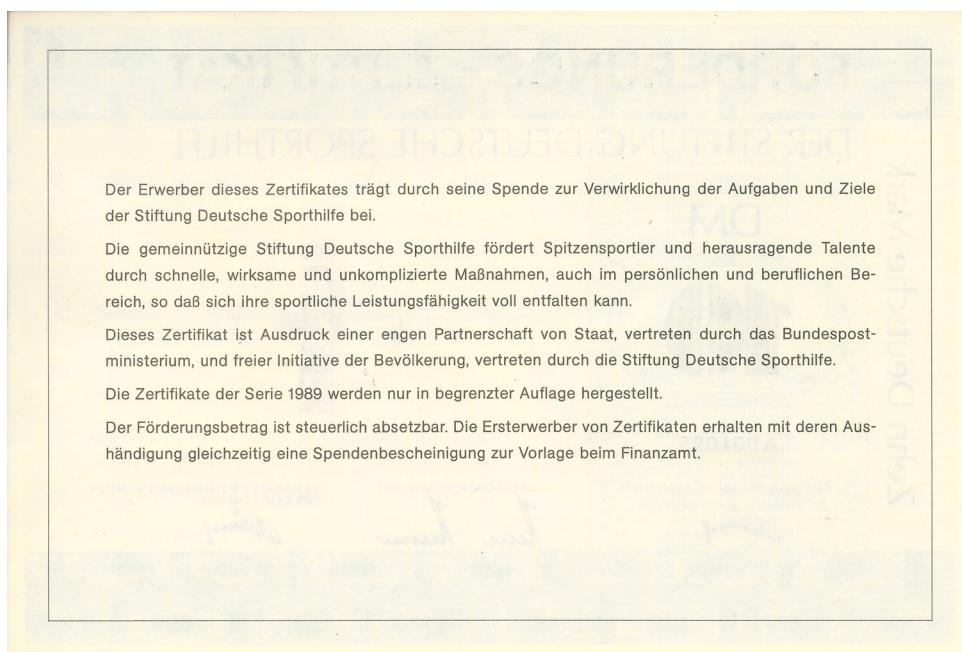
20. April 1989 - Zirkus



Josef Jaumann

Michel 1411/1414	Stempel	Bonn
Specimen	Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	2, 8, 5	
KN Typ A	Bemerkung	WZ I #

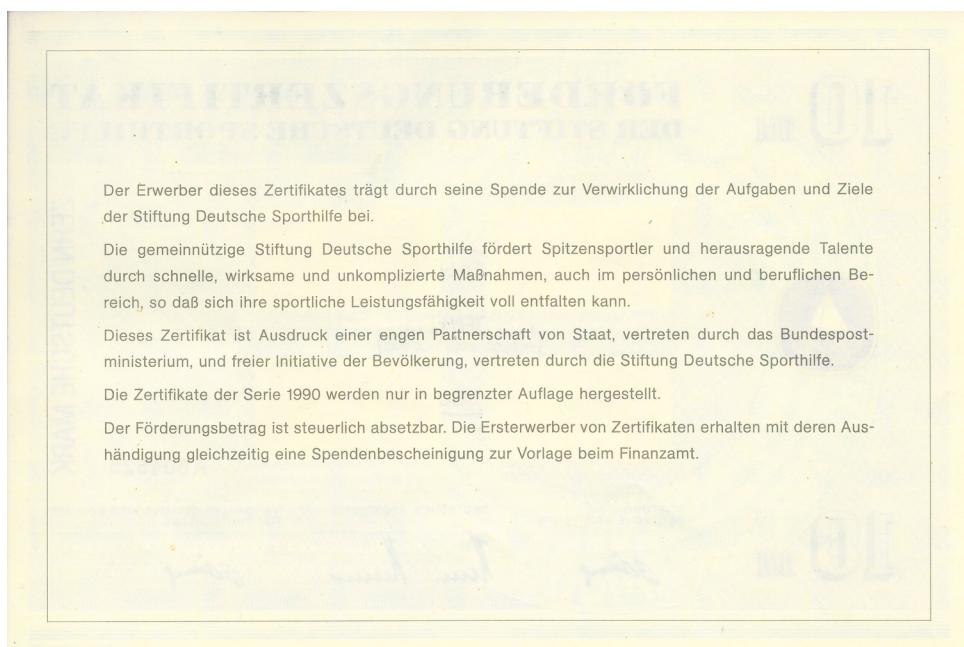
20. April 1989 - Zirkus



Thomas Krause

Michel	838/841	Stempel	Berlin
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	2, 8, 5		
KN Typ	A	Bemerkung	WZ I #

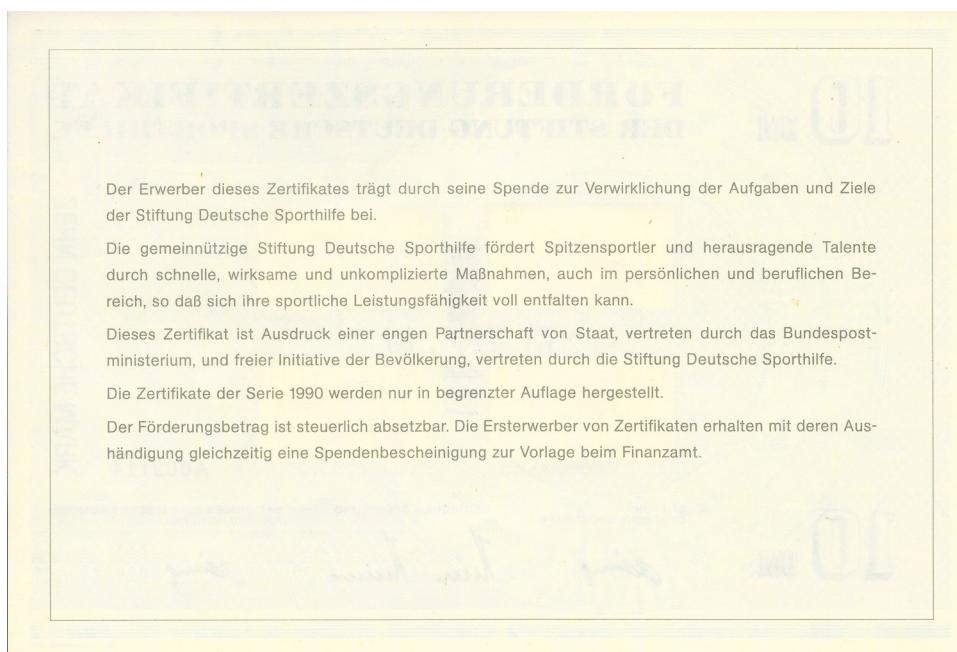
15. Februar 1990 - Beliebte Sportarten



Thomas Krause

Michel Specimen	1449/1550 und 864/865	Unterschrift	Stempel 2, 8, 5	Bonn Abwertung	
Auflage oder höchste bekannte Nummer					
KN Typ A		Bemerkung			WZ I #

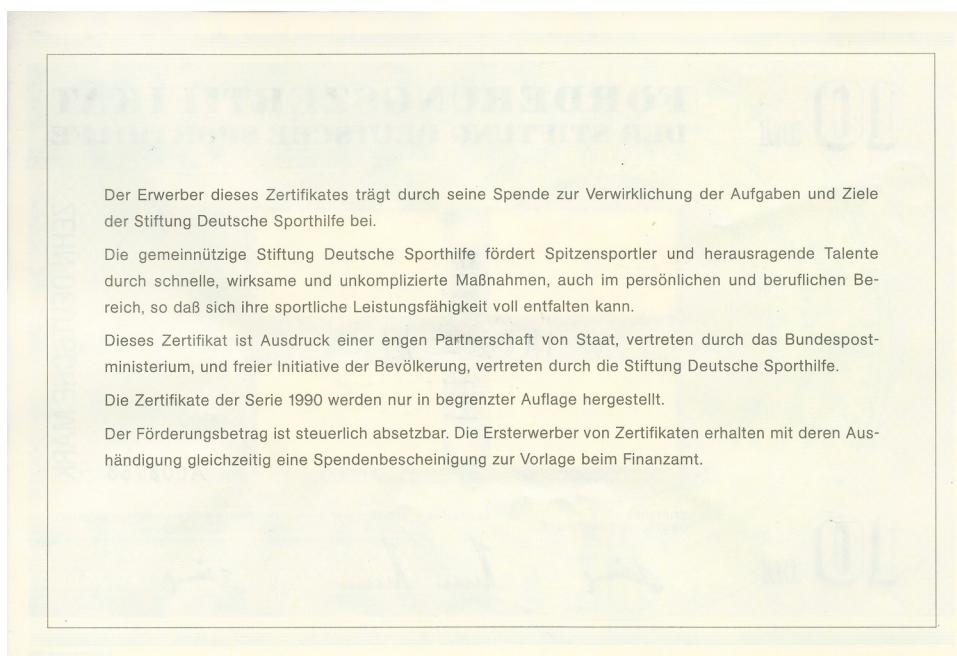
19. April 1990 - 125 Jahre Max & Moritz



Thomas Krause

Michel Specimen	1455/1458	Unterschrift	Stempel 2, 8, 5	Bonn Abwertung	
Auflage oder höchste bekannte Nummer			A 006085		WZ I
KN Typ A		Bemerkung			#

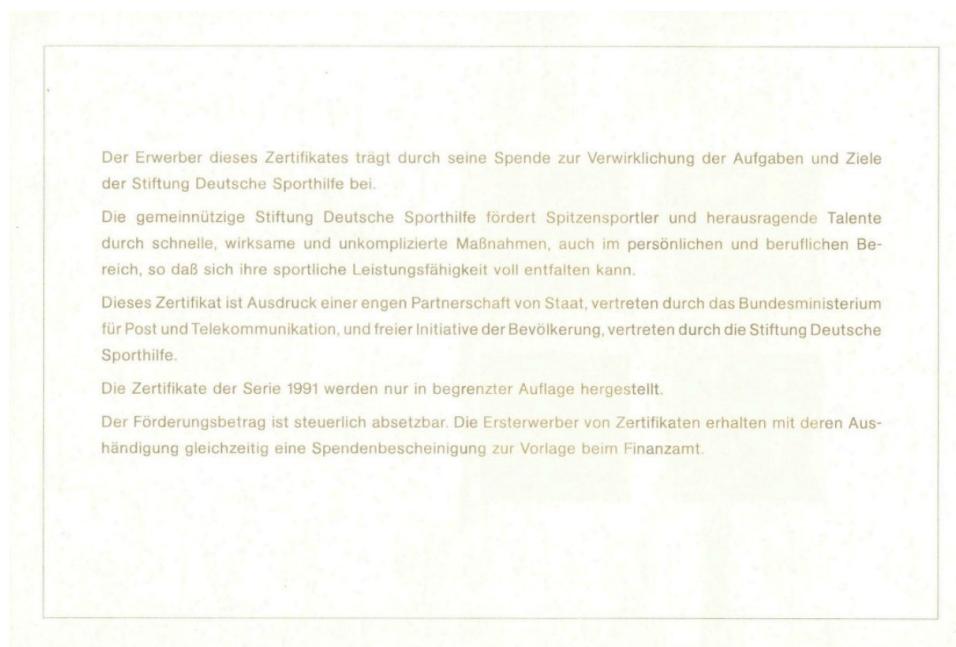
19. April 1990 - 125 Jahre Max & Moritz



Thomas Krause

Michel Specimen	868/871	Stempel Unterschrift	Berlin Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	2, 8, 5		
KN Typ A	A 006024	Bemerkung	WZ I #

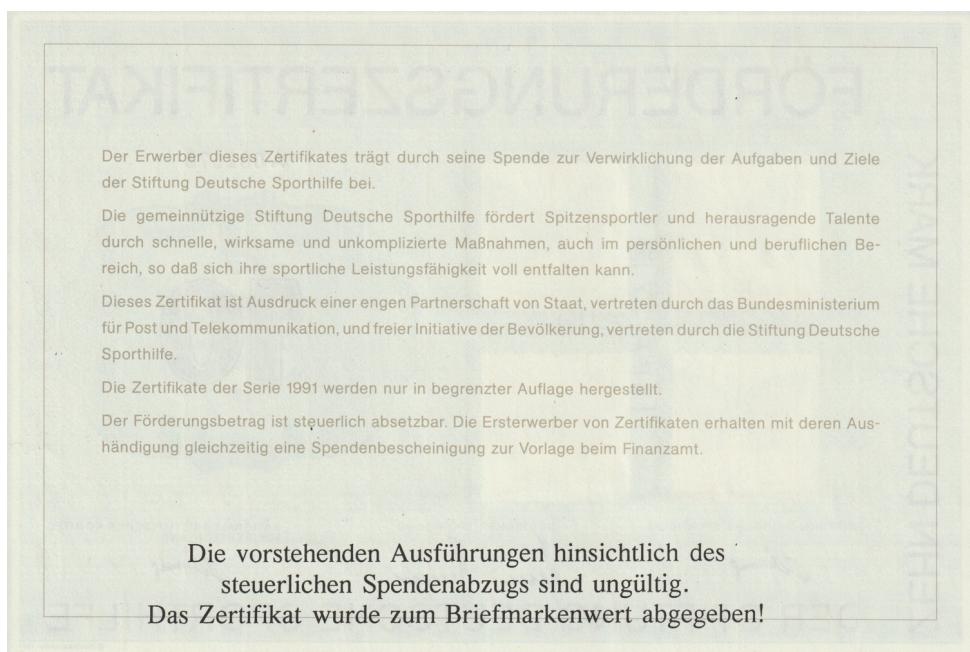
14. Februar 1991 - Sporthilfe



Joachim Liebholz

Michel	1499/1502	Stempel	Bonn
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		2, 8, 5	
KN Typ	A	Bemerkung	WZ I #

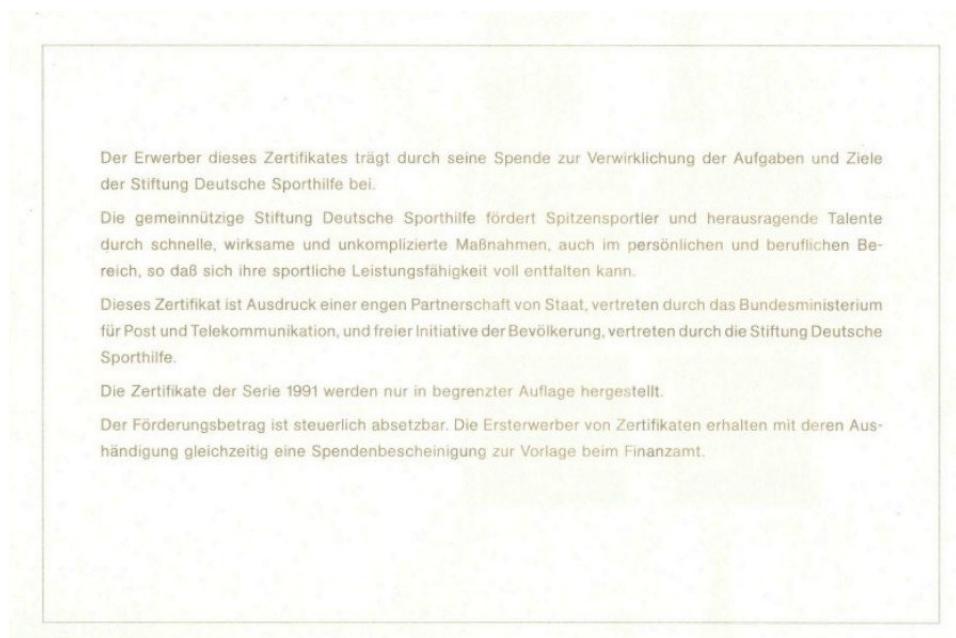
09. April 1991 - Gefährdete Schmetterlinge



Holger Hartwig

Michel	1512/1513, 1517, 1519	Stempel	Bonn
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		2, 8, 5	
KN Typ	A	Bemerkung	WZ I #

09. April 1991 - Gefährdete Schmetterlinge



Joachim Liebholz

Michel Specimen	1514/1516, 1518	Stempel	Bonn
		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	2, 8, 5		
KN Typ A	A 003349	Bemerkung	WZ I #

06. Februar 1992 Olymp. Wsp., Albertville und Olymp. Ssp., Barcelona



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Dieses Zertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundesministerium für Post und Telekommunikation, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Die Zertifikate der Serie 1992 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Zertifikaten erhalten mit deren Aushändigung gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Die vorstehenden Ausführungen hinsichtlich des
steuerlichen Spendenabzugs sind ungültig.

Das Zertifikat wurde zum Briefmarkenwert abgegeben!

Joachim Liebholz

Michel 1592/1595		Stempel	Bonn
Specimen	Unterschrift	3, 8, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		A 009749	
KN Typ A	Bemerkung		WZ I #

11. Februar 1993 - Olympische Sportstätten in Deutschland

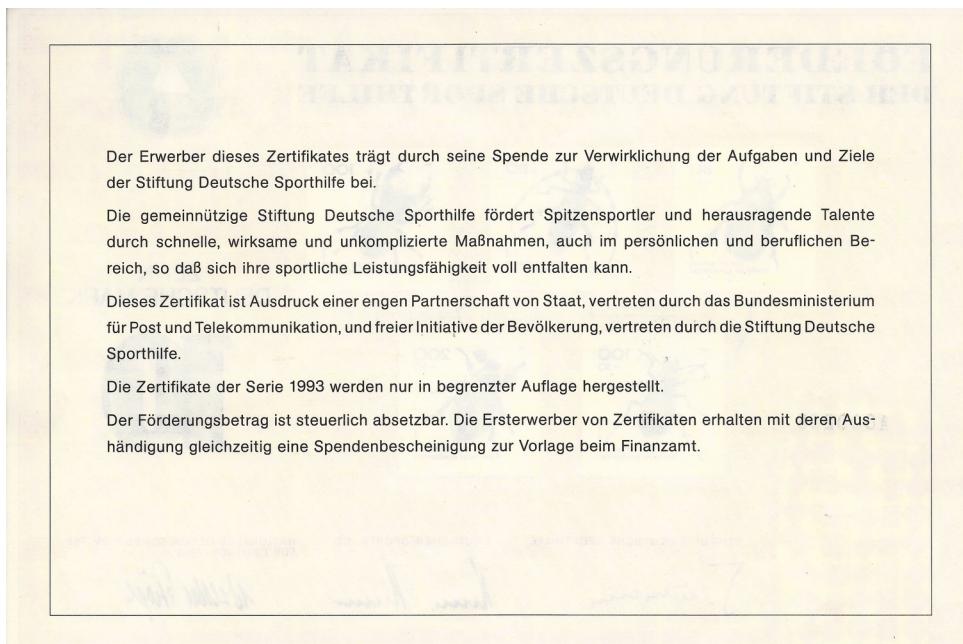


Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.
Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.
Dieses Zertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundesministerium für Post und Telekommunikation, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.
Die Zertifikate der Serie 1993 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.
Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Zertifikaten erhalten mit deren Aushändigung gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Joachim Liebholz

Michel Specimen	1499/1502	Stempel 3, 8, 6	Bonn Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		A 001534	WZ I
KN Typ B	Bemerkung		#

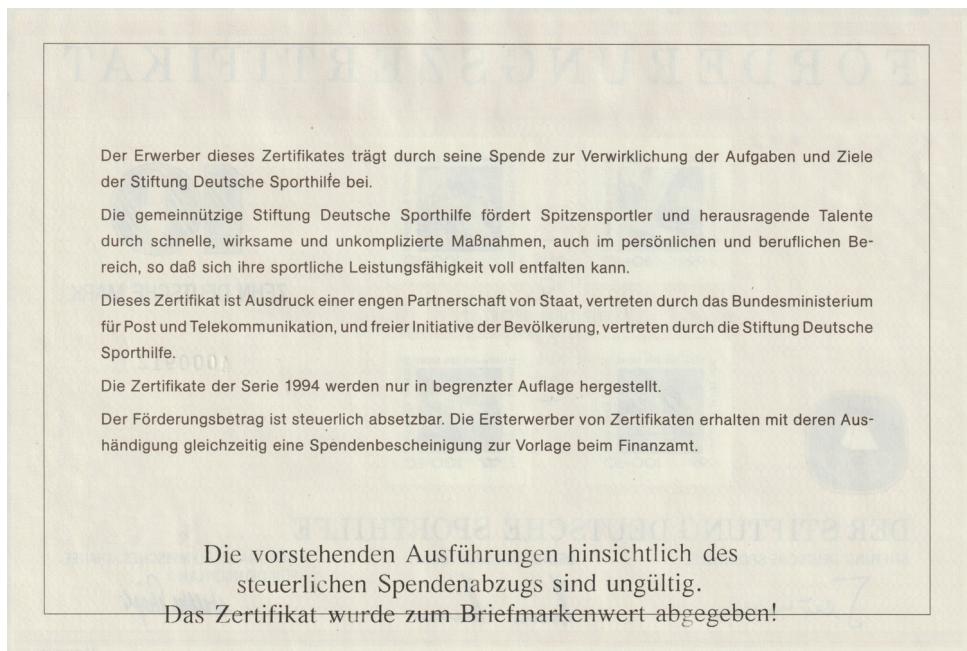
15. April 1993 - Gefährdete Käfer



Thomas Krause

Michel Specimen	1666/1670	Stempel	Bonn
Auflage oder höchste bekannte Nummer	Unterschrift	3, 8, 6	Abwertung
KN Typ B	Bemerkung	A 001635	WZ I #

10. Februar 1994 - Sporthilfe



Holger Hartwig

Michel	1717/1720	Stempel	Bonn
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		3, 8, 6	
KN Typ	B	Bemerkung	WZ I #

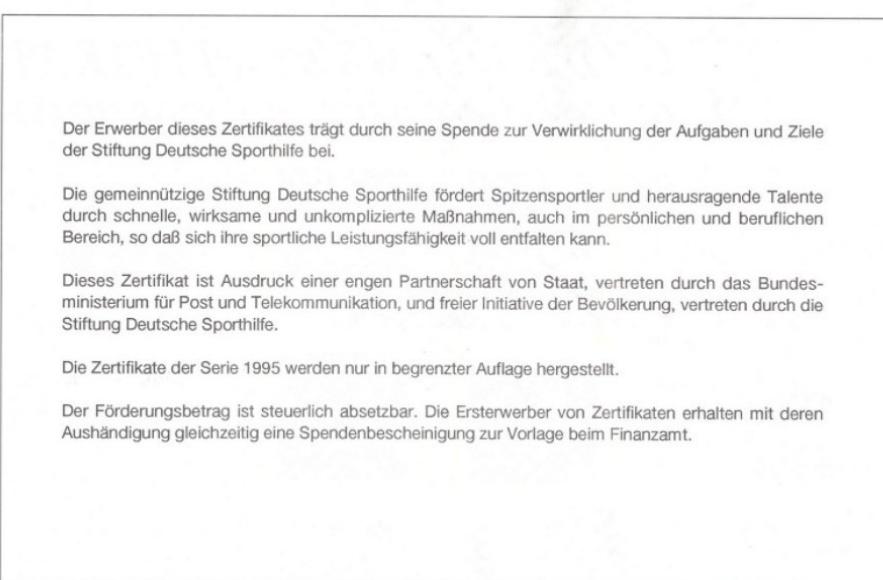
14. April 1994 - 100. Todestag von Dr. Heinrich Hoffmann



Joachim Liebholz

Michel	1726/1730	Stempel	Bonn
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		3, 8, 6	
KN Typ	B	Bemerkung	WZ I #

09. Februar 1995 - Sporthilfe



Joachim Liebholz

Michel	1777/1780	Stempel	Bonn
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	3, 9, 6		
KN Typ	C	Bemerkung	WZ I #

08. Juni 1995 - Hunderassen



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.	
Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.	
Dieses Zertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundesministerium für Post und Telekommunikation, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.	
Die Zertifikate der Serie 1995 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.	
Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Zertifikaten erhalten mit deren Aushändigung gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.	
<p style="text-align: center;">Die vorstehenden Ausführungen hinsichtlich des steuerlichen Spendenabzugs sind ungültig. Das Zertifikat wurde zum Briefmarkenwert abgegeben!</p>	

Joachim Liebholz

Michel Specimen	1797/1801	Stempel	Bonn
Auflage oder höchste bekannte Nummer	Unterschrift	3, 9, 6	Abwertung
KN Typ C	Bemerkung	001992 *	WZ I #

08. Februar 1996 - Hunderassen

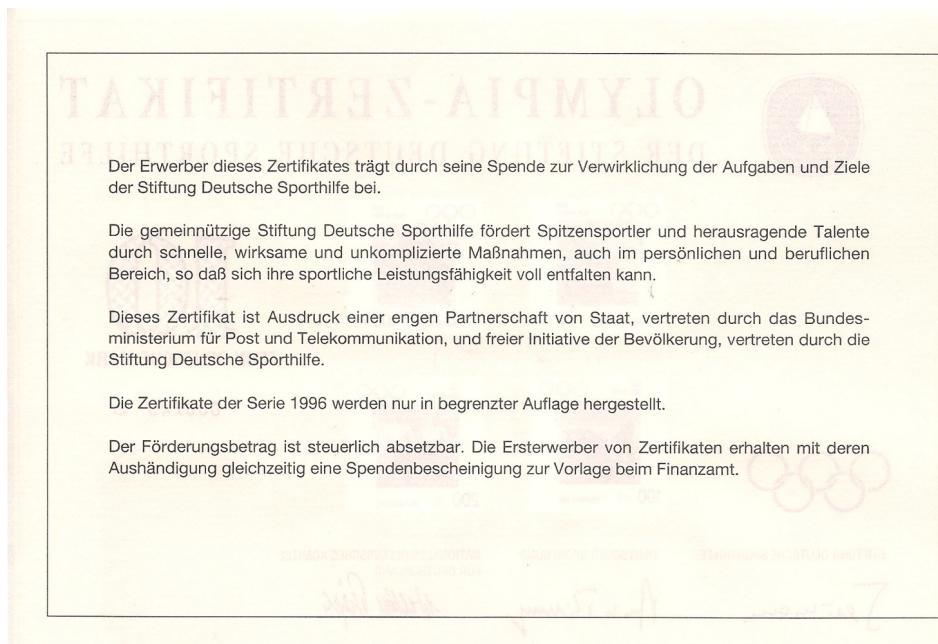


Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.	
Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.	
Dieses Zertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundesministerium für Post und Telekommunikation, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.	
Die Zertifikate der Serie 1996 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.	
Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Zertifikaten erhalten mit deren Aushändigung gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.	
<p style="text-align: center;">Die vorstehenden Ausführungen hinsichtlich des steuerlichen Spendenabzugs sind ungültig. <u>Das Zertifikat wurde zum Briefmarkenwert abgegeben!</u></p>	

Joachim Liebholz

Michel	1836/1840	Stempel	Bonn
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	3, 9, 6		
KN Typ	C	Bemerkung	WZ I #

13. Juni 1996 - Sporthilfe



Olaf Trutzel

Michel	1861/1864	Stempel	Bonn
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	3, 9, 6		
KN Typ	C	Bemerkung	WZ I #

4.2. Zertifikate zu 20 DM

09. Juni 1992 - Gefährdete Nachtfalter



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Dieses Zertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundesministerium für Post und Telekommunikation, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

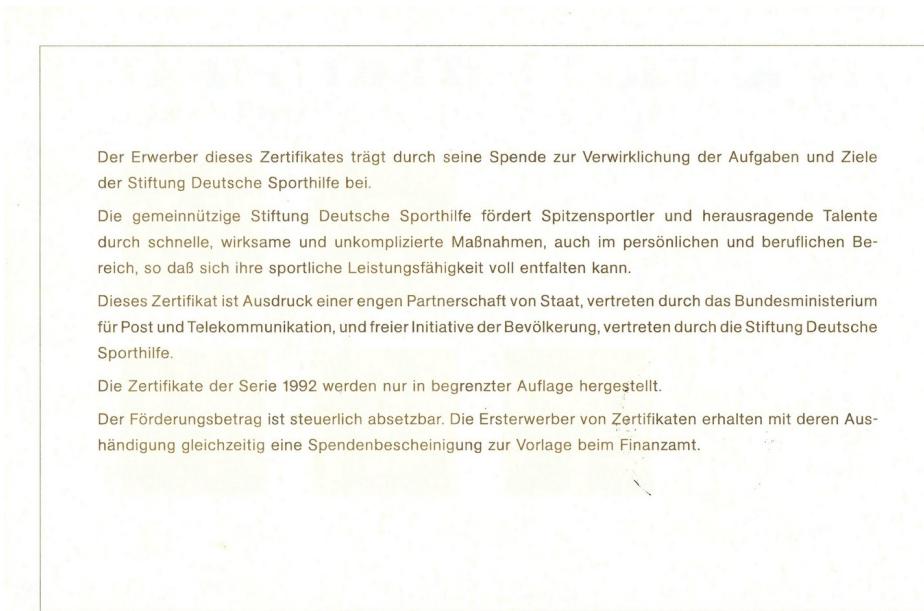
Die Zertifikate der Serie 1992 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Zertifikaten erhalten mit deren Aushändigung gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Joachim Liebholz

Michel	1602/1606	Stempel	Bonn
Specimen	Unterschrift	3, 8, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		A 005223	
KN Typ	A	Bemerkung	#

11. Februar 1993 - Sporthilfe



Josef Jaumann

Michel 1650/1653		Stempel	Bonn
Specimen	Unterschrift	3, 8, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		A 002726	WZ I
KN Typ B	Bemerkung	Briefmarken gedruckt	#

15. April 1993 - Gefährdete Käfer



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Dieses Zertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundesministerium für Post und Telekommunikation, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Die Zertifikate der Serie 1993 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Zertifikaten erhalten mit deren Aushändigung gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Josef Jaumann

Michel 1666/1670		Stempel	Bonn
Specimen	Unterschrift	3, 8, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		A 000189	WZ I
KN Typ B	Bemerkung	Briefmarken gedruckt	#

10. Februar 1994 - Sporthilfe



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Dieses Zertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundesministerium für Post und Telekommunikation, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Die Zertifikate der Serie 1994 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Zertifikaten erhalten mit deren Aushändigung gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Josef Jaumann

Michel	1717/1720	Stempel	Bonn
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		3, 8, 5	
KN Typ	B	Bemerkung	WZ I Briefmarken gedruckt #

14. April 1994 – 100. Todestag von Dr. Heinrich Hofmann



DER STIFTUNG DEUTSCHE SPORTHILFE

STIFTUNG DEUTSCHE SPORTHILFE

DEUTSCHER SPORTBUND

NATIONALES OLYMPISCHES KOMITEE
FÜR DEUTSCHLAND

Josef Jaumann

Klaus Klemm

Walter Riegel

Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Dieses Zertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundesministerium für Post und Telekommunikation, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

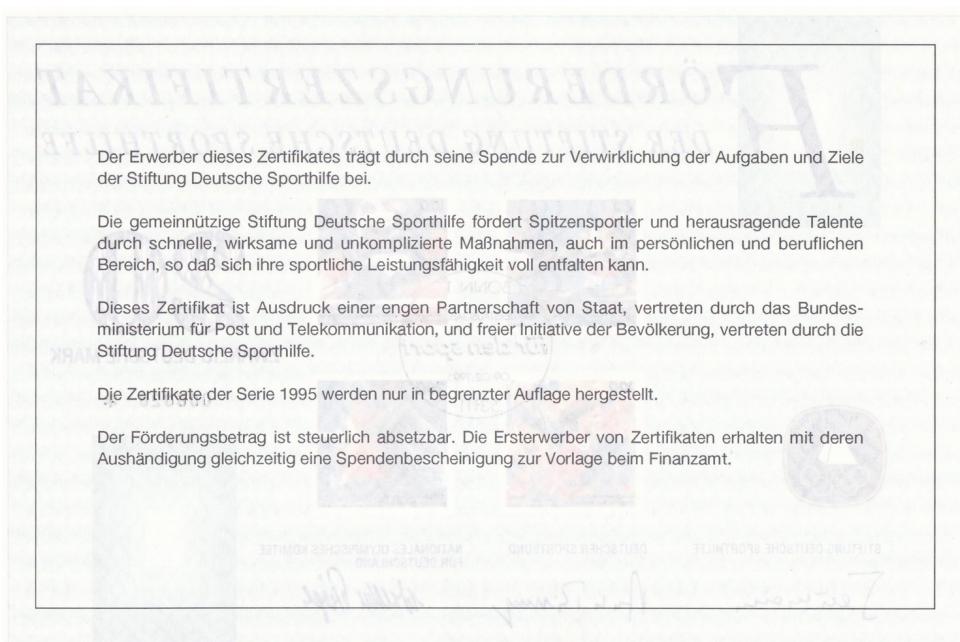
Die Zertifikate der Serie 1994 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Zertifikaten erhalten mit deren Aushändigung gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Josef Jaumann

Michel	1726/1730	Stempel	Bonn
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		3, 8, 5	
KN Typ	B	Bemerkung	WZ I #
			Briefmarken gedruckt

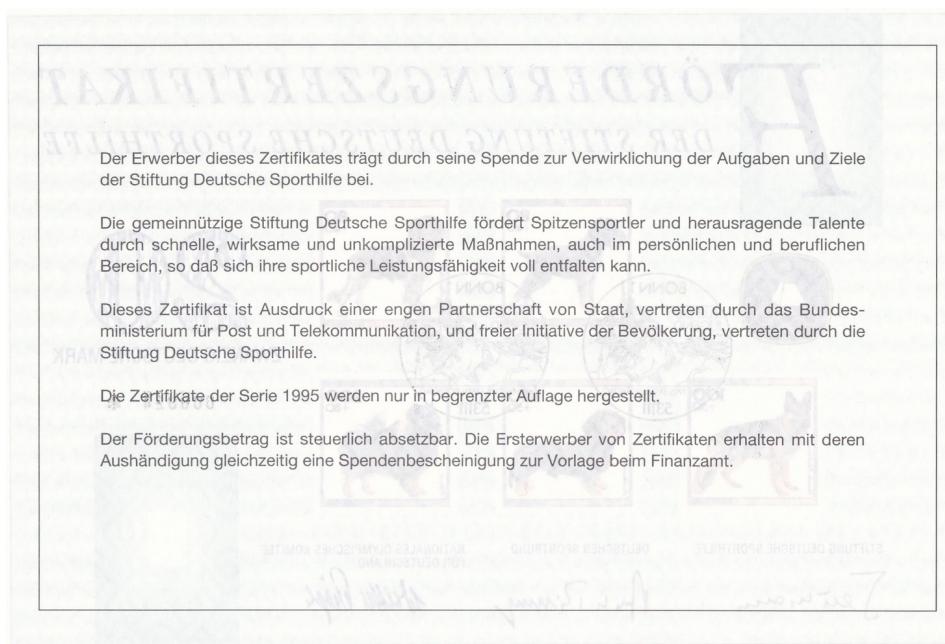
09. Februar 1995 – Sporthilfe



Josef Jaumann

Michel	1777/1780	Stempel	Bonn
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	3, 9, 5		WZ I
KN Typ C	000095 *	Bemerkung	#
		Briefmarken gedruckt	

08. Juni 1995 – Hunderassen



Josef Jaumann

Michel 1797/1801		Stempel	Bonn
Specimen	Unterschrift	3, 9, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		000041 *	
KN Typ C	Bemerkung	Briefmarken gedruckt	WZ I #

08. Februar 1996 – Hunderassen

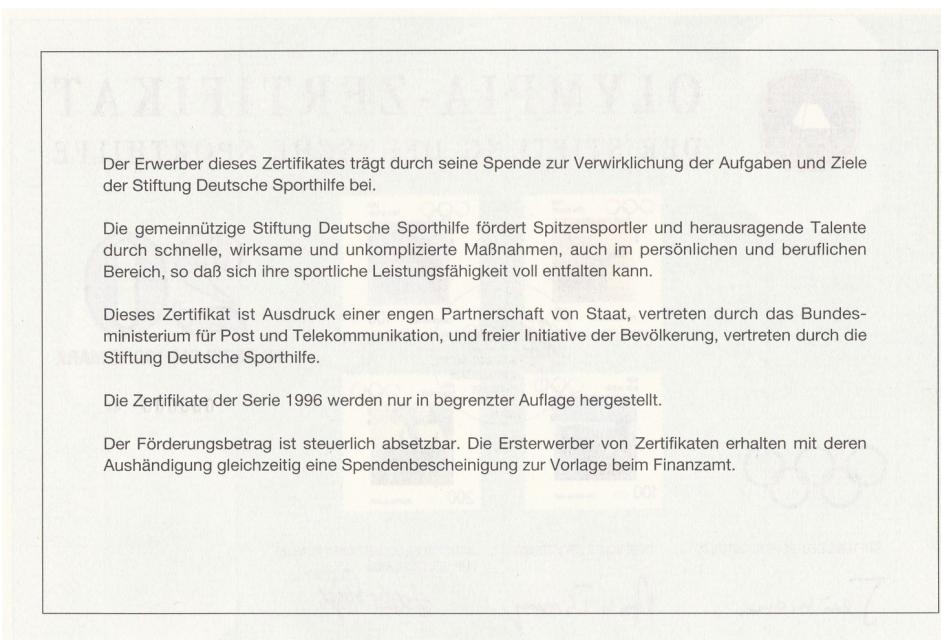


Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.	
Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.	
Dieses Zertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundesministerium für Post und Telekommunikation, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.	
Die Zertifikate der Serie 1996 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.	
Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Zertifikaten erhalten mit deren Aushändigung gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.	

Sebastian Birmes

Michel Specimen	1836/1840	Stempel	Bonn
		3, 9, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		000066 *	WZ I
KN Typ C	Bemerkung	Briefmarken gedruckt	#

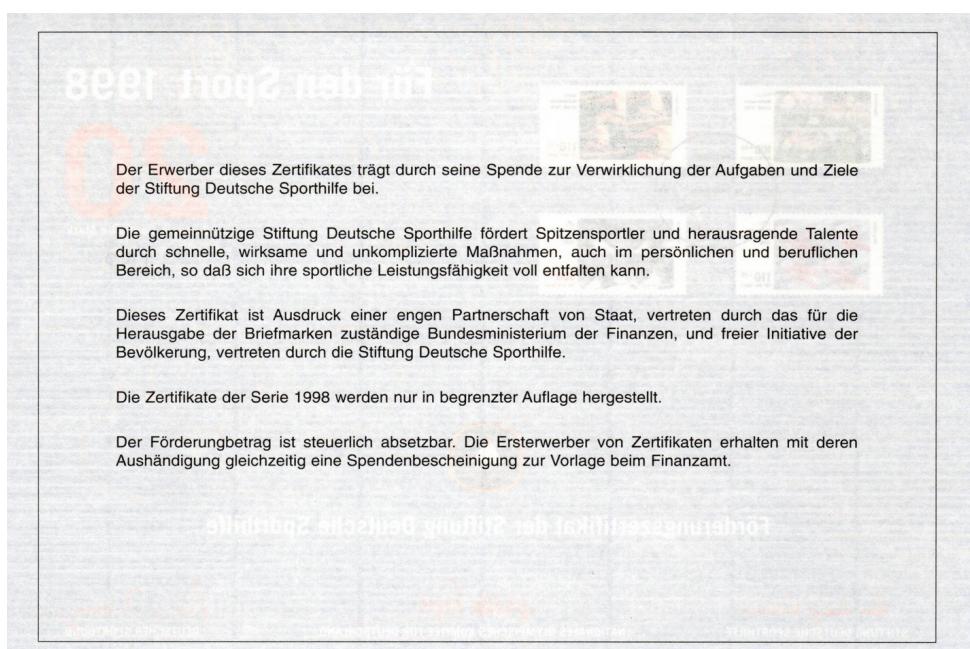
13. Juni 1996 – Sporthilfe



Josef Jaumann

Michel Specimen	1797/1801	Stempel	Bonn
		3, 9, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		000112 *	WZ I
KN Typ C	Bemerkung	Briefmarken gedruckt	#

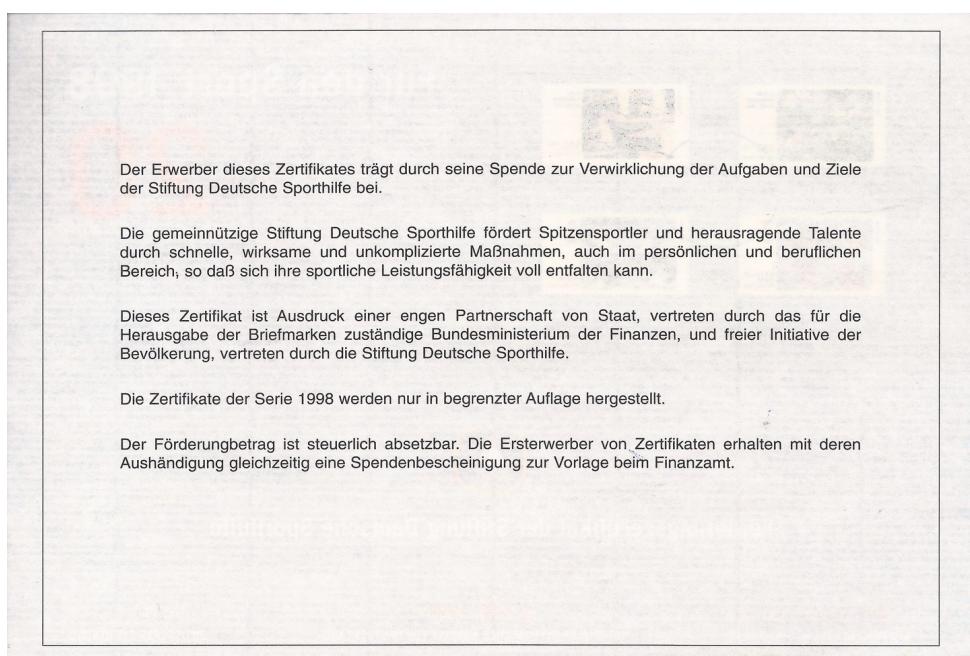
05. Februar 1998 - Sporthilfe



Ringo Staudt

Michel	1968/1971	Stempel	Berlin
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	4, 6, 9		
KN Typ	E	Bemerkung	WZ I Briefmarken gedruckt #

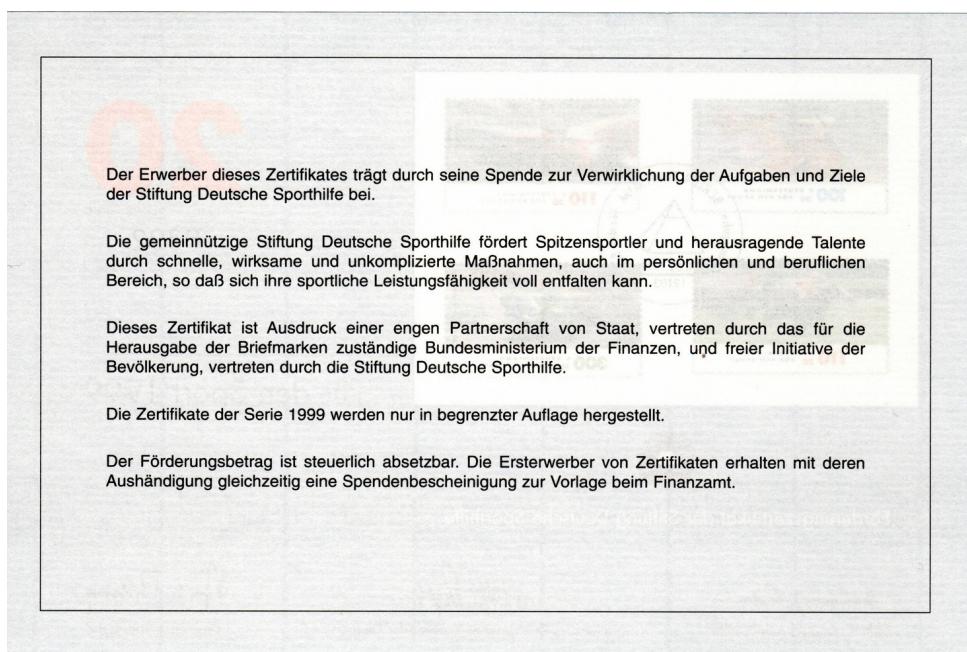
05. Februar 1998 - Sporthilfe



Thomas Krause

Michel Specimen	1968/1971	Stempel	Berlin
Auflage oder höchste bekannte Nummer	Unterschrift	4, 6, 9	Abwertung
KN Typ E	Bemerkung	0554	WZ I
		Briefmarken geklebt	#

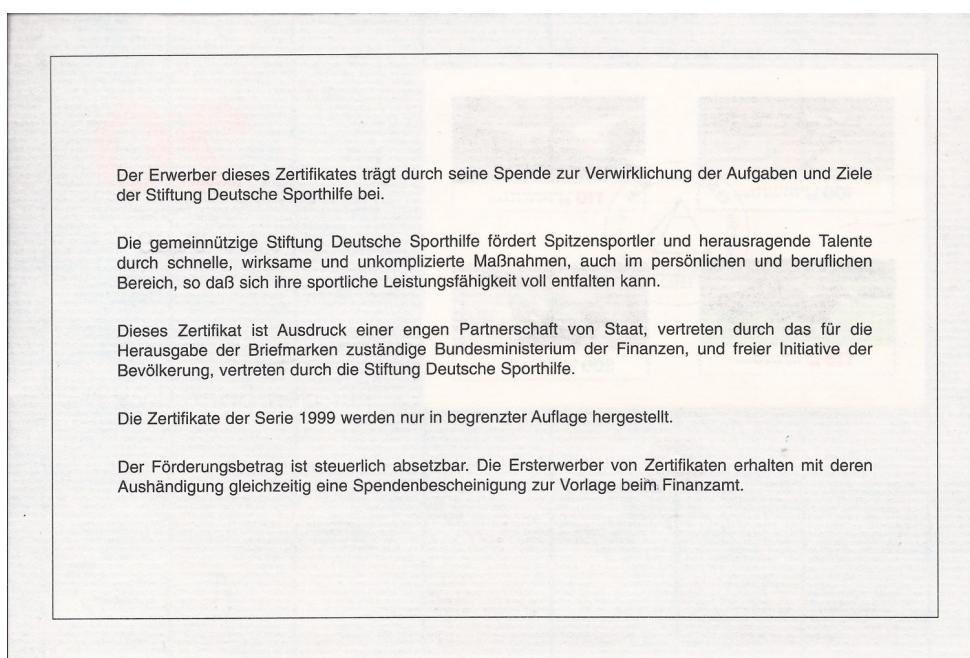
18. Februar 1999 - Rennsport



Ringo Staudt

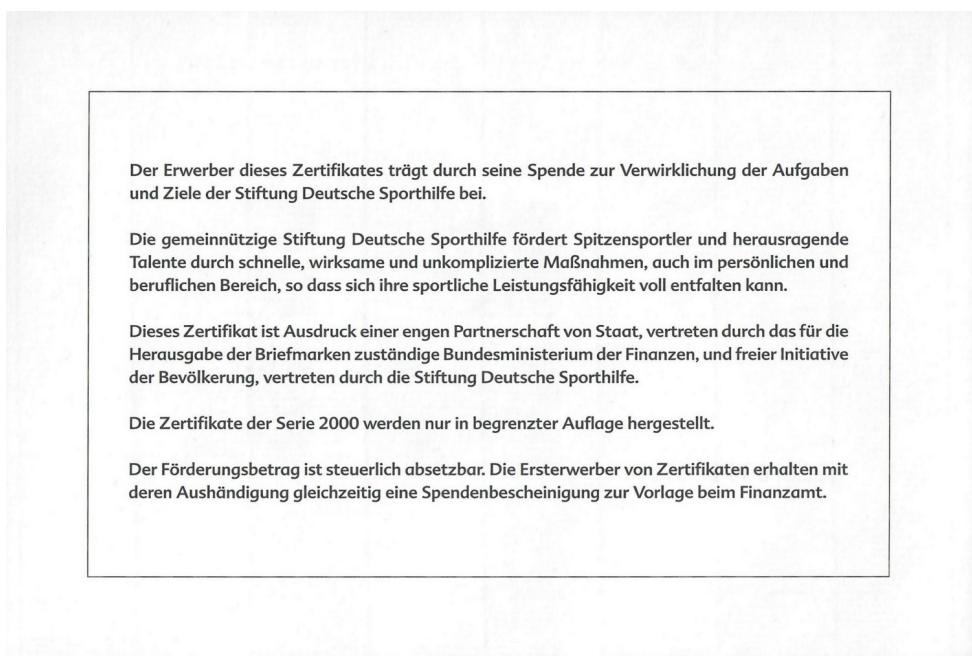
Michel	2031/2034	Stempel	Berlin
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	4, 6, 9		
KN Typ	E	Bemerkung	WZ I # Briefmarken gedruckt

18. Februar 1999 - Rennsport



Michel Specimen	2031/2034	Stempel	Berlin
Auflage oder höchste bekannte Nummer	Unterschrift	4, 6, 9	Abwertung
KN Typ E	Bemerkung	0689	WZ I
		Briefmarken geklebt	#

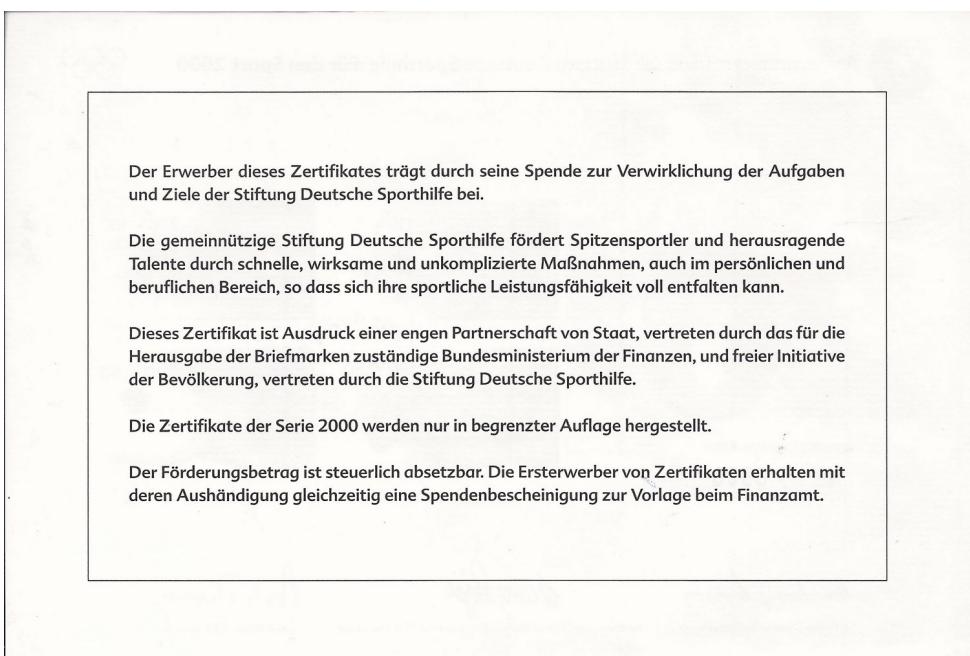
17. Februar 2000 - Sporthilfe



Josef Jaumann

Michel	2094/2097	Stempel	Berlin
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	4, 6, 9		
KN Typ	E	Bemerkung	WZ I #
			Briefmarken gedruckt

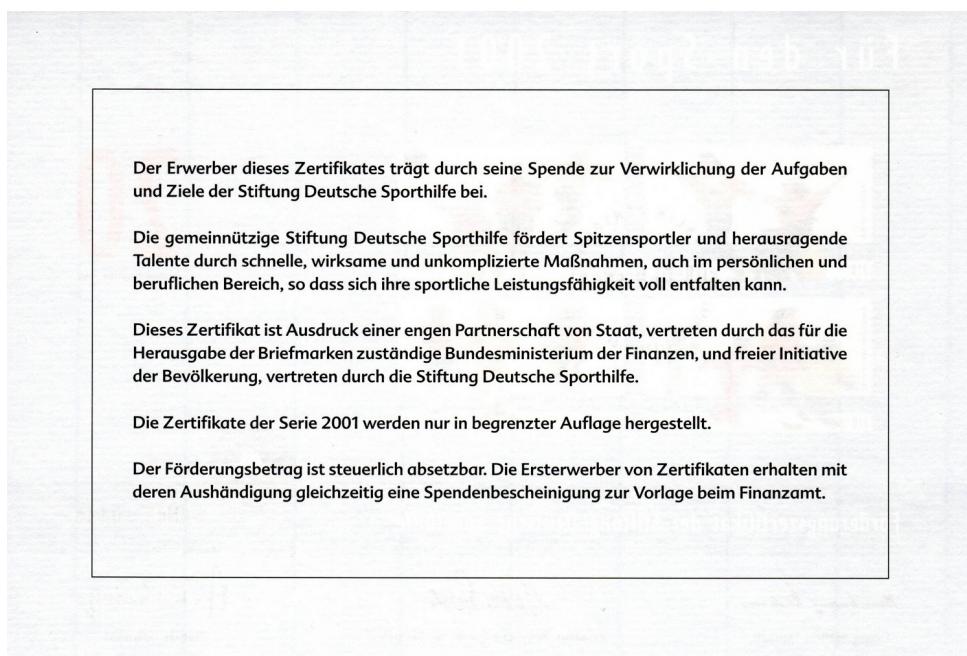
17. Februar 2000 - Sporthilfe



Thomas Krause

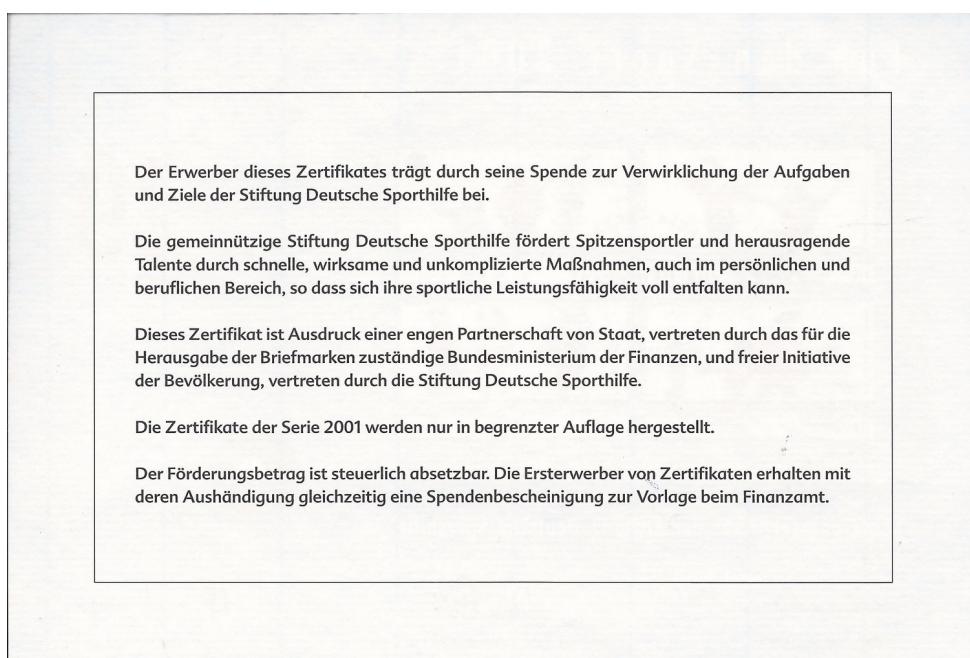
Michel	2094/2097	Stempel	Berlin
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	4, 6, 9		
KN Typ	E	Bemerkung	WZ I Briefmarken geklebt #

08. Februar 2001 - Sporthilfe



Michel	2165/2168	Stempel	Berlin
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer			WZ I
KN Typ	F	Bemerkung	#

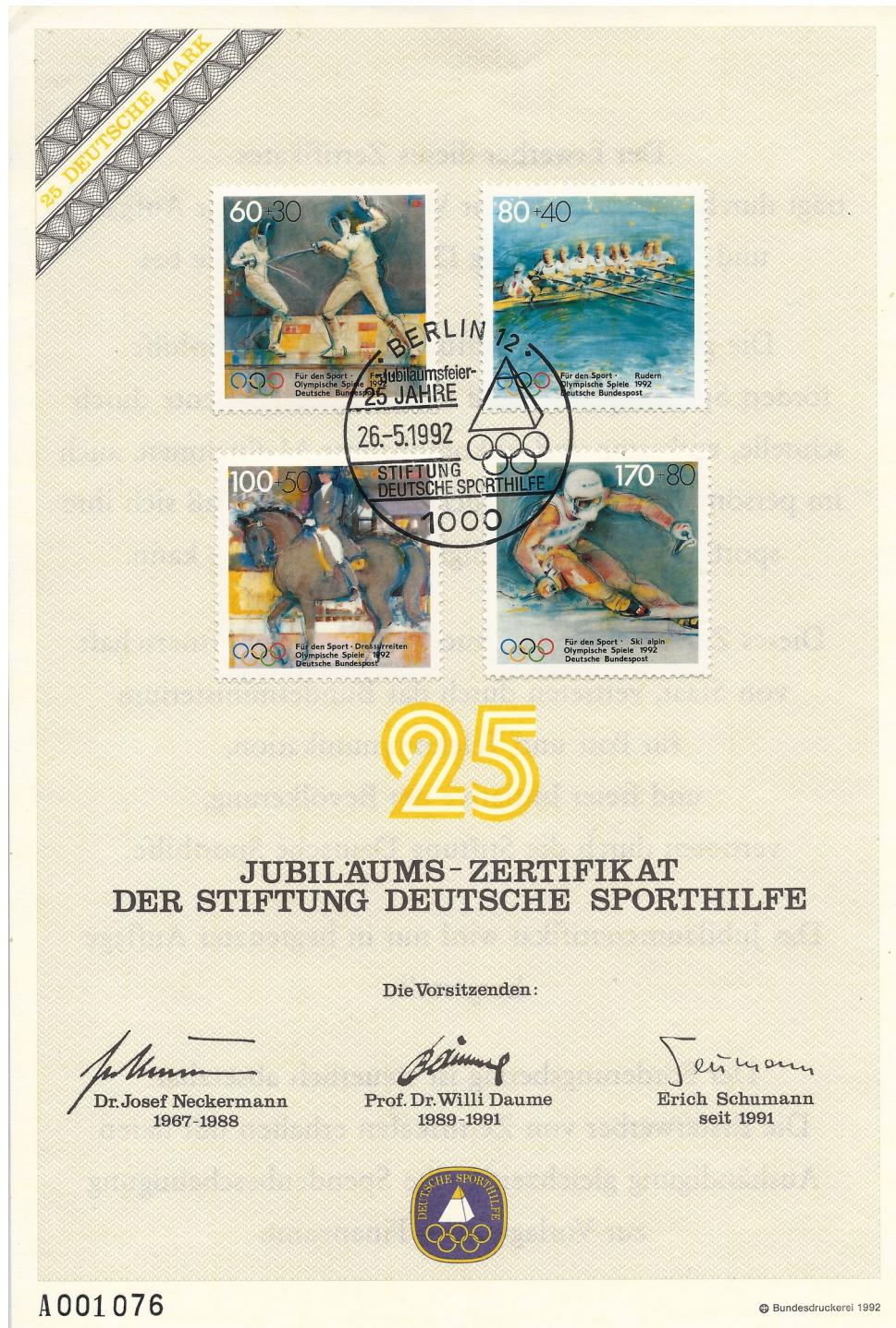
08. Februar 2001 - Sporthilfe



Michel	2165/2168	Stempel	Berlin
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	4, 6, 9		
KN Typ	F	Bemerkung	WZ I #
			Briefmarken geklebt

4.3. Zertifikate zu 25 DM

06. Februar 1992 – Olymp. Wsp., Albertville und Olymp. Ssp., Barcelona



Einige Ausgabe in Hochformat !

Der Erwerber dieses Zertifikates
trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben
und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe
förderst Spitzensportler und herausragende Talente durch
schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch
im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre
sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Dieses Zertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft
von Staat, vertreten durch das Bundesministerium
für Post und Telekommunikation,
und freier Initiative der Bevölkerung,
vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Das Jubiläumszertifikat wird nur in begrenzter Auflage
hergestellt.

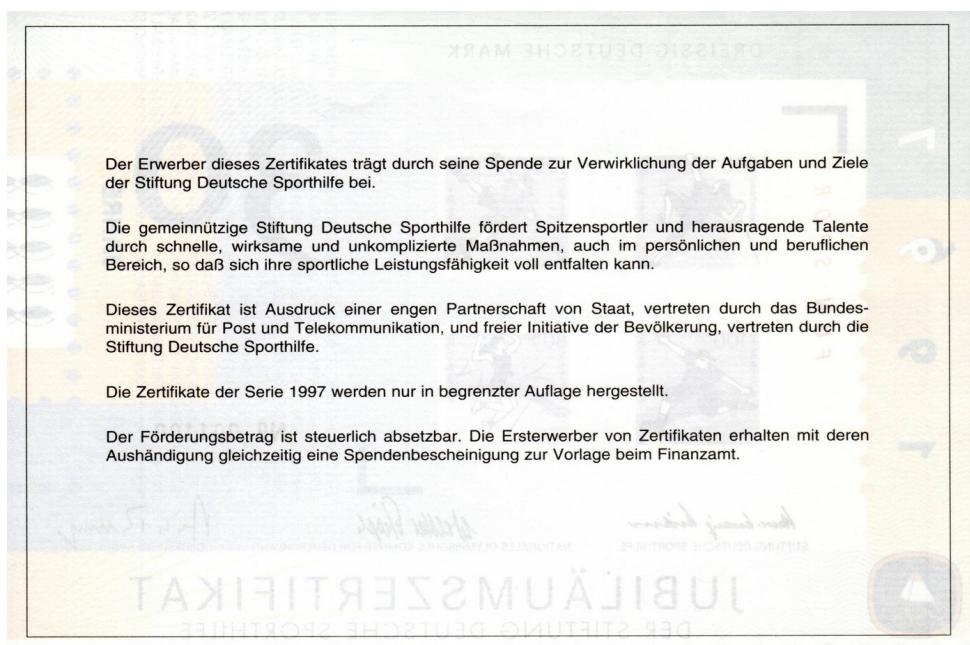
Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar.
Die Ersterwerber von Zertifikaten erhalten mit deren
Aushändigung gleichzeitig eine Spendenbescheinigung
zur Vorlage beim Finanzamt.

Thomas Krause

Michel	1592/1595	Stempel	Berlin
Specimen	Unterschrift	4, 6, 9	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		A 002361	
KN Typ	B	Bemerkung	WZ I #

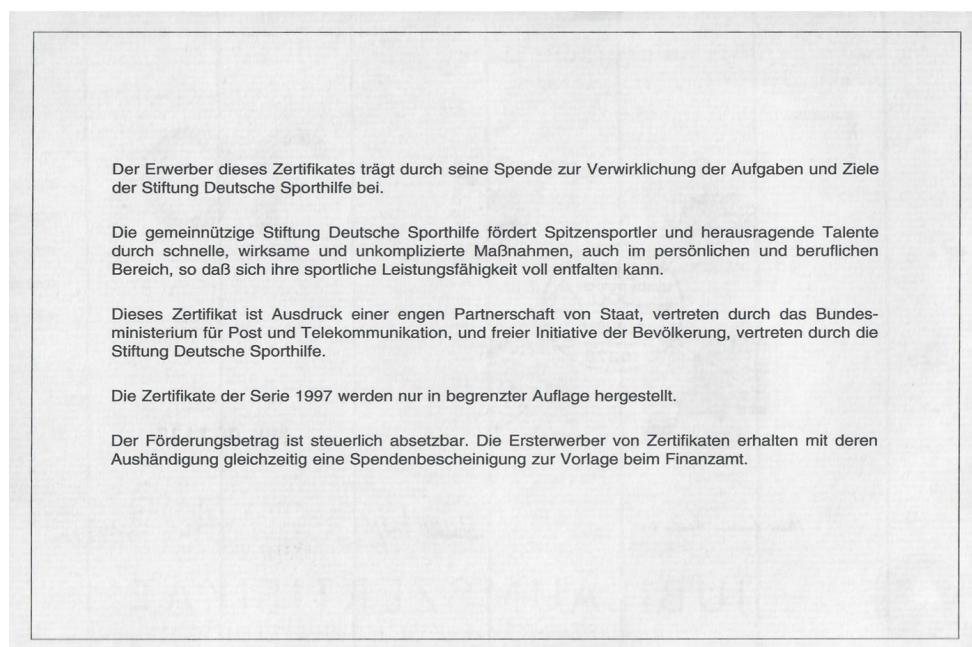
4.4. Zertifikate zu 30 DM

26. Mai 1997 - Sporthilfe



Michel 1898/1901		Stempel ohne	
Specimen	Unterschrift	4, 6, 9	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		Nº 001314	WZ I
KN Typ D	Bemerkung	Briefmarken als Blaudruck	#

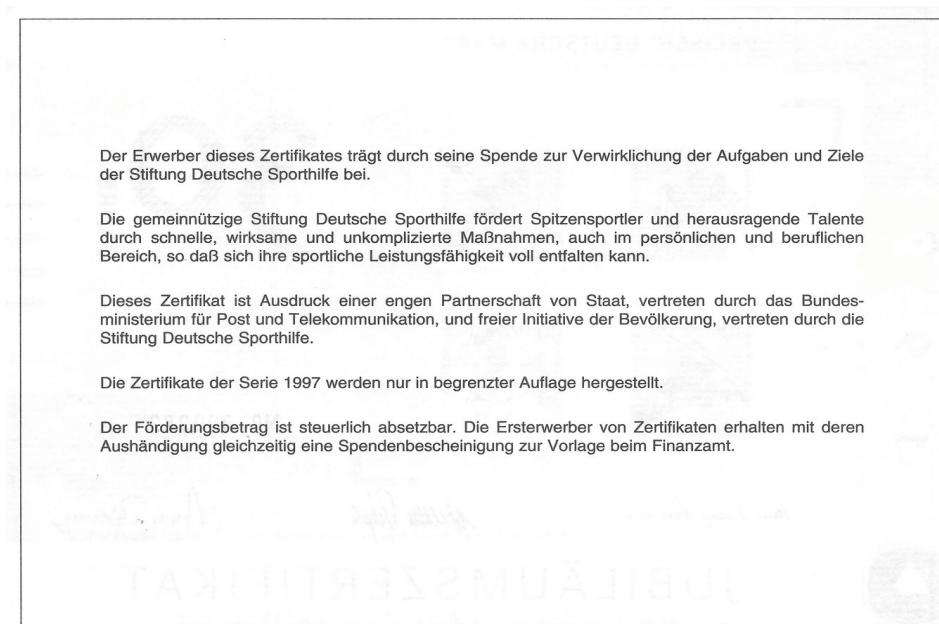
26. Mai 1997 - Sporthilfe



Josef Jaumann

Michel Specimen	1898/1901	Stempel	Berlin
Auflage oder höchste bekannte Nummer	Unterschrift	4, 6, 9	Abwertung
KN Typ D	Bemerkung	Nº 003488	WZ I #
		Briefmarken als Farbdruck	

26. Mai 1997 - Sporthilfe

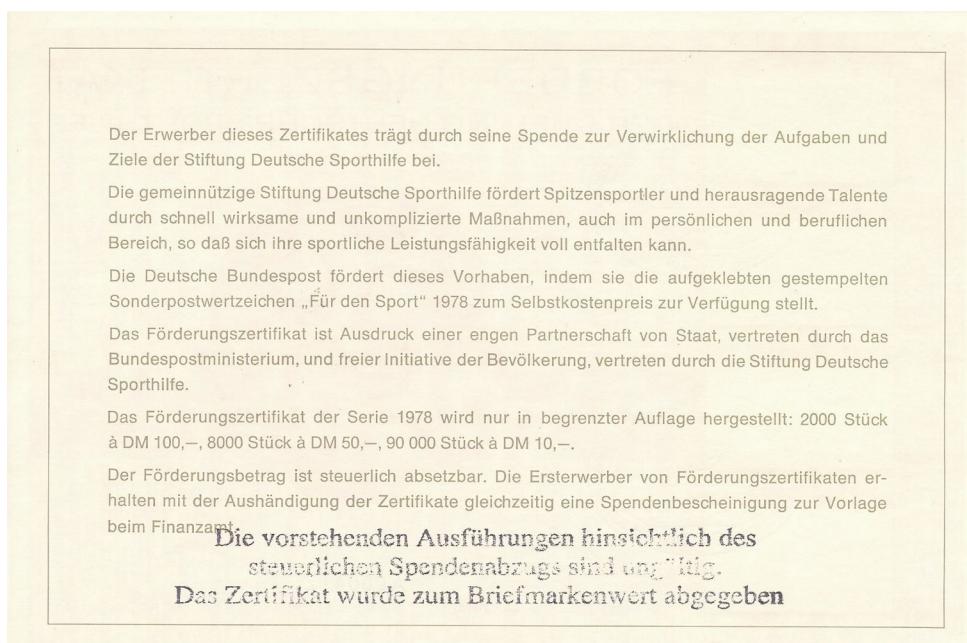


Sebastian Birmes

Michel Specimen	1898/1901	Stempel 4, 6, 9	Berlin Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		Nº 001387	WZ I
KN Typ D	Bemerkung	Briefmarken geklebt	#

4.5. Zertifikate zu 50 DM

13. April 1978 - Sporthilfe



Olaf Trutzel

Michel Specimen	958 und 968 / 567/568	Stempel	Frankfurt/Main
Auflage oder höchste bekannte Nummer	Unterschrift	1, 5	Abwertung bekannt
KN Typ A	Bemerkung	8.000 Stück	WZ I #

13. April 1978 - Luftfahrt



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnell wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Die Deutsche Bundespost fördert dieses Vorhaben, indem sie die aufgeklebten gestempelten Sonderpostwertzeichen „Für die Jugend“ 1978 zum Selbstkostenpreis zur Verfügung stellt.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Das Förderungszertifikat der Serie 1978 wird nur in begrenzter Auflage hergestellt: 2000 Stück à DM 100,—, 8000 Stück à DM 50,—, 90 000 Stück à DM 10,—.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Sebastian Birmes

Michel	964/967	Stempel	Bonn
Specimen	Unterschrift	1, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		8.000 Stück	WZ I
KN Typ	A	Bemerkung	#

13. April 1978 - Luftfahrt



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnell wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Die Deutsche Bundespost fördert dieses Vorhaben, indem sie die aufgeklebten gestempelten Sonderpostwertzeichen „Für die Jugend“ 1978 zum Selbstkostenpreis zur Verfügung stellt.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Das Förderungszertifikat der Serie 1978 wird nur in begrenzter Auflage hergestellt: 2000 Stück à DM 100,–, 8000 Stück à DM 50,–, 90 000 Stück à DM 10,–.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Sebastian Birmes

Michel Specimen	563/566	Stempel	Berlin
Auflage oder höchste bekannte Nummer	Unterschrift	1, 5	Abwertung
KN Typ A	Bemerkung	8.000 Stück	WZ I #

05. April 1979 - Luftfahrt



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnell wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Die Deutsche Bundespost fördert dieses Vorhaben, indem sie die aufgeklebten gestempelten Sonderpostwertzeichen „Für die Jugend“ 1979 zum Selbstkostenpreis zur Verfügung stellt.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Das Förderungszertifikat der Serie 1979 wird nur in begrenzter Auflage hergestellt: 2000 Stück à DM 100,—, 8000 Stück à DM 50,—, 90 000 Stück à DM 10,—.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Sebastian Birmes

Michel Specimen	1005/1008	Stempel	Bonn
		1, 7, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		8.000 Stück	WZ I
KN Typ A	Bemerkung	#	

05. April 1979 - Luftfahrt



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnell wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Die Deutsche Bundespost fördert dieses Vorhaben, indem sie die aufgeklebten gestempelten Sonderpostwertzeichen „Für die Jugend“ 1979 zum Selbstkostenpreis zur Verfügung stellt.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Das Förderungszertifikat der Serie 1979 wird nur in begrenzter Auflage hergestellt: 2000 Stück à DM 100,-, 8000 Stück à DM 50,-, 90 000 Stück à DM 10,-.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Sebastian Birmes

Michel	592/595	Stempel	Berlin
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	1, 7, 5		
KN Typ	A	Bemerkung	WZ I #

05. April 1979 - Sporthilfe



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnell wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Die Deutsche Bundespost fördert dieses Vorhaben, indem sie die aufgeklebten gestempelten Sonderpostwertzeichen „Für den Sport“ 1979 zum Selbstkostenpreis zur Verfügung stellt.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Das Förderungszertifikat der Serie 1979 wird nur in begrenzter Auflage hergestellt: 2000 Stück à DM 100,-, 8000 Stück à DM 50,-, 90 000 Stück à DM 10,-.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Sebastian Birmes

Michel	1009/1010	Stempel	Bonn
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	1, 7, 5		WZ I
KN Typ	A	Bemerkung	#

05. April 1979 - Sporthilfe



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnell wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Die Deutsche Bundespost fördert dieses Vorhaben, indem sie die aufgeklebten gestempelten Sonderpostwertzeichen „Für den Sport“ 1979 zum Selbstkostenpreis zur Verfügung stellt.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Das Förderungszertifikat der Serie 1979 wird nur in begrenzter Auflage hergestellt: 2000 Stück à DM 100,-, 8000 Stück à DM 50,-, 90 000 Stück à DM 10,-.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Sebastian Birmes

Michel	596/597	Stempel	Berlin
Specimen	Unterschrift	1, 7, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		8.000 Stück	WZ I
KN Typ	A	Bemerkung	#

10. April 1980 - Luftfahrt



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnell wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Das Förderungszertifikat der Serie 1980 wird nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

**Die vorstehenden Ausführungen hinsichtlich des
steuerlichen Spendenabzugs sind ungültig.
Das Zertifikat wurde zum Briefmarkenwert abgegeben!**

Sebastian Birmes

Michel	1040/1042	Stempel	Bonn
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		1, 7, 5	
KN Typ	A	Bemerkung	WZ I #

10. April 1980 - Luftfahrt



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnell wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich Ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Das Förderungszertifikat der Serie 1980 wird nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Sebastian Birmes

Michel	617/620	Stempel	Berlin
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		A 003464	WZ I
KN Typ	A	Bemerkung	#

08. Mai 1980 - Sporthilfe



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnell wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich Ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Das Förderungszertifikat der Serie 1980 wird nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Sebastian Birmes

Michel	1046/1048	Stempel	Bonn
Specimen		Unterschrift	1, 7, 5
Auflage oder höchste bekannte Nummer			Abwertung
KN Typ	A	Bemerkung	WZ I #

08. Mai 1980 - Sporthilfe



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnell wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich Ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Das Förderungszertifikat der Serie 1980 wird nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Sebastian Birmes

Michel	621/623	Stempel	Berlin
Specimen	Unterschrift	1, 7, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		A 002982	WZ I
KN Typ	A	Bemerkung	#

10. April 1981 – Optische Instrumente



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnell wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Die Förderungszertifikate der Serie 1981 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Sebastian Birmes

Michel	1090/1093	Stempel	Bonn
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	1, 7, 5		
KN Typ	A	Bemerkung	WZ I #

10. April 1981 – Optische Instrumente



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnell wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertritten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Die Förderungszertifikate der Serie 1981 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Sebastian Birmes

Michel	641/644	Stempel	Berlin
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	1, 7, 5		
KN Typ	A	Bemerkung	WZ I #

15. April 1982 – Historische Kraftfahrzeuge



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnell wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Die Förderungszertifikate der Serie 1982 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Sebastian Birmes

Michel	1123/1126	Stempel	Bonn
Specimen		Unterschrift	1, 7, 5
Auflage oder höchste bekannte Nummer			A 003918
KN Typ	A	Bemerkung	WZ I #

15. April 1982 – Historische Kraftfahrzeuge



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnell wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Die Förderungszertifikate der Serie 1982 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Sebastian Birmes

Michel	1123/1126	Stempel	Berlin
Specimen		Unterschrift	1, 7, 5
Auflage oder höchste bekannte Nummer			Abwertung
KN Typ	A	Bemerkung	WZ I #

15. April 1982 – Sporthilfe



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnell wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Die Förderungszertifikate der Serie 1982 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Sebastian Birmes

Michel	1127/1128 und 664/665	Stempel	Bonn
Specimen	Unterschrift	1, 7, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		A 007926	WZ I
KN Typ	A	Bemerkung	#

12. April 1983 – Historische Motorräder



Michel	1168/1171	Stempel	Bonn	
Specimen		Unterschrift	Abwertung	
Auflage oder höchste bekannte Nummer				WZ
KN Typ	A	Bemerkung		#

12. April 1983 – Historische Motorräder



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Die Förderungszertifikate der Serie 1983 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Sebastian Birmes

Michel	694/697	Stempel	Berlin
Specimen		Unterschrift	1, 7, 5
Auflage oder höchste bekannte Nummer			A 003919
KN Typ	A	Bemerkung	WZ I #

12. April 1983 – Sporthilfe



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Die Förderungszertifikate der Serie 1983 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Sebastian Birmes

Michel	1172/1173 und 698/699	Stempel	Bonn
Specimen	Unterschrift	1, 7, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		A 005998	WZ I
KN Typ	A	Bemerkung	#

12. April 1984 – Bestäuberinsekten



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Dieses Zertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Die Zertifikate der Serie 1984 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Zertifikaten erhalten mit deren Aushändigung gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Sebastian Birmes

Michel	1202/1205	Stempel	Bonn
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		1, 7, 5	
KN Typ	A	Bemerkung	WZ I #

12. April 1984 – Bestäuberinsekten



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Dieses Zertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

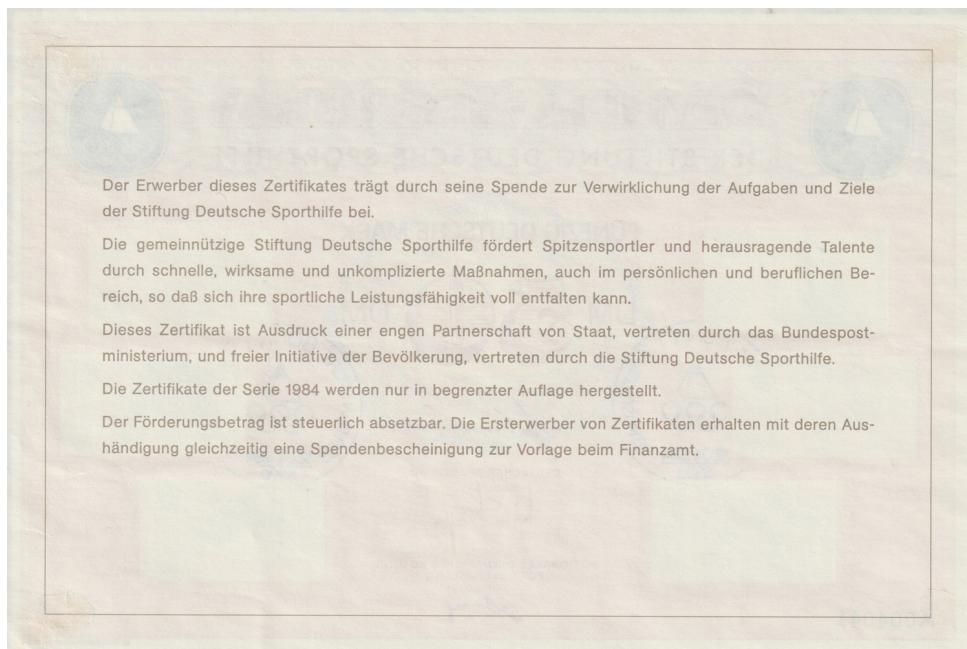
Die Zertifikate der Serie 1984 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Zertifikaten erhalten mit deren Aushändigung gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Sebastian Birmes

Michel	712/715	Stempel	Berlin
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	1, 7, 5		
KN Typ	A	Bemerkung	WZ I #

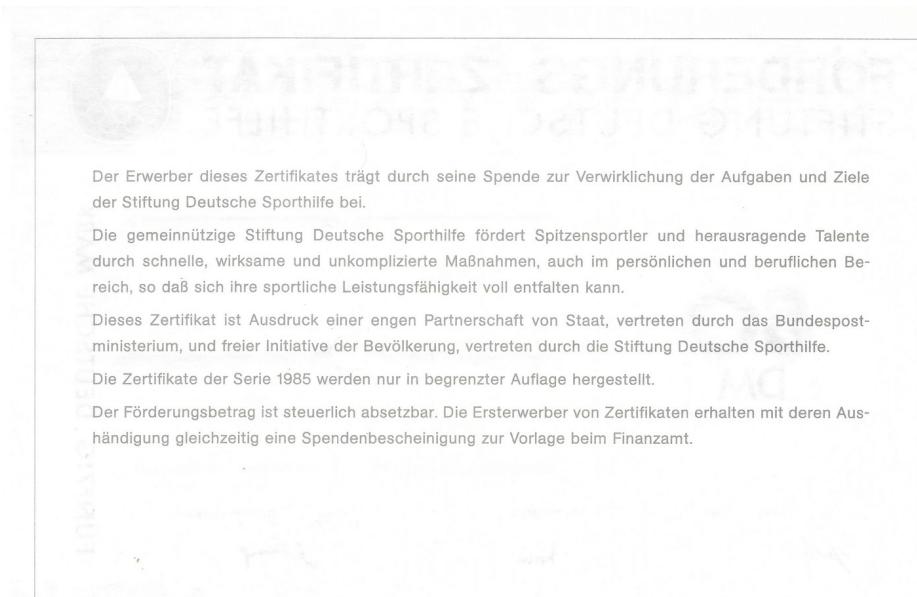
12. April 1984 - Olympische Sommerspiele, Mexiko



Holger Hartwig

Michel Specimen	1206/1208 und 716/718	Stempel	Bonn
	Unterschrift	1, 7, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		A 004041	WZ I
KN Typ A	Bemerkung		#

21. Februar 1985 – Sporthilfe



Sebastian Birmes

Michel	1238/1239 und 732/733	Stempel	Bonn
Specimen	Unterschrift	1, 7, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		A 001885	WZ I
KN Typ	A	Bemerkung	#

16. April 1985 – Historische Fahrräder



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Dieses Zertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Die Zertifikate der Serie 1985 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Zertifikaten erhalten mit deren Aushändigung gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Sebastian Birmes

Michel	1242/1245	Stempel	Bonn
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		1, 7, 5	
KN Typ	A	Bemerkung	A 001885
			WZ I
			#

16. April 1985 – Historische Fahrräder



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Dieses Zertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

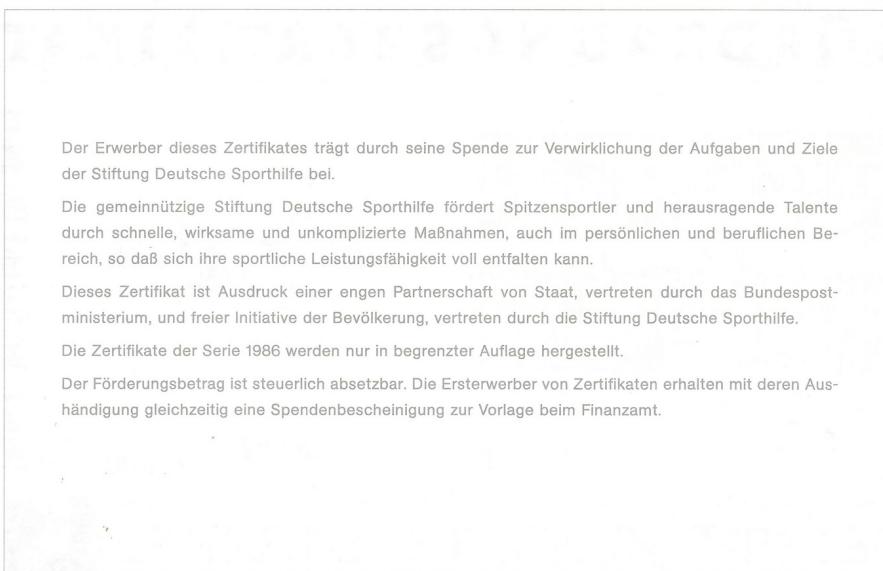
Die Zertifikate der Serie 1985 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Zertifikaten erhalten mit deren Aushändigung gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Sebastian Birmes

Michel	735/738	Stempel	Berlin
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	1, 7, 5		
KN Typ	A	Bemerkung	WZ I #

13. Februar 1986 – Sporthilfe



Sebastian Birmes

Michel	1269/1270 und 751/752	Stempel	Bonn
Specimen	Unterschrift	1, 7, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		A 001913	WZ I
KN Typ	A	Bemerkung	#

10. April 1986 – Handwerksberufe



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Dieses Zertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Die Zertifikate der Serie 1986 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Zertifikaten erhalten mit deren Aushändigung gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Sebastian Birmes

Michel	1274/1277	Stempel	Bonn
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		1, 7, 5	
KN Typ	A	Bemerkung	A 000513
			WZ I
			#

10. April 1986 – Handwerksberufe



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Dieses Zertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Die Zertifikate der Serie 1986 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Zertifikaten erhalten mit deren Aushändigung gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Sebastian Birmes

Michel	754/757	Stempel	Berlin
Specimen	bekannt	Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		1, 7, 5	
KN Typ	A	Bemerkung	A 000524
			WZ I
			#

12. Februar 1987 - Sporthilfe



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Dieses Zertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Die Zertifikate der Serie 1987 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Zertifikaten erhalten mit deren Aushändigung gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Joachim Liebholz

Michel	1310/1311 und 777/778	Stempel	Bonn
Specimen	Unterschrift	1, 8, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		A 000418	WZ I
KN Typ	A	Bemerkung	#

09. April 1987 - Handwerksberufe



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Dieses Zertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Die Zertifikate der Serie 1987 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Zertifikaten erhalten mit deren Aushändigung gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Joachim Liebholz

Michel Specimen	1315/1318	Stempel	Bonn
		1, 8, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		A 000940	WZ I
KN Typ A	Bemerkung	#	

09. April 1987 - Handwerksberufe



Specimen A 000000 bekannt

Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Dieses Zertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

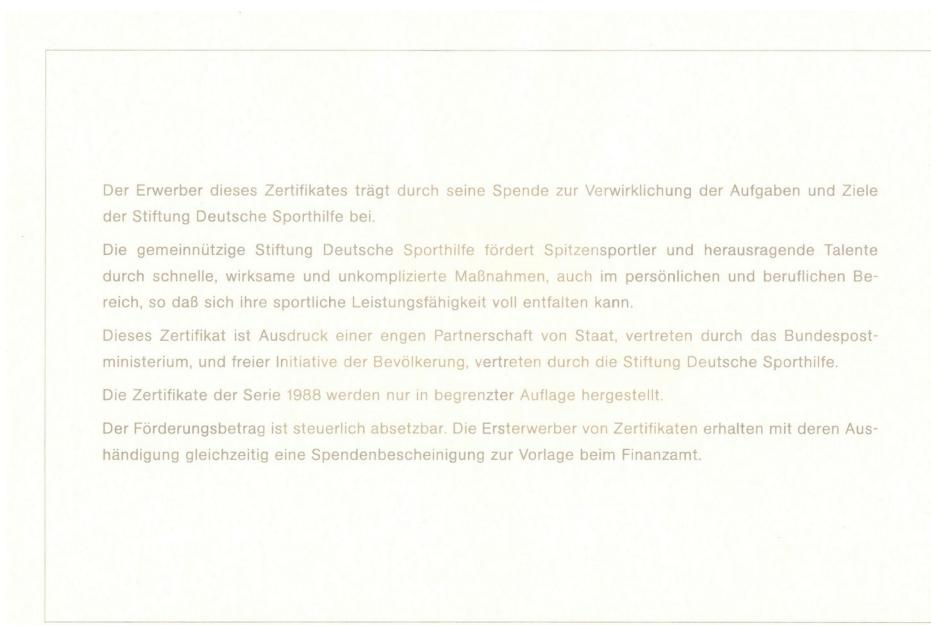
Die Zertifikate der Serie 1987 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Zertifikaten erhalten mit deren Aushändigung gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Joachim Liebholz

Michel	780/783	Stempel	Berlin
Specimen	bekannt	Unterschrift	1, 8, 5
Auflage oder höchste bekannte Nummer			A 000000
KN Typ	A	Bemerkung	WZ I #

18. Februar 1988 - Fußball Europameisterschaft – Olympische Sommerspiele, Seoul



Joachim Liebholz

Michel	1353/1355	Stempel	Bonn
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		1, 8, 5	
KN Typ	A	Bemerkung	A 003488
			WZ I
			#

18. Februar 1988 - Fußball Europameisterschaft – Olympische Sommerspiele, Seoul



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Dieses Zertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

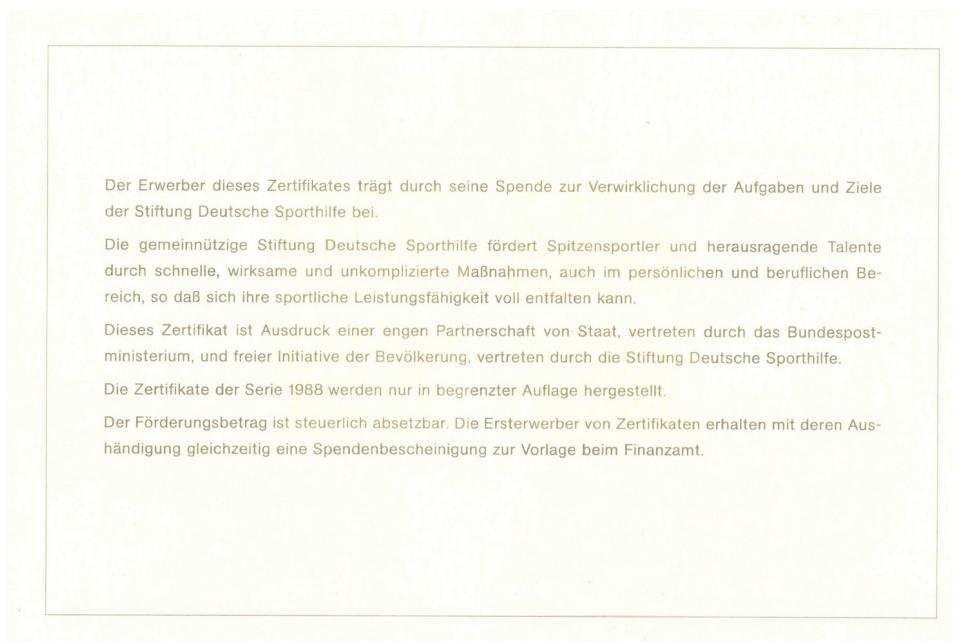
Die Zertifikate der Serie 1988 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Zertifikaten erhalten mit deren Aushändigung gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Joachim Liebholz

Michel	801/803	Stempel	Berlin
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	1, 8, 5		
KN Typ	A	Bemerkung	WZ I #

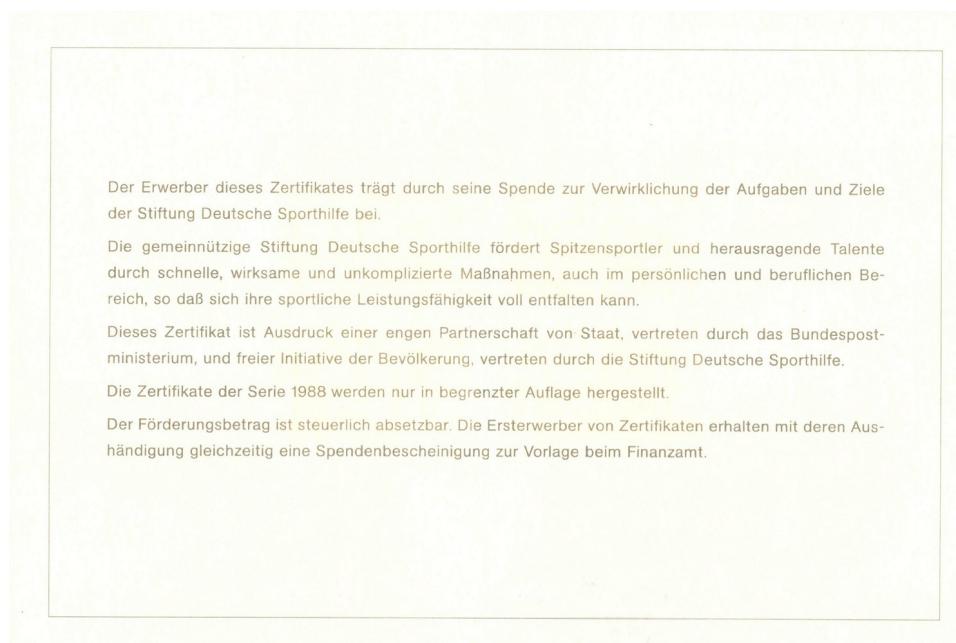
14. April 1988 - Idole der Rock- und Popmusik



Joachim Liebholz

Michel	1360/1363	Stempel	Bonn
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		2, 8, 5	
KN Typ	A	Bemerkung	A 000893
			WZ I
			#

14. April 1988 - 25 Jahre Wettbewerb „Jugend musiziert“



Joachim Liebholz

Michel	807/810	Stempel	Berlin
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	2, 8, 5		
KN Typ	A	Bemerkung	WZ I #

20. April 1989 - Zirkus



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Dieses Zertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Die Zertifikate der Serie 1989 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Zertifikaten erhalten mit deren Aushändigung gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Joachim Liebholz

Michel 1411/1414		Stempel	Bonn
Specimen	Unterschrift	2, 8, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		A 000564	
KN Typ A	Bemerkung		WZ I #

20. April 1989 - Zirkus



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Dieses Zertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

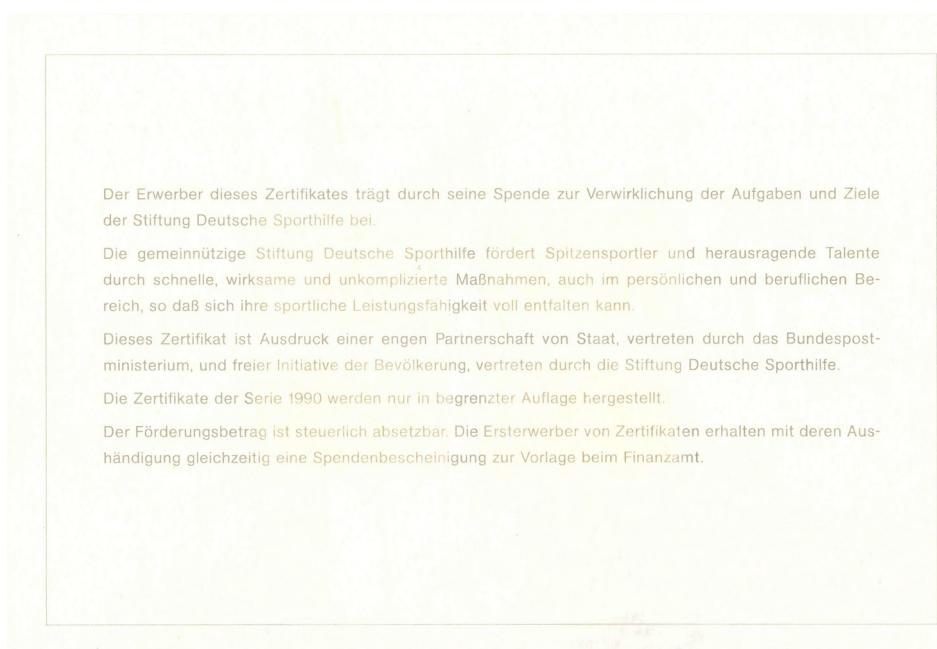
Die Zertifikate der Serie 1989 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Zertifikaten erhalten mit deren Aushändigung gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Joachim Liebholz

Michel	838/841	Stempel	Berlin
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	2, 8, 5		
KN Typ	A	Bemerkung	WZ I #

15. Februar 1990 - Beliebte Sportarten



Joachim Liebholz

Michel	1449/1550 und 864/865	Stempel	Bonn	
Specimen	bekannt	Unterschrift	2, 8, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer			A 000495	WZ I
KN Typ	A	Bemerkung		#

14. Februar 1991 - Sporthilfe



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Dieses Zertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundesministerium für Post und Telekommunikation, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Die Zertifikate der Serie 1991 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Zertifikaten erhalten mit deren Aushändigung gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Joachim Liebholz

Michel 1499/1502		Stempel	Bonn
Specimen	Unterschrift	2, 8, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		A 000538	WZ I
KN Typ A	Bemerkung		#

09. April 1991 - Gefährdete Schmetterlinge



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Dieses Zertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundesministerium für Post und Telekommunikation, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Die Zertifikate der Serie 1991 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Zertifikaten erhalten mit deren Aushändigung gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Joachim Liebholz

Michel Specimen	1512/1513, 1517, 1519	Unterschrift	Stempel	Bonn
			2, 8, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer			A 000495	WZ I
KN Typ A		Bemerkung		#

09. April 1991 - Gefährdete Schmetterlinge



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Dieses Zertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundesministerium für Post und Telekommunikation, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Die Zertifikate der Serie 1991 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Zertifikaten erhalten mit deren Aushändigung gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Joachim Liebholz

Michel Specimen	1514/1516, 1518	Stempel	Bonn
Auflage oder höchste bekannte Nummer	Unterschrift	2, 8, 5	Abwertung
KN Typ A	Bemerkung	A 000500	WZ I #

06. Februar 1992 – Olymp. Wsp., Albertville und Olymp. Ssp., Barcelona



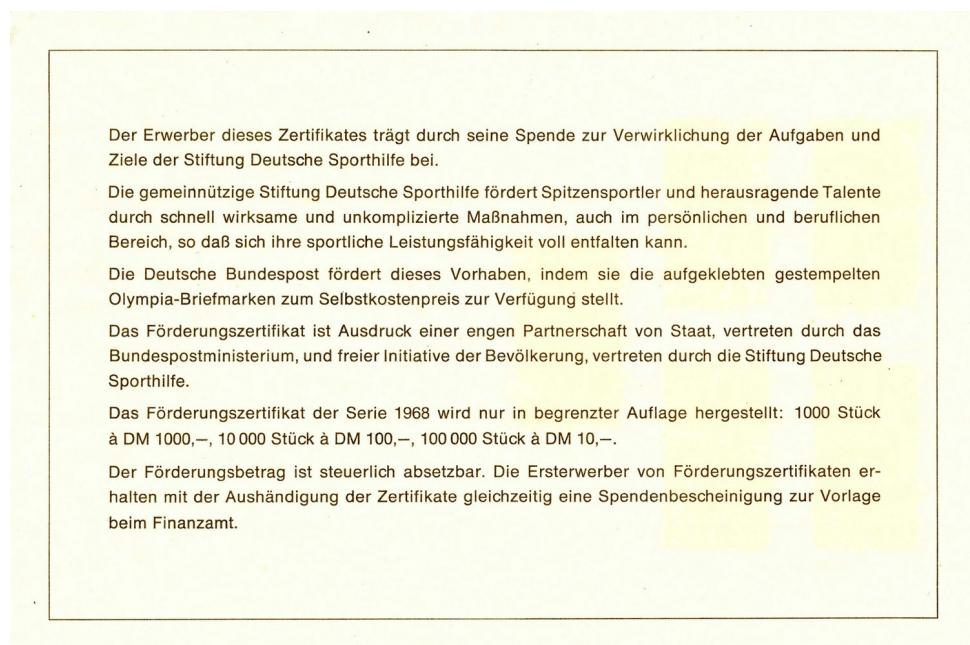
Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.			
Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.			
Dieses Zertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundesministerium für Post und Telekommunikation, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.			
Die Zertifikate der Serie 1992 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.			
Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Zertifikaten erhalten mit deren Aushändigung gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.			

Joachim Liebholz

Michel 1592/1595		Stempel	Bonn
Specimen	Unterschrift	2, 8, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		A 000229	
KN Typ A	Bemerkung		WZ I #

4.6. Zertifikate zu 100 DM

06. Juni 1968 - Olympische Sommerspiele in Mexiko



Joachim Liebholz

Michel	561/565	Stempel	Bonn
Specimen	Unterschrift	1, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		10.000 Stück	WZ I
KN Typ	A	Bemerkung	#

04. Juni 1969 - Olympische Sommerspiele 1972 in Montreal



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnell wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Die Deutsche Bundespost fördert dieses Vorhaben, indem sie die aufgeklebten gestempelten Olympia-Briefmarken zum Selbstkostenpreis zur Verfügung stellt.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

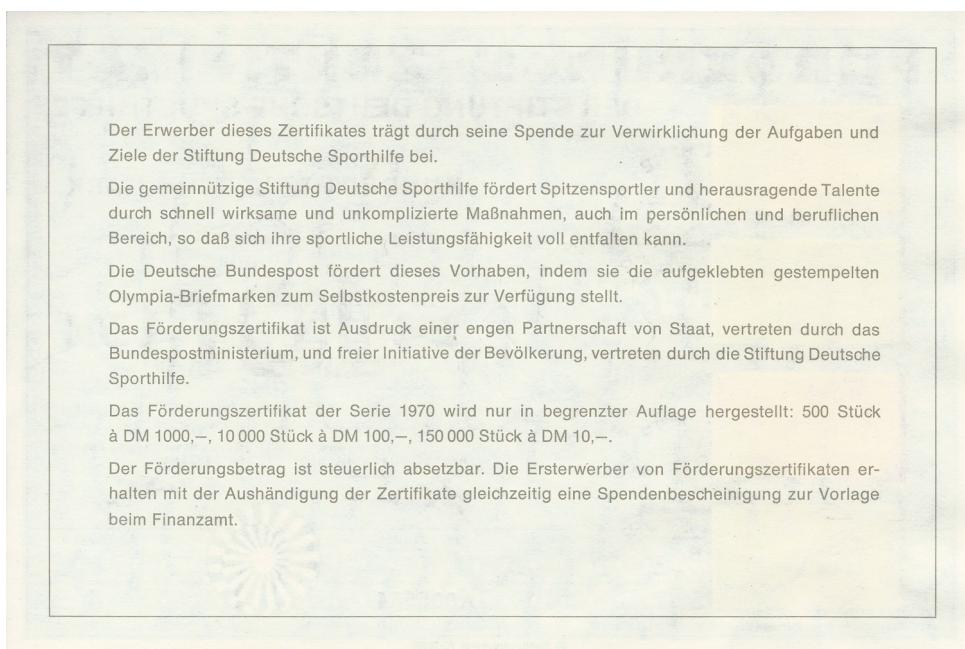
Das Förderungszertifikat der Serie 1969 wird nur in begrenzter Auflage hergestellt: 1000 Stück à DM 1000,-, 10 000 Stück à DM 100,-, 100 000 Stück à DM 10,-.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Joachim Liebholz

Michel Specimen	587/590 und 563	Stempel	Bonn
		Unterschrift	1, 5
Auflage oder höchste bekannte Nummer		Abwertung	bekannt
KN Typ	A	Bemerkung	WZ I #

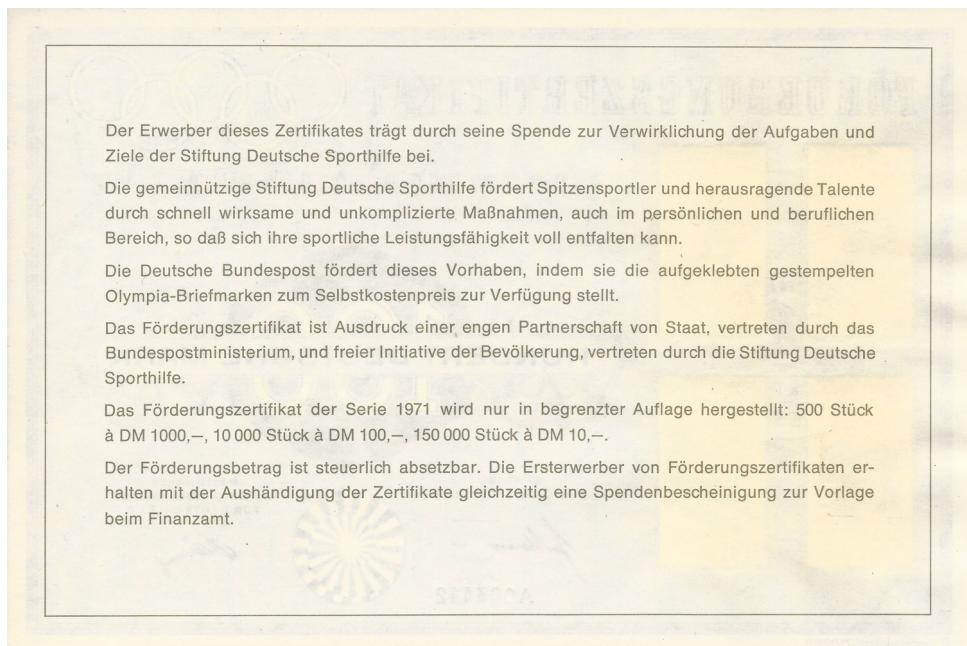
05. Juni 1970 - Olympische Sommerspiele 1972 in München



Thomas Krause

Michel	624/627	Stempel	Bonn
Specimen	Unterschrift	1, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		10.000 Stück	WZ I
KN Typ	A	Bemerkung	#

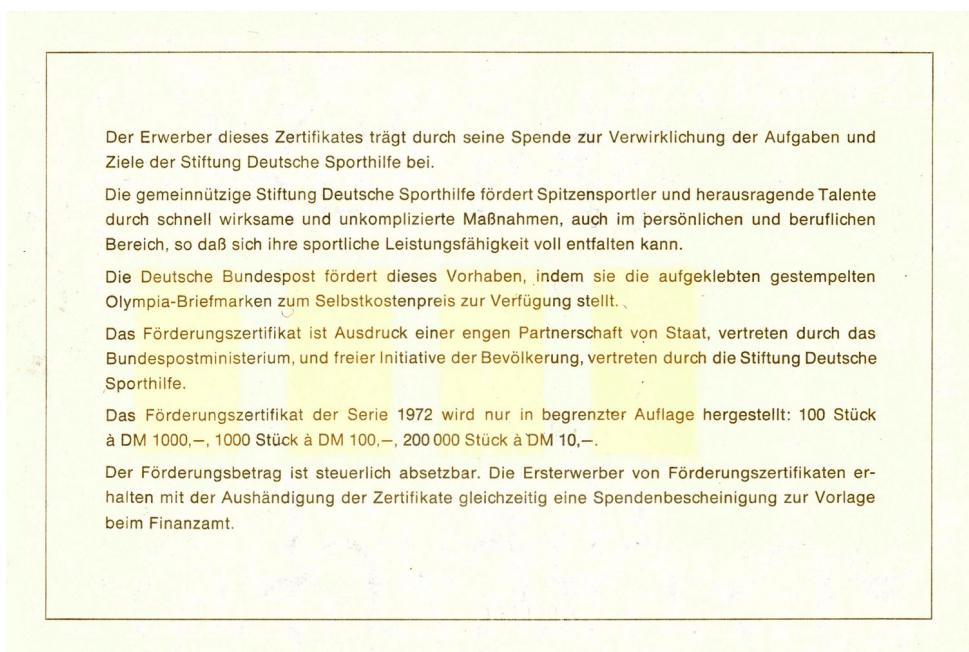
04. Juni 1971 - Olympische Spiele 1972 in Sapporo und München



Thomas Krause

Michel Specimen	680/683	Unterschrift	Stempel	Bonn
			1, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer			10.000 Stück	WZ I
KN Typ A		Bemerkung		#

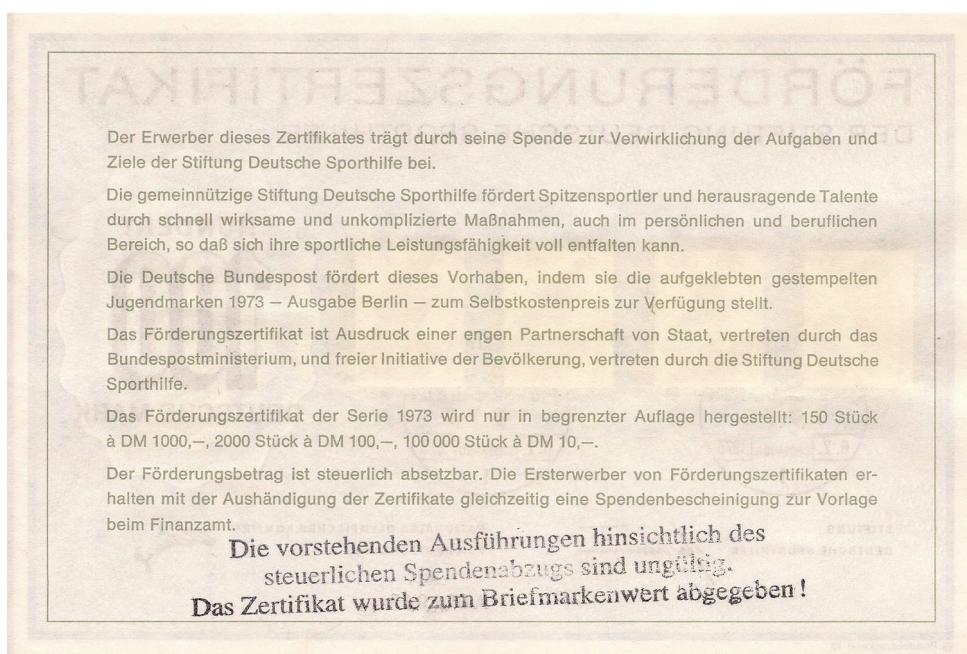
05. Juni 1972 - Olympische Sommerspiele, München



Joachim Liebholz

Michel	719/722	Stempel	Bonn
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	1, 5		
KN Typ	A	Bemerkung	WZ I #

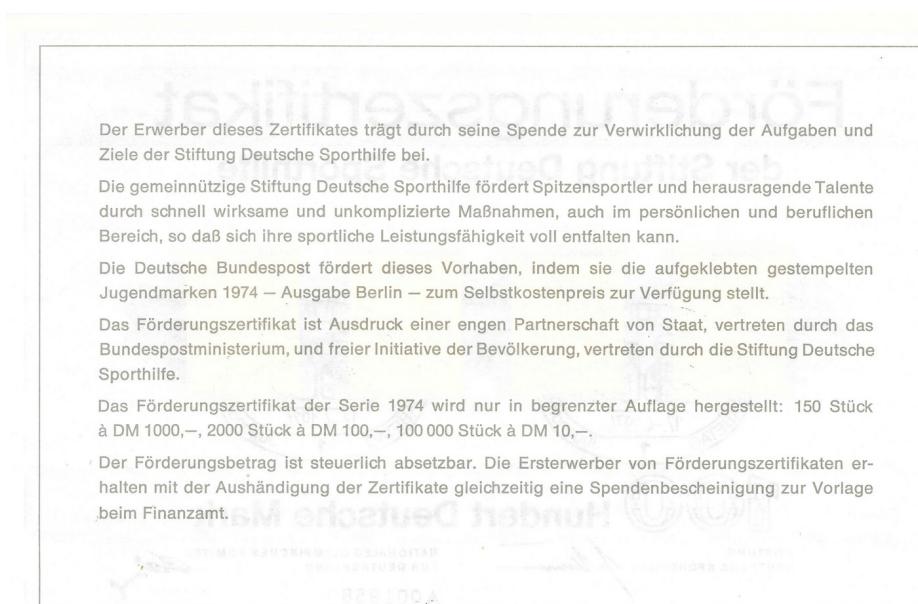
06. Februar 1973 - Greifvögel



Olaf Trutzel

Michel	442/445	Stempel	Berlin
Specimen	Unterschrift	1, 5	Abwertung bekannt
Auflage oder höchste bekannte Nummer		2.000 Stück	WZ I
KN Typ	A	Bemerkung	#

17. April 1974 – Jugendarbeit



Sebastian Birmes

Michel	486/471	Stempel	Berlin
Specimen	Unterschrift	1, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		2.000 Stück	WZ I
KN Typ	A	Bemerkung	#



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnell wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Die Deutsche Bundespost fördert dieses Vorhaben, indem sie die aufgeklebten gestempelten Jugendmarken 1975 zum Selbstkostenpreis zur Verfügung stellt.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

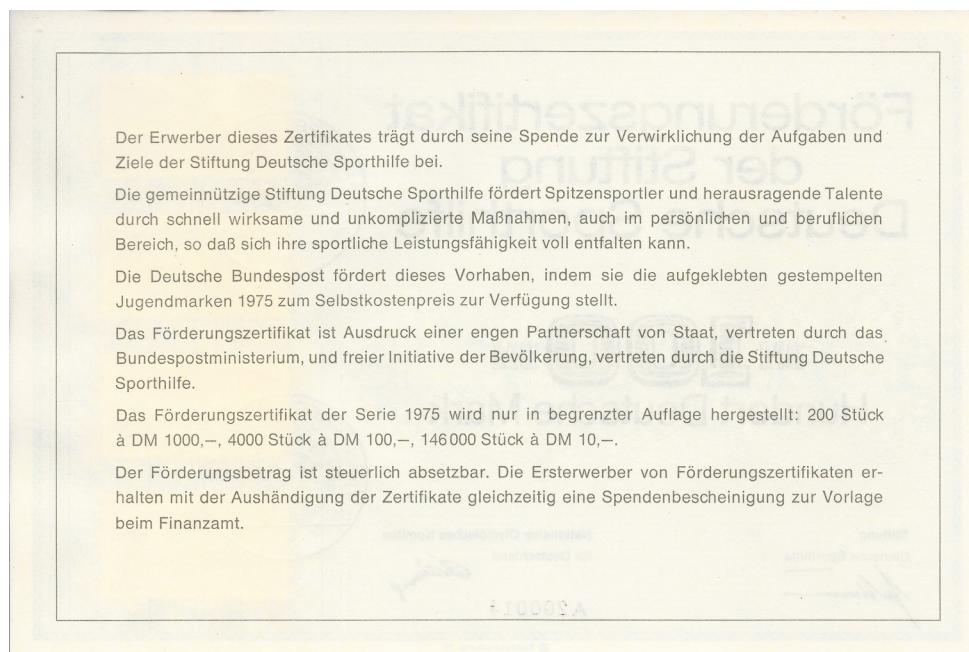
Das Förderungszertifikat der Serie 1975 wird nur in begrenzter Auflage hergestellt: 200 Stück à DM 1000,-, 4000 Stück à DM 100,-, 146000 Stück à DM 10,-.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Sebastian Birmes

Michel	836/839	Stempel	Bonn
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	1, 5		
KN Typ	A	Bemerkung	WZ I Erste Ziffer Seriennummer „2“ #

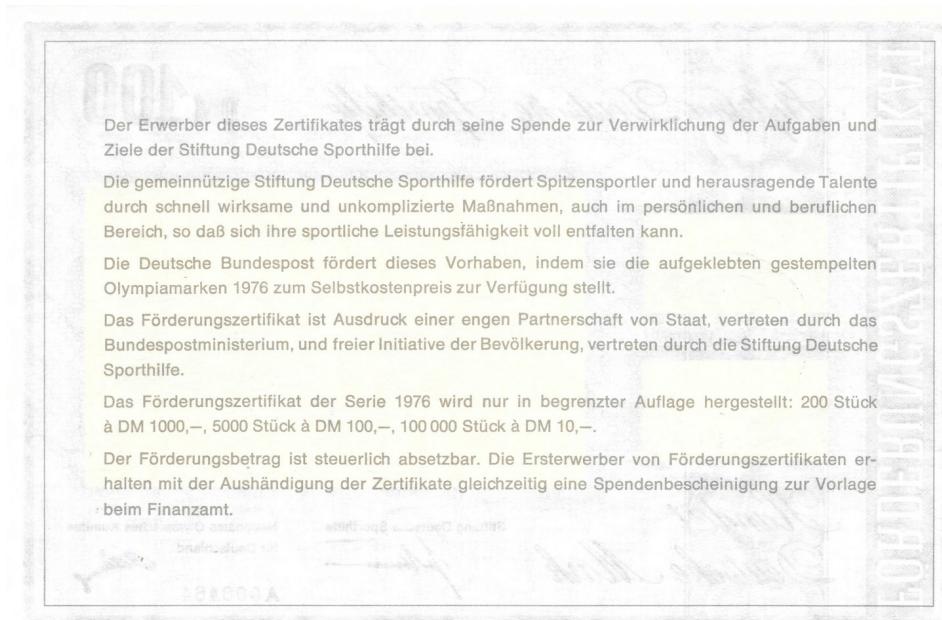
15. April 1975 – Lokomotiven



Thomas Krause

Michel	488/491	Stempel	Berlin
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	1, 5		
KN Typ	A	Bemerkung	4.000 Stück Erste Ziffer Seriennummer „2“
			WZ #

06. April 1976 – Olympische Sommerspiele, Montreal



Sebastian Birmes

Michel	886/887 und Block 12	Stempel	Bonn
Specimen	Unterschrift	1, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		5.000 Stück	WZ I
KN Typ	A	Bemerkung	#

06. April 1976 – Jugend trainiert Olympia



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnell wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Die Deutsche Bundespost fördert dieses Vorhaben, indem sie die aufgeklebten gestempelten Jugendmarken 1976 zum Selbstkostenpreis zur Verfügung stellt.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Das Förderungszertifikat der Serie 1976 wird nur in begrenzter Auflage hergestellt: 200 Stück à DM 1000,-, 5000 Stück à DM 100,-, 115 000 Stück à DM 10,-.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Sebastian Birmes

Michel	517/520	Stempel	Berlin
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		1, 5	
KN Typ	A	Bemerkung	5.000 Stück WZ I #

14. April 1977 – Deutsche Schiffe



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnell wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Die Deutsche Bundespost fördert dieses Vorhaben, indem sie die aufgeklebten gestempelten Jugendmarken 1977 zum Selbstkostenpreis zur Verfügung stellt.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Das Förderungszertifikat der Serie 1977 wird nur in begrenzter Auflage hergestellt: 400 Stück à DM 1000,-, 4000 Stück à DM 100,-, 160 000 Stück à DM 10,-.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Sebastian Birmes

Michel	929/932	Stempel	Bonn
Specimen		1, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		4.000 Stück	WZ I
KN Typ	A	Bemerkung	#

14. April 1977 – Deutsche Schiffe



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnell wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Die Deutsche Bundespost fördert dieses Vorhaben, indem sie die aufgeklebten gestempelten Jugendmarken 1977 zum Selbstkostenpreis zur Verfügung stellt.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Das Förderungszertifikat der Serie 1977 wird nur in begrenzter Auflage hergestellt: 400 Stück à DM 1000,-, 4000 Stück à DM 100,-, 160 000 Stück à DM 10,-.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Sebastian Birmes

Michel Specimen	544/547	Unterschrift	Stempel 1, 5	Berlin Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer			4.000 Stück	WZ I
KN Typ A		Bemerkung		#

13. April 1978 – Sporthilfe



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnell wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Die Deutsche Bundespost fördert dieses Vorhaben, indem sie die aufgeklebten gestempelten Sonderpostwertzeichen „Für den Sport“ 1978 zum Selbstkostenpreis zur Verfügung stellt.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Das Förderungszertifikat der Serie 1978 wird nur in begrenzter Auflage hergestellt: 2000 Stück à DM 100,-, 8000 Stück à DM 50,-, 90 000 Stück à DM 10,-.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Sebastian Birmes

Michel Specimen	958 und 968 / 567/568	Unterschrift	Stempel 1, 5	Frankfurt am Main Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer			8.000 Stück	WZ I
KN Typ	A	Bemerkung	#	



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnell wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Die Deutsche Bundespost fördert dieses Vorhaben, indem sie die aufgeklebten gestempelten Sonderpostwertzeichen „Für die Jugend“ 1978 zum Selbstkostenpreis zur Verfügung stellt.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Das Förderungszertifikat der Serie 1978 wird nur in begrenzter Auflage hergestellt: 2000 Stück à DM 100,-, 8000 Stück à DM 50,-, 90 000 Stück à DM 10,-.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Sebastian Birmes

Michel	964/967	Stempel	Bonn
Specimen		1, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		8.000 Stück	WZ I
KN Typ	A	Bemerkung	#

13. April 1978 – Luftfahrt



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnell wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Die Deutsche Bundespost fördert dieses Vorhaben, indem sie die aufgeklebten gestempelten Sonderpostwertzeichen „Für die Jugend“ 1978 zum Selbstkostenpreis zur Verfügung stellt.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

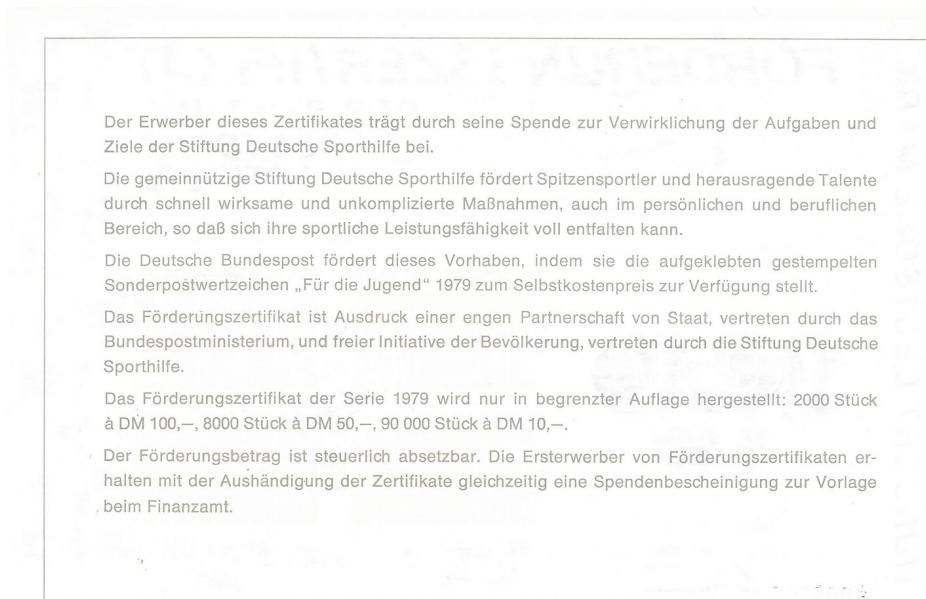
Das Förderungszertifikat der Serie 1978 wird nur in begrenzter Auflage hergestellt: 2000 Stück à DM 100,—, 8000 Stück à DM 50,—, 90 000 Stück à DM 10,—.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Sebastian Birmes

Michel	563/566	Stempel	Berlin
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	1, 5		
KN Typ	A	Bemerkung	8.000 Stück WZ I #

05. April 1979 – Luftfahrt



Sebastian Birmes

Michel	1005/1008	Stempel	Bonn
Specimen		1, 7, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		8.000 Stück	WZ I
KN Typ	A	Bemerkung	#

05. April 1979 – Luftfahrt



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnell wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Die Deutsche Bundespost fördert dieses Vorhaben, indem sie die aufgeklebten gestempelten Sonderpostwertzeichen „Für die Jugend“ 1979 zum Selbstkostenpreis zur Verfügung stellt.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Das Förderungszertifikat der Serie 1979 wird nur in begrenzter Auflage hergestellt: 2000 Stück à DM 100,-, 8000 Stück à DM 50,-, 90 000 Stück à DM 10,-.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Sebastian Birmes

Michel	592/595	Stempel	Berlin
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	1, 7, 5		
KN Typ	A	Bemerkung	WZ I #

10. April 1980 – Luftfahrt



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnell wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

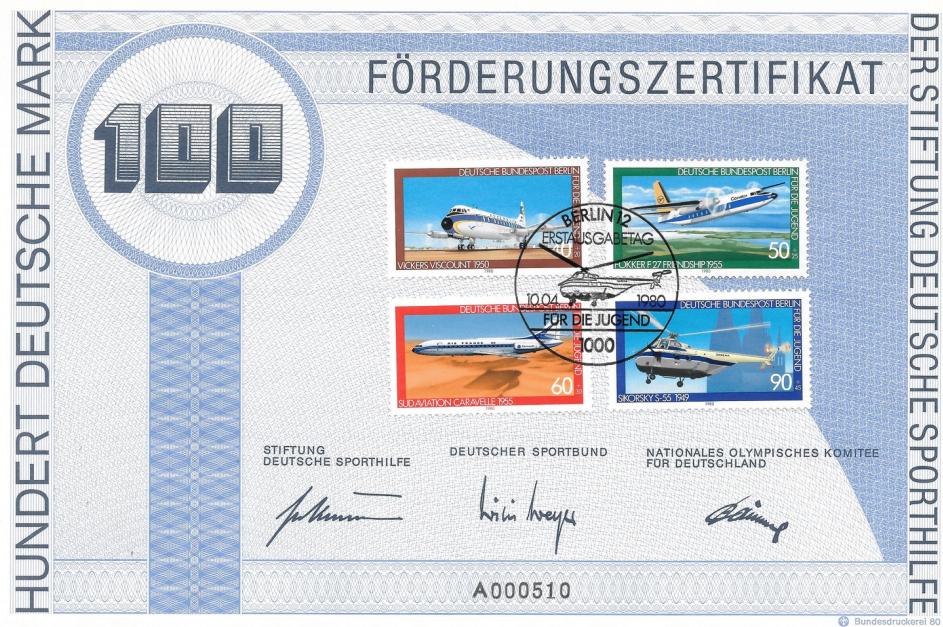
Die Förderungszertifikate der Serie 1981 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Sebastian Birmes

Michel	1040/1043	Stempel	Bonn
Specimen		1, 7, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		A 000456	WZ I
KN Typ	A	Bemerkung	#

10. April 1980 – Luftfahrt



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnell wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Das Förderungszertifikat der Serie 1980 wird nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Sebastian Birmes

Michel	617/620	Stempel	Berlin
Specimen		Unterschrift	1, 7, 5
Auflage oder höchste bekannte Nummer			Abwertung
KN Typ	A	Bemerkung	A 000510
			WZ I
			#

08. Mai 1980 – Sporthilfe



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnell wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Das Förderungszertifikat der Serie 1980 wird nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt."

Sebastian Birmes

Michel	1046/1048	Stempel	Bonn
Specimen		1, 7, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		A 000861	
KN Typ	A	Bemerkung	WZ I #

08. Mai 1980 – Sporthilfe



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnell wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Das Förderungszertifikat der Serie 1980 wird nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Sebastian Birmes

Michel	621/623	Stempel	Berlin
Specimen		Unterschrift	1, 7, 5
Auflage oder höchste bekannte Nummer			A 000455
KN Typ	A	Bemerkung	WZ I #

10. April 1981 – Optische Instrumente



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnell wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Die Förderungszertifikate der Serie 1981 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Sebastian Birmes

Michel	1090/1093	Stempel	Bonn
Specimen		1, 7, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		A 000930	
KN Typ	A	Bemerkung	WZ I #

10. April 1981 – Optische Instrumente



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnell wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Die Förderungszertifikate der Serie 1981 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Sebastian Birmes

Michel	641/644	Stempel	Berlin
Specimen		Unterschrift	1, 7, 5
Auflage oder höchste bekannte Nummer			Abwertung
KN Typ	A	Bemerkung	A 000454
			WZ I
			#

15. April 1982 – Historische Kraftfahrzeuge



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnell wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

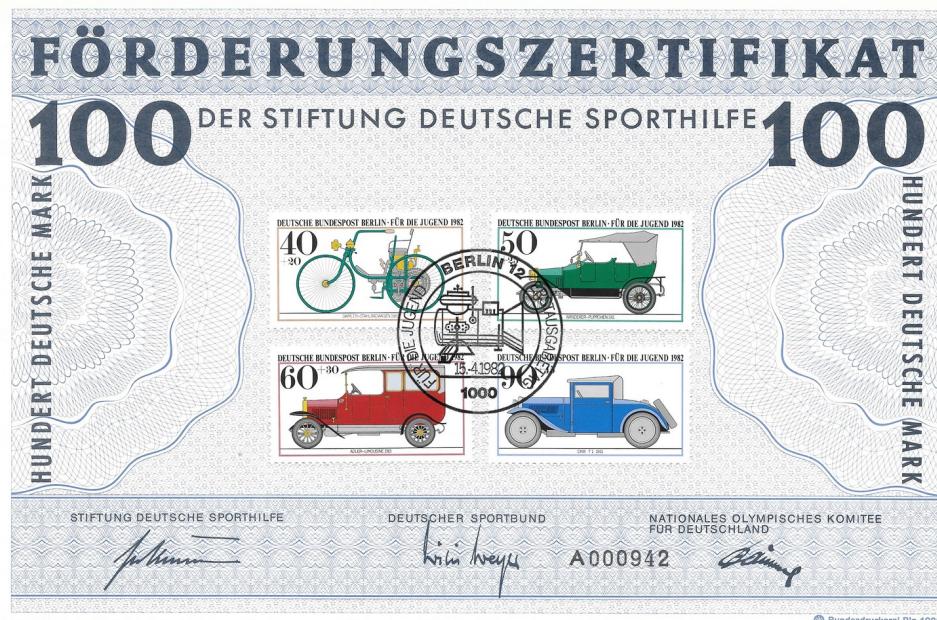
Die Förderungszertifikate der Serie 1982 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Sebastian Birmes

Michel	1123/1126	Stempel	Bonn
Specimen		1, 7, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		A 000941	WZ I
KN Typ	A	Bemerkung	#

15. April 1982 – Historische Kraftfahrzeuge



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnell wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Die Förderungszertifikate der Serie 1982 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Sebastian Birmes

Michel	660/663	Stempel	Berlin
Specimen		Unterschrift	1, 7, 5
Auflage oder höchste bekannte Nummer			Abwertung
KN Typ	A	Bemerkung	A 000942
			WZ I
			#

15. April 1982 – Sporthilfe



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnell wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Die Förderungszertifikate der Serie 1982 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Sebastian Birmes

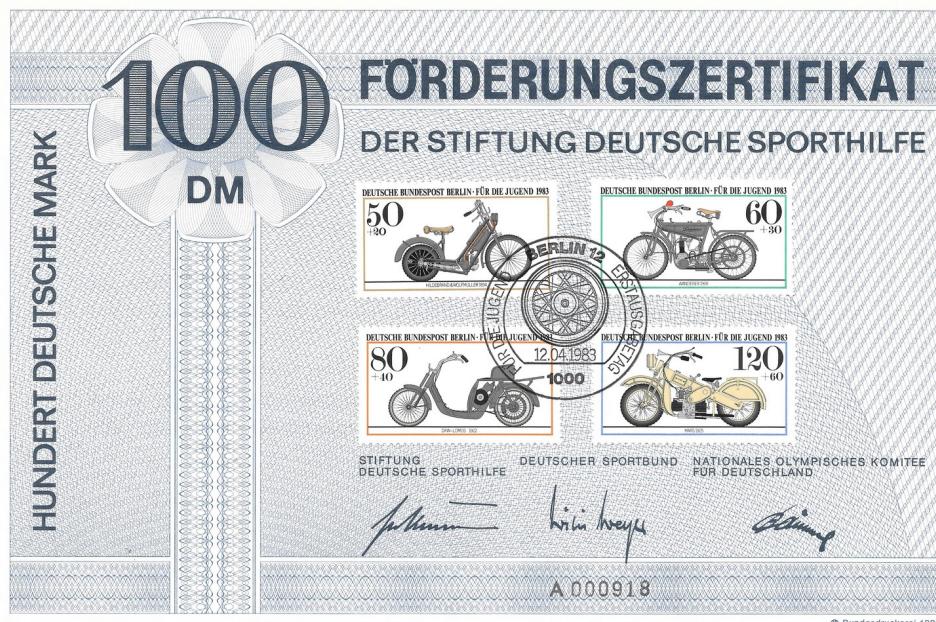
Michel Specimen	1127/1128 und 664/665	Unterschrift	Stempel 1, 7, 5	Bonner Abwertung	
Auflage oder höchste bekannte Nummer			5300		
KN Typ	A	Bemerkung			WZ I #

12. April 1983 – Historische Motoräder



Michel	1168/1171	Unterschrift	Stempel	Bonn	
Specimen			1, 7, 5	Abwertung	
Auflage oder höchste bekannte Nummer					WZ
KN Typ	A	Bemerkung			#

12. April 1983 – Historische Motorräder



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Die Förderungszertifikate der Serie 1983 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

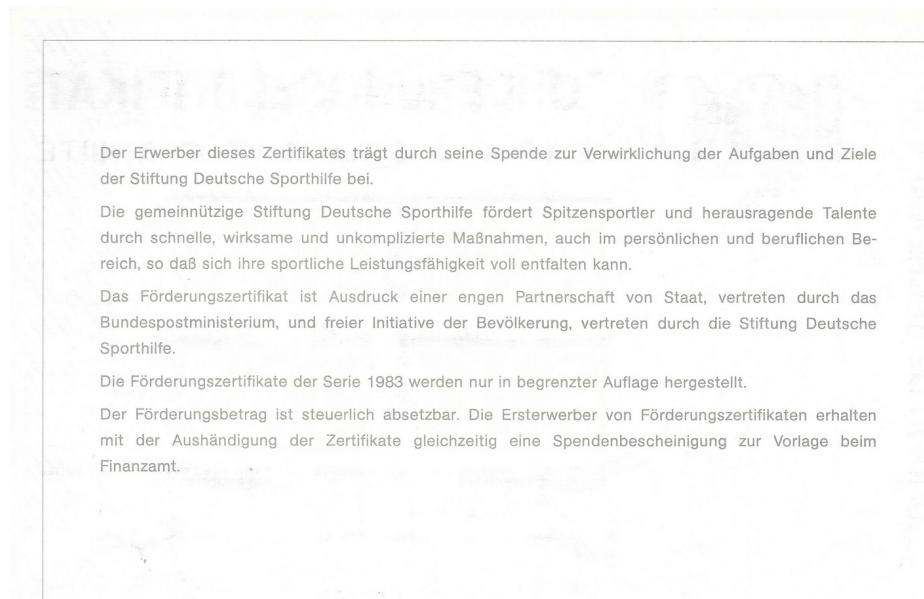
Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Michel	694/697	Stempel	Berlin
Specimen		Unterschrift	1, 7, 5
Auflage oder höchste bekannte Nummer			Abwertung
KN Typ	A	Bemerkung	A 000918
			WZ I
			#

12. April 1983 – Sporthilfe



© Bundesdruckerei 1983



Sebastian Birmes

Michel	1172/1173 und 698/699	Stempel	Bonn
Specimen	Unterschrift	1, 7, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		A 000981	WZ I
KN Typ	A	Bemerkung	#

12. April 1984 – Bestäuberinsekten



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Dieses Zertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundesministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Die Zertifikate der Serie 1984 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Zertifikaten erhalten mit deren Aushändigung gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Sebastian Birmes

Michel	1202/1205	Stempel	Bonn
Specimen		1, 7, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		A 000518	
KN Typ	A	Bemerkung	WZ I #

12. April 1984 – Bestäuberinsekten



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Dieses Zertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Die Zertifikate der Serie 1984 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Zertifikaten erhalten mit deren Aushändigung gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Sebastian Birmes

Michel	712/715	Stempel	Berlin
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		1, 7, 5	
KN Typ	A	Bemerkung	A 000036
			WZ I
			#

12. April 1984 – Olympische Sommerspiele, Los Angeles



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Dieses Zertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Die Zertifikate der Serie 1984 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Zertifikaten erhalten mit deren Aushändigung gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Sebastian Birmes

Michel	1206/1208 und 716/718	Stempel	Bonn
Specimen	Unterschrift	1, 7, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		A 001508	WZ I
KN Typ	A	Bemerkung	#

21. Februar 1985 – Sporthilfe



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.	
Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.	
Dieses Zertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.	
Die Zertifikate der Serie 1985 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.	
Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Zertifikaten erhalten mit deren Aushändigung gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.	

Sebastian Birmes

Michel	1238/1239 und 732/733	Stempel	Bonn
Specimen	Unterschrift	1, 7, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		A 000924	
KN Typ	A	Bemerkung	WZ I #

16. April 1985 – Historische Fahrräder



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Dieses Zertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Die Zertifikate der Serie 1985 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Zertifikaten erhalten mit deren Aushändigung gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Sebastian Birmes

Michel	1242/1245	Stempel	Bonn
Specimen		1, 7, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		A 000924	WZ I
KN Typ	A	Bemerkung	#

16. April 1985 – Historische Fahrräder



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Dieses Zertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

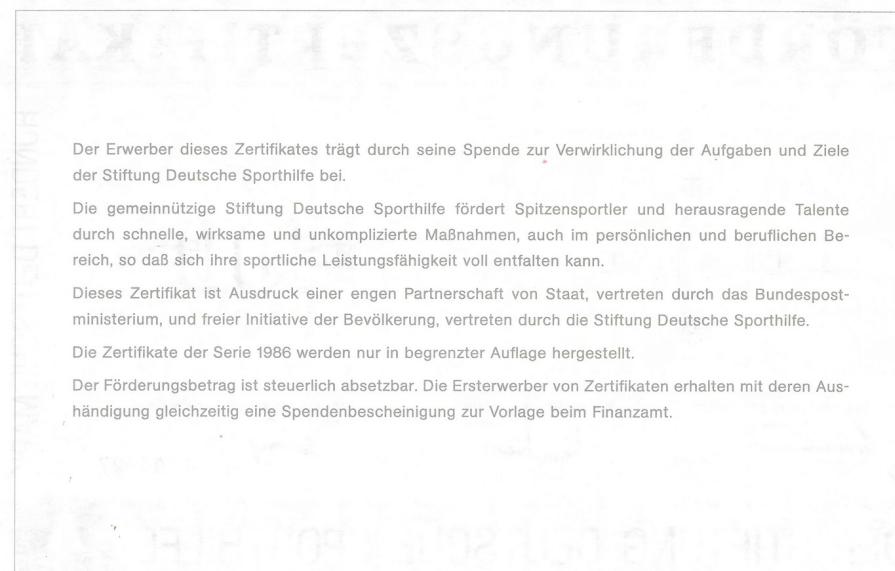
Die Zertifikate der Serie 1985 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Zertifikaten erhalten mit deren Aushändigung gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Sebastian Birmes

Michel	735/738	Stempel	Berlin
Specimen		Unterschrift	1, 7, 5
Auflage oder höchste bekannte Nummer			A 000286
KN Typ	A	Bemerkung	WZ I #

13. Februar 1986 – Sporthilfe



Sebastian Birmes

Michel Specimen	1269/1270 und 751/752	Unterschrift	Stempel 1, 7, 5	Bonn Abwertung	
Auflage oder höchste bekannte Nummer			A 000924		WZ I
KN Typ A		Bemerkung			#

10. April 1986 – Handwerksberufe



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Dieses Zertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Die Zertifikate der Serie 1986 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Zertifikaten erhalten mit deren Aushändigung gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Sebastian Birmes

Michel	1274/1277	Stempel	Bonn
Specimen		1, 7, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		A 000012	WZ I
KN Typ	A	Bemerkung	#

10. April 1986 – Handwerksberufe



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Dieses Zertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Die Zertifikate der Serie 1986 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Erwerber von Zertifikaten erhalten mit deren Aushändigung gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Sebastian Birmes

Michel	754/757	Stempel	Berlin
Specimen	bekannt	Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer			WZ I
KN Typ	A	Bemerkung	#

12. Februar 1987 - Sporthilfe



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Dieses Zertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Die Zertifikate der Serie 1987 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Zertifikaten erhalten mit deren Aushändigung gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Joachim Liebholz

Michel	1310/1311 und 777/778	Stempel	Bonn
Specimen	bekannt	Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer			
KN Typ	A	Bemerkung	WZ I #

09. April 1987 - Handwerksberufe



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Dieses Zertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Die Zertifikate der Serie 1987 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Zertifikaten erhalten mit deren Aushändigung gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Joachim Liebholz

Michel	1315/1318	Stempel	Bonn
Specimen	bekannt	Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		A 000413	WZ I
KN Typ	A	Bemerkung	#

09. April 1987 - Handwerksberufe



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Dieses Zertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Die Zertifikate der Serie 1987 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Zertifikaten erhalten mit deren Aushändigung gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Joachim Liebholz

Michel	780/783	Stempel	Berlin
Specimen	bekannt	Unterschrift	1, 8, 5
Auflage oder höchste bekannte Nummer			Abwertung
KN Typ	A	Bemerkung	A 000413
			WZ I
			#

18. Februar 1988 - Sporthilfe



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Dieses Zertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

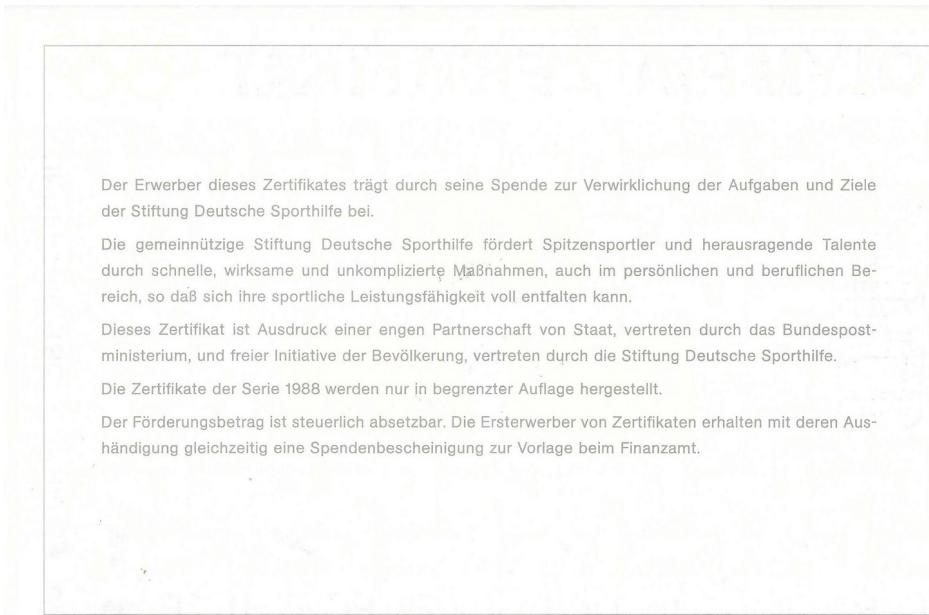
Die Zertifikate der Serie 1988 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Zertifikaten erhalten mit deren Aushändigung gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Sebastian Birmes

Michel	1353/1355	Stempel	Bonn
Specimen		1, 8, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		A 000901	WZ I
KN Typ	A	Bemerkung	#

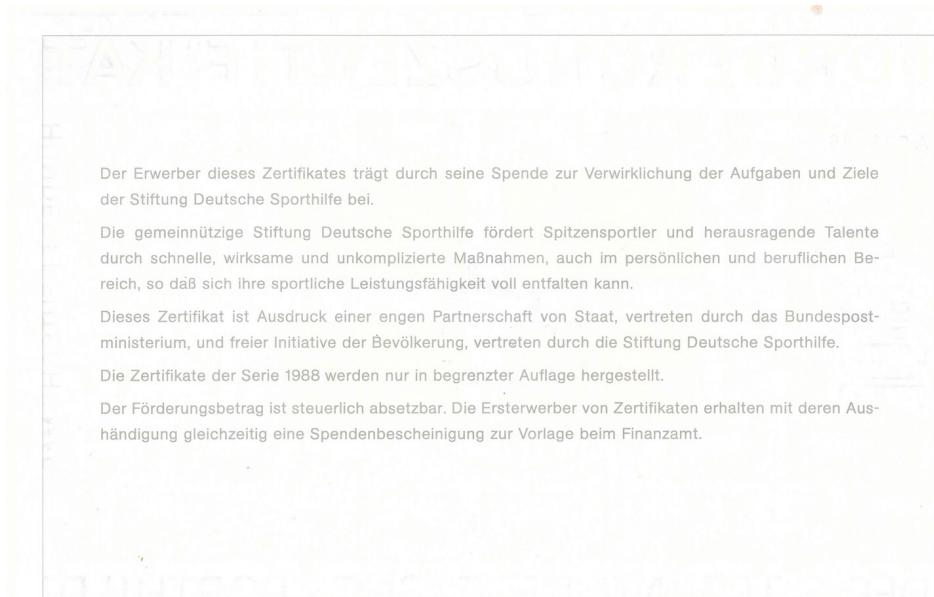
18. Februar 1988 - Sporthilfe



Sebastian Birmes

Michel	801/802/803	Stempel	Berlin
Specimen		Unterschrift	1, 8, 5
Auflage oder höchste bekannte Nummer			A 000403
KN Typ	A	Bemerkung	WZ I #

14. April 1988 – Idole der Rock- und Popmusik



Sebastian Birmes

Michel	1360/1363	Stempel	Bonn
Specimen		1, 8, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		A 000406	WZ I
KN Typ	A	Bemerkung	#

18. Februar 1988 - Sporthilfe



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Dieses Zertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Die Zertifikate der Serie 1988 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Zertifikaten erhalten mit deren Aushändigung gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Sebastian Birmes

Michel	807/810	Stempel	Berlin
Specimen		Unterschrift	1, 8, 5
Auflage oder höchste bekannte Nummer			Abwertung
KN Typ	A	Bemerkung	A 000901 WZ I #

14. Februar 1991 - Sporthilfe



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Dieses Zertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundesministerium für Post und Telekommunikation, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Die Zertifikate der Serie 1991 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Zertifikaten erhalten mit deren Aushändigung gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Joachim Liebholz

Michel	1499/1502	Stempel	Bonn
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		2, 8, 5	
KN Typ	A	Bemerkung	A 000415
			WZ I
			#

09. April 1991 - Gefährdete Schmetterlinge



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Dieses Zertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundesministerium für Post und Telekommunikation, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Die Zertifikate der Serie 1991 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Zertifikaten erhalten mit deren Aushändigung gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Joachim Liebholz

Michel	1512/1513, 1517, 1519	Stempel	Bonn
Specimen		2, 8, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		A 000307	WZ I
KN Typ	A	Bemerkung	#

09. April 1991 - Gefährdete Schmetterlinge



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Dieses Zertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundesministerium für Post und Telekommunikation, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Die Zertifikate der Serie 1991 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Zertifikaten erhalten mit deren Aushändigung gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Joachim Liebholz

Michel	1514/1516, 1518	Stempel	Bonn
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		2, 8, 5	
KN Typ	A	Bemerkung	A 000321
			WZ I
			#

06. Februar 1992 - Olympische Winterspiele, Albertville



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnelle, wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Dieses Zertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundesministerium für Post und Telekommunikation, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Die Zertifikate der Serie 1992 werden nur in begrenzter Auflage hergestellt.

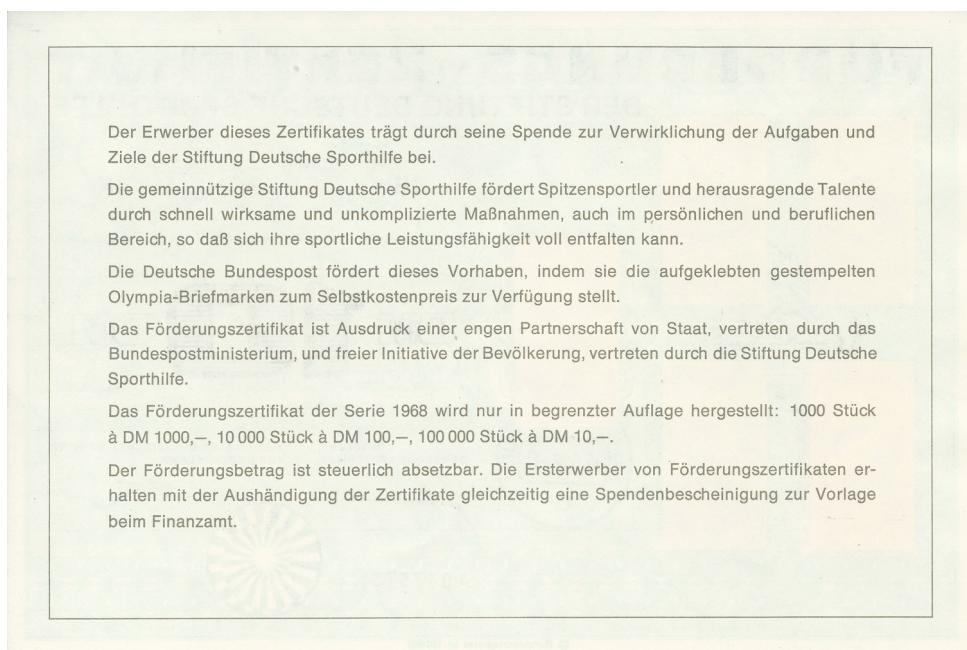
Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Zertifikaten erhalten mit deren Aushändigung gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Joachim Liebholz

Michel	1592/1595	Stempel	Bonn
Specimen	bekannt	Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		2, 8, 5	
KN Typ	A	Bemerkung	A 000000
			WZ I
			#

4.7. Zertifikate zu 1.000 DM

09. April 1968 - Olympische Sommerspiele, Mexiko



Joachim Liebholz

Michel	561/565	Stempel	Bonn, Frankfurt/Main
Specimen	Unterschrift	1, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		1.000 Stück	WZ I
KN Typ	A	Bemerkung	#

04. Juni 1969 - Olympische Sommerspiele 1972 in Montreal



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnell wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Die Deutsche Bundespost fördert dieses Vorhaben, indem sie die aufgeklebten gestempelten Olympia-Briefmarken zum Selbstkostenpreis zur Verfügung stellt.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Das Förderungszertifikat der Serie 1969 wird nur in begrenzter Auflage hergestellt: 1000 Stück à DM 1000,-, 10 000 Stück à DM 100,-, 100 000 Stück à DM 10,-.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Andreas Breinl

Michel Specimen	587/590 und 563	Unterschrift	Stempel	Bonn, Frankfurt/Main
Auflage oder höchste bekannte Nummer		1, 5	Abwertung	
KN Typ	A	Bemerkung		WZ I #

05. Juni 1970 - Olympische Sommerspiele 1972 in München



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnell wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Die Deutsche Bundespost fördert dieses Vorhaben, indem sie die aufgeklebten gestempelten Olympia-Briefmarken zum Selbstkostenpreis zur Verfügung stellt.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Das Förderungszertifikat der Serie 1970 wird nur in begrenzter Auflage hergestellt: 500 Stück à DM 1000,-, 10 000 Stück à DM 100,-, 150 000 Stück à DM 10,-.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Joachim Liebholz

Michel	624/627	Stempel	München
Specimen	Unterschrift	1, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		500 Stück	WZ I
KN Typ	A	Bemerkung	#

04. Juni 1971 - Olympische Spiele 1972 in Sapporo und München



Der Erwerber dieses Zertifikates trägt durch seine Spende zur Verwirklichung der Aufgaben und Ziele der Stiftung Deutsche Sporthilfe bei.

Die gemeinnützige Stiftung Deutsche Sporthilfe fördert Spitzensportler und herausragende Talente durch schnell wirksame und unkomplizierte Maßnahmen, auch im persönlichen und beruflichen Bereich, so daß sich ihre sportliche Leistungsfähigkeit voll entfalten kann.

Die Deutsche Bundespost fördert dieses Vorhaben, indem sie die aufgeklebten gestempelten Olympia-Briefmarken zum Selbstkostenpreis zur Verfügung stellt.

Das Förderungszertifikat ist Ausdruck einer engen Partnerschaft von Staat, vertreten durch das Bundespostministerium, und freier Initiative der Bevölkerung, vertreten durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

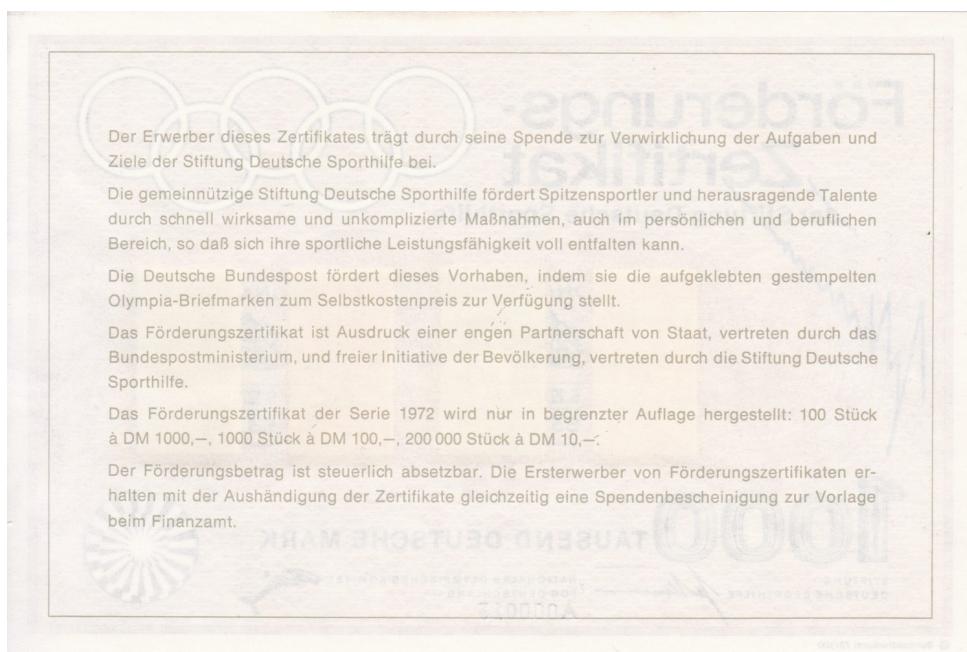
Das Förderungszertifikat der Serie 1971 wird nur in begrenzter Auflage hergestellt: 500 Stück à DM 1000,-, 10 000 Stück à DM 100,-, 150 000 Stück à DM 10,-.

Der Förderungsbetrag ist steuerlich absetzbar. Die Ersterwerber von Förderungszertifikaten erhalten mit der Aushändigung der Zertifikate gleichzeitig eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Andreas Breinl

Michel 680/683		Stempel	Bonn
Specimen	Unterschrift	1, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		500 Stück	WZ I
KN Typ A	Bemerkung		#

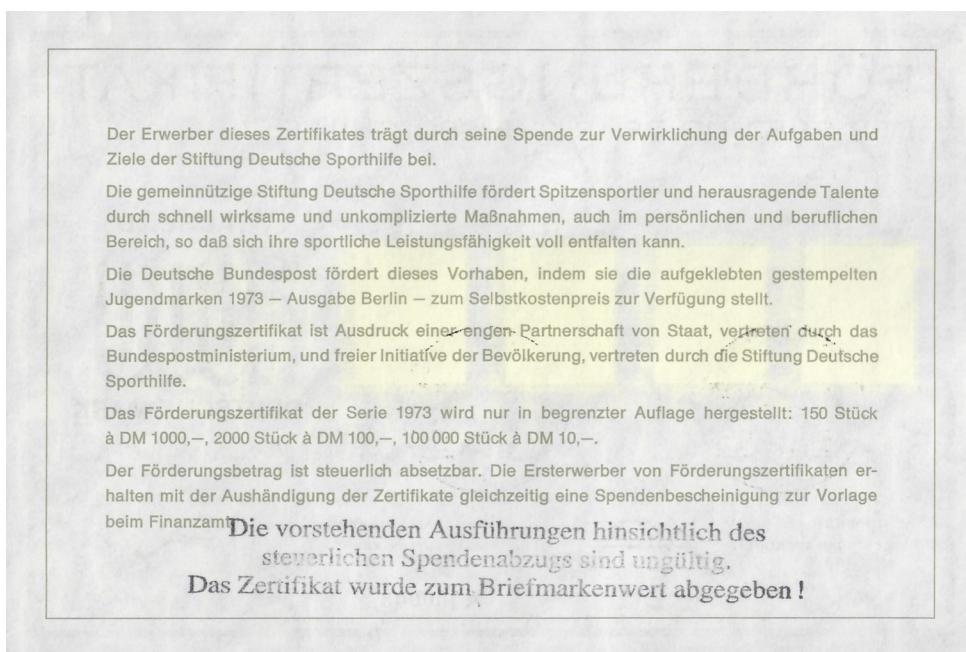
05. Juni 1972 - Olympische Sommerspiele, München



Josef Jaumann

Michel	719/722	Stempel	Bonn
Specimen		Unterschrift	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	1, 5		
KN Typ	A	Bemerkung	WZ I Handschr. „Josef Neckermann“ #

06. Februar 1973 - Greifvögel



Josef Jaumann

Michel 442/445	Unterschrift	Stempel Berlin
Specimen	1, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer	150 Stück	WZ I
KN Typ A	Bemerkung	#



Michel		Stempel	Bonn
Specimen	Unterschrift	1, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		150 Stück	WZ I
KN Typ A	Bemerkung		#

Michel		Stempel	Bonn
Specimen	Unterschrift	1, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		200 Stück	WZ I
KN Typ A	Bemerkung		#



Michel		Stempel	Bonn
Specimen	Unterschrift	1, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		200 Stück	WZ I
KN Typ A	Bemerkung		#



Michel		Stempel	Bonn
Specimen	Unterschrift	1, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		200 Stück	WZ I
KN Typ A	Bemerkung		#

Michel		Stempel	Bonn
Specimen	Unterschrift	1, 5	Abwertung
Auflage oder höchste bekannte Nummer		400 Stück	WZ I
KN Typ A	Bemerkung		#

5. Förderungszertifikate und Auflagezahlen

Neben einer Vielzahl von anderen Werbeträgern und Sponsoringartikeln dienten auch die Förderungszertifikate der Stiftung Deutsche Sporthilfe in den ersten fünf Ausgabejahren insbesondere der Unterstützung und Ausrichtung der Olympischen Spiele 1972 in München. Anhand der Auflagezahlen ließ sich ermitteln, dass im Vorfeld dieser Spiele von 1968 - 1971 pro Jahr Zertifikate in Höhe von 3 Millionen Deutsche Mark begeben wurden. Im Jahr 1972 selbst, in dem die Sommerspiele in München stattfanden, wurde die Auflagenzahl der Zertifikate auf eine Gesamtsumme von 2,2 Millionen Mark reduziert. Hierbei ist festzuhalten, dass die Stückelung der in 1972 verausgabten 10 DM Zertifikate, gegenüber der der beiden ersten Ausgabejahre 1968/1969, von 100 Tsd auf 200 Tsd Stück erhöht wurde, während die Auflagezahlen der höheren Zertifikatswerte zu 100 DM und 1000 DM reduziert wurden. Es ist vorstellbar, dass diese Maßnahme darauf ausgerichtet war, auch der breiten Bevölkerung die Möglichkeit zu geben, durch den Bezug von Zertifikaten mit geringerem Nennwert ihren Beitrag zur Unterstützung der Olympischen Spiele in München zu leisten.

In den Jahren von 1968 - 1972 wurden die Auflagezahlen der Förderungszertifikate im Druckvermerk unten auf der Vorderseite und auch mit den entsprechenden Stückelungen auf der Rückseite des Zertifikatbogens angegeben. Diese Festlegung der Auflagezahlen auf den Zertifikatsbögen wurde dann ab 1980 eingestellt. Auf allen diesem Jahr folgenden Zertifikaten findet man lediglich auf der Rückseite einen Hinweis, dass die Zertifikate für das jeweilige Jahr nur in begrenzter Auflage hergestellt wurden.

Um sich nun den tatsächlichen Auflagezahlen ab 1980 zu nähern, hat das Autorenteam eine Tabelle erstellt und dort die bisher höchsten gefundenen Seriennummern zusammengetragen. Diese Tabelle ist diesem PDF Katalog im Anhang beigefügt. Weitere Meldungen mit höheren Kennnummern und dem entsprechenden Bildbeleg sind erbeten und werden dann in der Tabelle fortgeschrieben.

Im Laufe der Recherchen hat sich aber auch gezeigt, dass bei weitem nicht alle aufgelegten Zertifikate ihrem Förderzweck gedient haben und somit zur Unterstützung der Olympischen Spiele 1972 oder der Stiftung Deutsche Sporthilfe beigetragen haben. Ein besonderer Beleg hierfür ist ein 1000 DM Zertifikat aus dem Jahr 1973 mit der Seriennummer A 000003. Auch hier, bei einer so geringen Seriennummer, wurde wie auf vielen anderen gefundenen Zertifikaten ebenso, rückseitig ein Stempel aufgebracht dass dieses Zertifikat zum reinen Briefmarkenwert abgegeben wurde. Unterschiedliche Formen von „Entwertungen“ der Zertifikate belegen also, dass diese Zertifikate nicht zum Nennwert oder dem eigentlichen Förderzweck abgegeben wurden.
Der Grund für diese Entwertungen wird im nachfolgenden Abschnitt behandelt.

5. 1. Förderungszertifikate und steuerbegünstigte Spende

Förderungszertifikate wurden von 1968 - 1977 in Stückelungen zu 10 DM, 100 DM und 1000 DM und danach von 1978 bis 1992 in Werten zu 10 DM, 50 DM und 100 DM vom Nationalen Olympischen Komitee begeben. In den Jahren von 1968 bis 1972 wurden sie ursächlich zur Finanzierung der Olympischen Spiele 1972 in München aufgelegt,

deutlicher optischer Beleg hierfür sind die gedruckten Olympischen Ringe auf den ersten fünf ausgegebenen Zertifikaten. In den Jahren danach wurden sie weiterhin zu Unterstützung der Stiftung Deutsche Sporthilfe verausgabt.

Alle Sponsoren, die anfänglich die Olympiade 1972 in München und später die Stiftung Deutsche Sporthilfe unterstützten, erhielten einen mit Briefmarken und Ersttagsstempel verzierten Zertifikatsbogen in Höhe ihrer Einlage. Zeitgleich wurde eine Spendenbescheinigung erstellt, die den Steuerabzug nach § 10 b Absatz 1 des Einkommensteuergesetzes ermöglichte.

Während in den ersten beiden Jahren die steuerliche Abzugsfähigkeit gemäß Mitteilung des Bundesministers für Finanzen vom 05. Juni 1968 im Einvernehmen mit den Finanzministern der Länder anerkannt wurden (siehe Absatz 2),

STIFTUNG DEUTSCHE SPORTHILFE SPENDENBESCHEINIGUNG	
hat am	ein Förderungszertifikat Nr.
in Höhe von 10,— DM (in Worten: Zehn DM)	
<p>erworben. Der Betrag gilt als steuerbegünstigte Spende im Sinne des § 10 b des Einkommensteuergesetzes, dem für Körperschaften der § 11 Ziffer 5 des Körperschaftsteuergesetzes entspricht.</p> <p>Die Stiftung Deutsche Sporthilfe ist eine gemeinnützige Körperschaft im Sinne des § 4 Absatz 1 Ziffer 6 des Körperschaftsteuergesetzes. Zuwendungen an die Stiftung Deutsche Sporthilfe sind gemäß Mitteilung des Bundesministers der Finanzen vom 5. Juni 1968 (Aktenzeichen IV B/2 - 15/68 II. Ang.) im Einvernehmen mit den Finanzministern der Länder als steuerbegünstigte Spenden im Sinne des § 10 b Absatz 1 des Einkommensteuergesetzes anerkannt; die Finanzämter sind über diese Mitteilung unterrichtet.</p> <p>Die Stiftung Deutsche Sporthilfe bestätigt, daß sie den ihr zugewendeten Betrag nur für den folgenden satzungsmäßigen Zweck verwenden wird: Förderung von Sportlern und Sportlerinnen zum Ausgleich für ihre Inanspruchnahme durch die</p>	
<p>Gesellschaft und bei der nationalen Repräsentation, insbesondere durch</p> <ul style="list-style-type: none">a) Hilfen jeder Art, um die sportliche Leistungsfähigkeit voll zu entfalten und zu erhalten,b) Unterstützung einer ihren Anlagen, Fähigkeiten und ihrer eigenen Einsatzfreudigkeit entsprechenden beruflichen Aus- und Weiterbildung.	
<p>STIFTUNG DEUTSCHE SPORTHILFE VOLKSBANK Im Auftrag Langendreer-Werne e. G. m. b. H.</p> <p>(Name des Bankinstitutes)</p> <p>Bo-Langendreer, den 19.8.1969</p> <p>(Ort und Datum)</p> <p><i>[Signature]</i> (Unterschrift des Empfangsberechtigten)</p>	

Joachim Liebholz

mussten die Spendenbescheinigungen auf Grund der nachgelagerten Steuergesetzgebung und der Veröffentlichung im Bundesanzeiger vom 04.12.1969 aktualisiert werden (vgl. Absatz 2).

STIFTUNG DEUTSCHE SPORTHILFE

SPENDENBESCHEINIGUNG

hat am

ein Förderungszertifikat Nr.

in Höhe von 10,— DM (in Worten: Zehn DM)

erworben. Der Betrag gilt als steuerbegünstigte Spende im Sinne des § 10 b des Einkommensteuergesetzes, dem für Körperschaften der § 11 Ziffer 5 des Körperschaftsteuergesetzes entspricht.

Die Stiftung Deutsche Sporthilfe ist eine gemeinnützige Körperschaft im Sinne des § 4 Absatz 1 Ziffer 6 des Körperschaftsteuergesetzes. Zuwendungen an die Stiftung Deutsche Sporthilfe sind durch Verwaltungsanordnung der Bundesregierung vom 30. 11. 1969 mit Zustimmung des Bundesrates – veröffentlicht im Bundesanzeiger Nr. 225 vom 4. 12. 1969 und im Bundessteuerblatt 1969 Teil I Seite 820 – als steuerbegünstigte Spenden anerkannt. Die Anerkennung gilt vom 1. 1. 1968 an.

Die Stiftung Deutsche Sporthilfe bestätigt, daß sie den ihr zugewendeten Betrag nur für den folgenden satzungsmäßigen Zweck verwenden wird: Förderung von Sportlern und Sportlerinnen zum Ausgleich für ihre Inanspruchnahme durch die

Gesellschaft und bei der nationalen Repräsentation, insbesondere durch

- a) Hilfen jeder Art, um die sportliche Leistungsfähigkeit voll zu entfalten und zu erhalten,
- b) Unterstützung einer ihren Anlagen, Fähigkeiten und ihrer eigenen Einsatzfreudigkeit entsprechenden beruflichen Aus- und Weiterbildung.

STIFTUNG DEUTSCHE SPORTHILFE

Im Auftrage:

(Name des Bankinstitutes/der Firma)

(Ort und Datum)

(Unterschrift des Empfangsberechtigten)

Joachim Liebholz

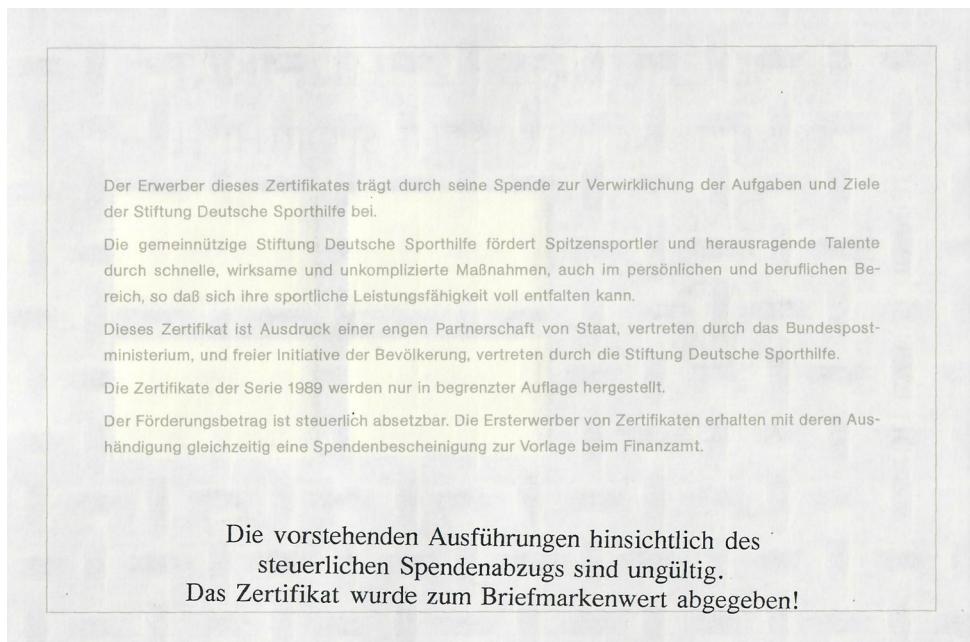
Diese Regelung hatte dann im allseitigen Einvernehmen bis einschließlich 1992 Bestand.

Danach musste die Herstellung der Förderungszertifikate in der bisherigen Form auf Grund eines Einspruchs des Bundesfinanzministers eingestellt werden. Im Gegensatz zur ursprünglichen Idee, ein Zertifikat als „nichtphilatelistischen Beleg“ zu einer geleisteten Spende beizugeben, war der Bundesfinanzminister der Auffassung, dass die auf den Zertifikaten verwendeten Briefmarken durchaus einen philatelistischen Wert haben.

Laut Bescheid des Finanzamtes Frankfurt am Main III vom 08. August 1996 war die Stiftung Deutsche Sporthilfe ab sofort daran gehalten, bei der Abgabe von Zertifikaten keine Spendenbescheinigung zu erteilen, wenn die Zertifikate mit echten Briefmarken versehen sind. Um ihre Gemeinnützigkeit nicht zu verlieren, musste sich die Stiftung Deutsche Sporthilfe dieser Anweisung beugen.

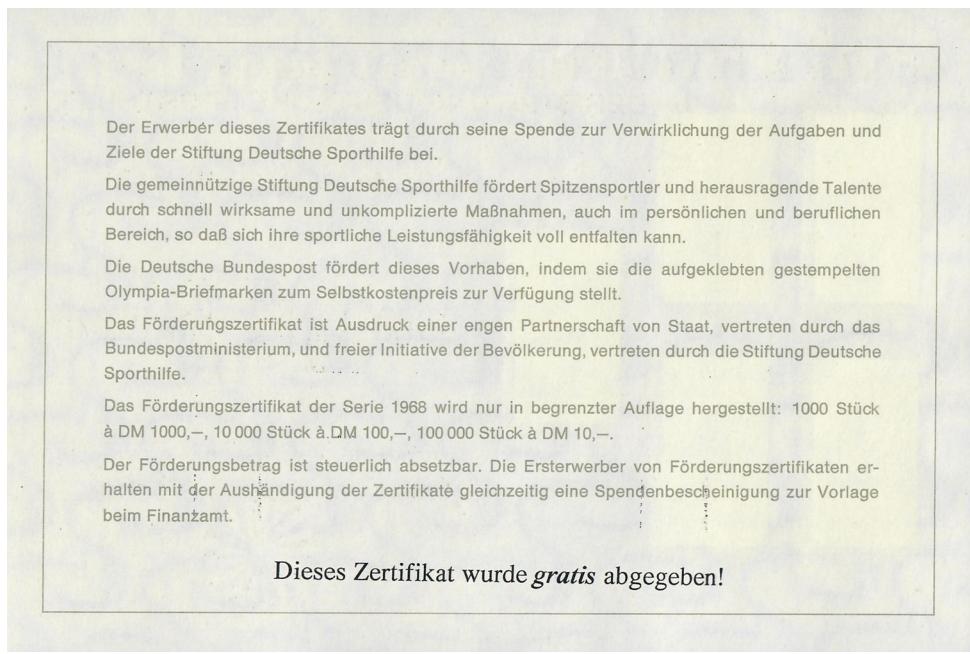
Aufgrund des seit 1992 schwelenden Konfliktes wurden bei allen Zertifikaten ab 1993 die zur Verwendung kommenden Briefmarken auf das Zertifikat gedruckt. Dies ist bei Betrachtung der Zertifikatbögen im Gegenlicht festzustellen. Bis zum endgültigen Verbot der Abgabe am 08. August 1996 wurden die Zertifikate noch mit Briefmarken bestückt und auch mit den dazugehörigen Spendenquittungen abgegeben.

Nach dem Verbot der Abgabe wurde seitens der Stiftung Deutsche Sporthilfe der Beschluss gefasst, die noch vorhandenen und mit Briefmarken versehenen Zertifikate zum Briefmarkenwert an Philatelisten oder andere Sammler abzugeben. Diese Zertifikate wurden somit durch einen rückseitigen Stempel „entwertet“



Josef Jaumann

Auch eine weitere Variante der Zertifikatsabgabe wurde im Zuge der Erstellung dieses Kataloges gesichtet und konnte bestätigt werden.



Josef Jaumann

Die Förderungszertifikate der Jahre 1997 - 2001 wurden dann in Werten zu 20 DM und 30 DM begeben (siehe Katalogteil). Auf diesen Zertifikaten sind die Briefmarken und der Ersttagsstempel nur noch gedruckt, diese konnten aber seitens der Stiftung Deutsche Sporthilfe wieder mit Spendenbescheinigung abgegeben werden. Ob die Förderungszertifikate in dieser Form unattraktiv wurden oder welche anderen Gründe für das Einstellen der Produktion ausschlaggebend waren, darüber wollen wir hier nicht spekulieren. Fakt ist aber, dass das bislang letzte Förderungszertifikat im Jahr 2001 verausgabt wurde.

5.2. Bekannte Ausgabestellen

Die berechtigten Ausgabestellen für Spendenbescheinigungen war die Stiftung der Deutschen Sporthilfe selbst, sowie Banken, Sparkassen und Einrichtungen des Breitensports.

6. Druckereien

6.1. Bundesdruckerei

1968 bis 1993

Die heutige Bundesdruckerei wurde am 6. Juli 1879 in der Kreuzberger Oranienstraße 91 als Reichsdruckerei gegründet. Heute hat sie ihren Sitz im Berliner Ortsteil Kreuzberg.³

Für die Deutschen Bundesbank werden zum Beispiel Banknoten von der Bundesdruckerei hergestellt. Im Wertdruck werden außerdem Briefmarken, Bundesanleihen und andere Wertpapiere und Wertzeichen aller Art, wie Steuerbanderolen, Reisepässe, Bundespersonalausweise, Postsparkassenbücher, angefertigt. Druckplatten, Guillochen, Stempel und die für das Einbringen des Wasserzeichens in das Papier erforderlichen Egoutteure werden in eigenen Spezialwerkstätten hergestellt.⁴

6.2. Sperlich Druck und Verlags GmbH FFM

1995

(aus archive.org rekonstruiert)

Unsere Druckerei existiert seit 1957 und seit dem 01.01.2005 in der Rechtsform einer Gesellschaft bürgerlichen Rechts. Der Sperlich Druck und Verlag GbR stehen die Gesellschafter Heinz Sperlich und seine Tochter Traudel Sperlich vor.

Laut google maps 360° war die Firma 2008 (Aufnahmedatum) noch existent, vermutlich aktuell nicht mehr...

Hufnagelstraße 20, 60326 Frankfurt am Main, +4969731756

7. Deutsche Sporthilfe

Die Stiftung Deutsche Sporthilfe ist eine gemeinnützige Stiftung des bürgerlichen Rechtes. Stiftungszweck ist die ideelle und materielle Förderung von Sportlern zum Ausgleich für ihre Inanspruchnahme durch die Gesellschaft bei internationalen Meisterschaften und bei nationaler Repräsentation. Die Sportler sollen als Gegenleistung für ihre Verdienste um das Ansehen ihres Landes finanziell gefördert werden. Vorsitzender des Stiftungsrates ist der Bundespräsident.

3 <https://de.wikipedia.org/wiki/Bundesdruckerei>

4 Aus „Die Noten der Deutschen Bundesbank“, Frankfurt am Main, 1964, Seite 69

Die Stiftung wurde auf Willi Daumes Initiative am 26. Mai 1967 in Berlin gegründet. Erster Vorsitzender war Josef Neckermann (bis 1988), ihm folgten Willi Daume und Erich Schumann. Von 2005 bis 2007 hatte Hans Wilhelm Gäb dieses Amt inne, er wurde Nachfolger des am 29. Juli 2005 zurückgetretenen Hans-Ludwig Grüschen. Zum 1. Januar 2008 wurde Dressur-Olympiasiegerin Ann Kathrin Linsenhoff als neue Vorstandsvorsitzende der Stiftung berufen. Am 22. September 2008 trat Ann Kathrin Linsenhoff nach Differenzen mit dem Aufsichtsratschef Hans Wilhelm Gäb von ihrem Amt zurück. Nachdem Michael Ilgner, Mitglied des Vorstands und Vorsitzender der Geschäftsführung, zwischenzeitlich die operative Führung übernommen hatte, wurde am 23. Oktober 2008 Werner E. Klatten zum neuen Vorstandsvorsitzenden ab 1. Dezember 2008 ernannt, seine Stellvertreterin für den Bereich Sport wurde Franziska van Almsick.⁵

Briefmarken "Für den Sport"

Die jährlichen Sportbriefmarken "Für den Sport" mit Zuschlägen zugunsten der Stiftung Deutsche Sporthilfe sind begehrte Sammlerobjekte im In- und Ausland. Durch den Kauf dieser Marken fließen jährlich zahlreiche Kleinspenden in den Sporthilfe-Haushalt ein. Seit 1968 werden die Zuschlagsmarken "Für den Sport" zugunsten des Sozialwerks der Stiftung Deutsche Sporthilfe aufgelegt. Zusätzlich gibt es Markenheftchen, Ersttagsbriefe, Maximumkarten und Sonderdrucke, um den Absatz der Marken zu fördern. In den vielen Jahren der guten Zusammenarbeit zwischen der Deutschen Sporthilfe und dem jeweiligen Herausgeber der Marken - offizieller Herausgeber der Zuschlagsmarken ist seit 1996 der Bundesminister der Finanzen - sind aus den Erlösen der Zuschlagsbriefmarken über 114 Millionen Euro an Fördermittel dem Spitzensport zugeflossen - ein stolzer Betrag und ein großer Erfolg für die "Kunstwerke mit dem kleinen Mehrwert". Maßgeblichen Anteil am großen Erfolg der "kleinen Zacken in Gold" haben die Millionen Briefmarkensammler, der engagierte Vertrieb der Deutschen Post und der Handel. Dafür ist die Sporthilfe sehr dankbar.⁶

8. Michel Briefmarken-Katalog

*Die Michel-Kataloge sind deutschsprachige Briefmarkenkataloge, die als Standardwerk unter Philatelisten gelten und aufgrund des hohen Detailgrads auch im fremdsprachigen Ausland sehr verbreitet sind. Neben Briefmarkenkatalogen erschienen auch Michel-Kataloge über Stempel, Ganzsachen, Briefe, Münzen und Telefonkarten. Die Michel-Kataloge sind aus den umfassenden Preislisten und Katalogen der 1906 eröffneten Briefmarkenhandlung Hugo Michel in Apolda (ab 1909 Weimar) hervorgegangen. Seit dem Verkauf der Rechte (1919) an den Leipziger Schwaneberger Verlag (heute in Unterschleißheim bei München) erscheint der Michel als eigenständiges Katalogwerk, erstmals 1920 in den zwei Bänden „Europa“ und „Übersee“. Seit dieser Zeit wächst die Zahl der Bände – analog zur weltweit wachsenden Briefmarkenproduktion – stetig. Der Schwaneberger Verlag erhielt 2019 eine der drei undotierten Auszeichnungen des Deutschen Verlagspreises.*⁷

5 https://de.wikipedia.org/wiki/Stiftung_Deutsche_Sporthilfe

6 Internetseiten der Sporthilfen - Philatelie

7 <https://de.wikipedia.org/wiki/Michel-Katalog>

9. Schlusswort

10. Bildnachweise

Breinl, Andreas aus Gauting
Hartwig, Holger aus Berlin
Jaumann, Josef aus Wörth
Krause, Thomas aus Schwedt/Oder
Liebholz, Joachim aus Wiesbaden
Staudt, Ringo aus Schleittau
Trutzel, Olaf aus Pinneberg
Waldmann, Klaus aus Eich
Birmes, Sebastian aus Trier



R S L

Regional Sammler Literatur
Band 03